

**Personalbibliographien von Professoren
und Dozenten der Chirurgie an der Medizinischen
Fakultät der Universität Wien im ungefähren Zeitraum
von 1790-1878**

**Mit kurzen biographischen Angaben und Überblick
über die Sachgebiete**

von

Heinrich Möller

aus

Erbendorf

10728435



Digitized by the Internet Archive
in 2026

https://archive.org/details/IA41548617_0002

Aus dem Seminar für Geschichte der Medizin
der Universität Erlangen-Nürnberg
Komm. Vorstand: Professor Dr. med. Magnus Schmid

**Personalbibliographien von Professoren
und Dozenten der Chirurgie an der Medizinischen
Fakultät der Universität Wien im ungefähren Zeitraum
von 1790-1878**

**Mit kurzen biographischen Angaben und Überblick
über die Sachgebiete**

Inaugural-Dissertation
zur Erlangung der Doktorwürde
der Hohen Medizinischen Fakultät
der Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg



vorgelegt
von
Heinrich Möller
aus
Erbendorf

Gedruckt mit Erlaubnis der Medizinischen Fakultät
der Universität Erlangen - Nürnberg



Dekan: Professor Dr. med. Gerhard Koch
Referent: Professor Dr. med. Magnus Schmid
Tag der mündlichen Prüfung: 20.6.1972

Gewidmet meiner lieben Mutter

Es sei mir an dieser Stelle gestattet, Herrn Professor Dr. med. Magnus Schmid für die freundliche Überlassung des Themas und für die stets bereitwillig gewährte Beratung zu danken.

Mein Dank gilt weiterhin allen Damen und Herren der Institute für Geschichte der Medizin und der Bibliotheken in Erlangen und Wien, die mir beim Auffinden und Beschaffen des zur Bearbeitung notwendigen Materials behilflich waren.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort und Arbeitsgang	I - II
Alphabetische Übersichtstafel	1 - 2
Chronologisches Autorenverzeichnis	3 - 7
Autoren:	
Ruđtorffer, Franz-Xaver	8 - 11
Fickelscherer, Franz Alois	12
Kern, Vincenz Sebastian	13 - 17
Wattmann, Joseph	18 - 24
Sigmund, Karl Ludwig	25 - 47
Dumreicher, Johann Heinrich Georg	48 - 53
Dittel, Leopold	54 - 71
Mosetig-Moorhof, Albert	72 - 89
Englisch, Josef	90 -109
Hofmokl, Johann Eduard	110 -121
Ultzmann, Robert	122 -128
Albert, Eduard	129 -156
Nicoladoni, Carl	157 -166
Schuh, Franz	167 -177
Salzer, Friedrich Franz	178 -179
Weinlechner, Joseph	180 -204
Billroth, Christian Albert Theodor	205 -232
Menzel, Arthur	233 -236
Gussenbauer, Karl	236
Winiwarter, Alexander	237 -240

	Seite
Zang, Christopf Bonifacius	241 -242
Hager, Michael	243 -245
Pitha, Franz	246 -253
Reder, Albert	254 -257
Böhm, Carl Borromeus	258 -262
Ivanchich, Victor	263 -267
Jurie. Gustav	268 -269
Fieber, Carl	270 -273
Cessner, Carl J.	274
Zusammenfassung	275 -280
Quellenverzeichnis	281
Literaturverzeichnis	282 -285
Alphabetisches Autorenverzeichnis	286

Vorwort und Arbeitsgang

Die vorliegende Arbeit stellt eine Zusammenfassung von Personalbibliographien der Professoren und Dozenten der Chirurgie an der Wiener Universität und der medizinisch-chirurgischen Josepchs-Akademie dar. Die zivilen Ausbildungsstätten gliederten sich in die Lehrkanzeln der theoretischen und praktischen Chirurgie, letztere wurde 1842 durch eine zweite chirurgische Klinik erweitert. Die militär-chirurgische Ausbildung erfolgte in der Josepchs-Akademie, die jedoch 1874 aufgelöst wurde.

Die einzelnen Biographien sind dreigeteilt:

- A- biographische Angaben mit Literaturnachweis,
- B- Personalbibliographie und
- C- Hauptarbeitsgebiete mit Angabe wichtiger Publikationen.

Die Zusammenstellung der Hochschullehrer wurde aus dem Wienerischen Universitätsschematismus, dem Taschenbuch der Wiener Universität, sowie dem Buch "Die Wiener medizinische Schule im 19. Jahrhundert" von Erna Lesky, Professor für Geschichte der Medizin in Wien, gewonnen. Die Biographischen Daten wurden neben diesen Werken aus Nachschlagewerken von Meusel, v. Wurzbach, Arnim, Eisenberg, Kukula, Hirschfeld und aus mehreren Biographischen Lexika zusammengetragen.

Als Sekundärliteratur zur Personalbibliographie wurden hauptsächlich "Die Wiener medizinische Schule im 19. Jahrhundert" von Erna Lesky, die Lexika von Hirsch und Eisenberg, der Hochschul-Almanach von Kukula, Poggendorff's Handwörterbuch und Kaysers Bücherlexikon verwandt. Die Veröffentlichungen wurden soweit möglich im Original überprüft. Da sich jedoch die Angaben der Sekundärliteratur als mangelhaft, wenn nicht als falsch erwiesen, wurden bei Durchsicht der wichtigsten Fachzeitschriften zahlreiche Veröffentlichungen berichtigt oder zusätzlich ermittelt.

Dabei kamen hauptsächlich folgende Zeitschriften in Betracht: Allgemeine Wiener medizinische Zeitung, Wiener medizinische Wochenschrift, Wiener medizinische Presse, Wiener klinische Wochenschrift, Wiener medizinische Blätter, Wiener Medizinal-Halle, Wiener Klinik, Wiener medizinische Jahrbücher, Mitteilungen des Wiener medizinischen Doktoren-Kollegiums, Medizinische Jahrbücher des österreichischen Staates, Österreichische medizinische Wochenschrift, Zeitschrift der Gesellschaft der Ärzte Wien, Sitzungsberichte der Wiener Akademie der Wissenschaft, Prager Vierteljahresschrift, Archiv für klinische Chirurgie Berlin, Deutsche Klinik Berlin, Zentralblatt für Chirurgie Leipzig.

Bei allen Titeln wurde die Originalschreibweise belassen. Publikationen ohne Seitenangabe konnten nicht im Original überprüft werden und enthalten darunter in Klammern die Fundstelle in der Sekundärliteratur. Veröffentlichungen, die ohne Angabe von Erscheinungsjahr bzw. Erscheinungsort im Institut für Geschichte der Medizin in Wien aufgefunden wurden und daher nicht in das Gesamtwerk eingeordnet werden konnten, wurden jeweils am Ende der Personalbibliographie mit entsprechendem Vermerk eingereiht.

Die Autoren erscheinen in chronologischer Reihenfolge. Eine Tabelle zu Beginn gibt darüber Aufschluss. Die Veröffentlichungen wurden ebenfalls chronologisch nach Erscheinungsjahr geordnet und durchnummeriert. Unter dem Titel erscheint die Literaturangabe nach den Abkürzungen der "Periodica Medica-Titelabkürzungen medizinischer Zeitschriften"- 4. Auflage Stuttgart 1952. Ausgefallene Publikationsorte sind ausgeschrieben. Nach dieser Angabe folgt die Bandzahl (unterstrichen) bzw. der Jahrgang, dann Erscheinungsjahr und zuletzt die Seitenangabe.

ALPHABETISCHE ÜBERSICHTSTAFEL

	geboren	Zeitraum des Wirkens in Wien	gestorben
ALBERT	1841	1872-1873, 1881-1900	1900
BILLROTH	1829	1867-1894	1894
BÖHM	1827	1861-1865	1902
CESSNER	-	1849-1861 ?	-
DITTEL	1815	1856-1895	1898
DUMREICHER	1815	1840-1880	1880
ENGLISCH	1835	1871-1915	1915
FICKELSCHERER	-	1826-1833	-
FIEBER	1837	1872- ?	-
GUSSENBAUER	1842	1894-1903	1903
HAGER	1795	1826-1848	1866
HOFMOKL	1840	1871-1900	1900
IVANCHICH	1812	1851-1881	1892
JURIE	-	1874-1878	-
KERN	1760	1805-1825	1829
MENZEL	1844	1872-1878	1878
MOSETIG-MOORHOF	1838	1866-1906	1907
NICOLADONI	1847	1876-1881	1902
PITHA	1810	1857-1874	1875
REDER	1826	1854-1886	1904

	geboren	Zeitraum des Wirkens in Wien	gestorben
RUDTORFFER	1760	1808-1823	1833
SALZER	1827	1856-1890	1890
SCHUH	1804	1841-1865	1865
SIGMUND	1810	1844-1880	1883
ULTZMANN	1842	1872-1889	1889
WATTMANN	1789	1824-1848	1866
WEINLECHNER	1829	1865-1906	1906
WINIWARTER	1848	1876-1878	1917
ZANG	1772	1806-1833	1835

Chronologisches Autorenverzeichnis

Ordinarien (unterstrichen) und ihre habilitierten Mitarbeiter. 1. Datum: Habilitationsjahr

A. Lehrkanzel für theoretische Chirurgie an der Wiener Universität

Franz Xaver Ritter von RUDTORFFER: 1801 erste Vorlesungen,
1808 o. Professor für theoretische Chirurgie in Wien,
gest.: 1833

Vinzenz von KERN: siehe unten

Franz Alois FICKELSCHERER von Löweneck: 1826 o. Professor
für theoretische Chirurgie in Wien, gest.: unbekannt
1833 wurde diese Lehrkanzel aufgelöst

B. Lehrkanzel für praktische Chirurgie an der Wiener Universität

a) 1. chirurgische Klinik

Vinzenz von KERN: 1790, 1805 o. Professor für praktische Chirurgie
1823 o. Professor für theoretische Chirurgie
gest.: 1829

Joseph Freiherr von WATTMANN-Maelcamp-Beaulieu: siehe unten

Joseph Freiherr von WATTMANN-Maelcamp-Beaulieu:

Habilitation unbekannt, 1824 o. Professor für praktische Chirurgie
in Wien, gest.: 1866

Johann Heinrich Georg DUMREICHER, Edler von Oesterreicher: siehe unten

Karl Ludwig SIGMUND, Ritter von Ilanor: 1844, 1845 a.o. Professor
für Chirurgie, nach Gründung der syphilitischen Klinik 1849 a.o.
Professor der syphilitischen Klinik, 1869 Ordinarius ad personam,
gest.: 1883

Franz SCHUH: siehe unten

Johann Heinrich Georg DUMREICHER, Edler von Oesterreicher:

Ernennung zum akademischen Dozenten zwischen 1840 und 1845,
1849 o. Professor für Chirurgie in Wien, gest.: 1880

Leopold von DITTEL: 1856, 1865 a.o. Professor für Chirurgie
in Wien, gest.: 1898

Albert von MOSETIG-MOORHOF: 1866, 1875 a.o. Professor für
Chirurgie in Wien, gest.: 1907

Josef ENGLISCH: 1871, 1892 a.o. Professor für Chirurgie in
Wien, gest.: 1915

Johann Eduard HOFMOKL: 1871, 1885 a.o. Professor für Chirurgie
in Wien, gest.: 1900

Robert ULTZMANN: 1872, 1885 a.o. Professor für Chirurgie in
Wien, gest.: 1889

Eduard ALBERT: 1872, 1873 o. Professor für Chirurgie in Innsbruck
1881 o. Professor für Chirurgie in Wien, gest.: 1900

Carl NICOLADONI: 1876, Ende 1880-Mai 1881 Supplent der 1. chirurgi-
schen Klinik, 1881 o. Professor für Chirurgie in Innsbruck, 1895
o. Professor für Chirurgie in Graz, gest.: 1902

b) 2. chirurgische Klinik

Franz SCHUH: Habilitation unbekannt, 1836 Professor der Vorbereitungswissenschaften für Chirurgie in Salzburg, 1841 a.o. Professor für Chirurgie in Wien, 1842 Übernahme der provisorischen, neugegründeten 2. chirurgischen Klinik, 1849 o. Professor für Chirurgie in Wien, gest.: 1865

Friedrich Franz SALZER: 1856, 1875 a.o. Professor für Chirurgie in Wien, gest.: 1890

Joseph WEINLECHNER: 1865, 1871 a.o. Professor für Chirurgie in Wien

Christian Albert Theodor BILLROTH: 1856, 1860 o. Professor für Chirurgie in Zürich, 1867 o. Professor für Chirurgie in Wien, gest.: 1894

Arthur MENZEL: 1872, gest.: 1878

Carl GUSSENBAUER: 1874, 1875 o. Professor für Chirurgie in Lüttich, 1878 o. Professor für Chirurgie in Prag, 1894 o. Professor für Chirurgie in Wien, gest.: 1903

Alexander von WINIWARTER: 1876, 1878 o. Professor für Chirurgie in Lüttich, gest.: 1917

C. Lehrkanzel für Chirurgie an der medizinisch-chirurgischen
Josephs-Akademie

Christoph Bonifacius ZANG: Habilitation unbekannt, 1806 o.
Professor für theoretische und praktische Chirurgie, 1825 Be-
schränkung auf die theoretische Chirurgie, gest.: 1835

Michael HAGER: Habilitation unbekannt, 1826 Professor für
praktische Chirurgie, gest.: 1866
1848 Auflösung der Akademie

Franz Freiherr Ritter von PITHA: 1839, 1843 Professor für
praktische und theoretische Chirurgie in Prag, 1857 Professor
der Chirurgie in Wien, gest.: 1875

Albert REDER, Ritter von Schellmann: Habilitation zwischen
1857 und 1860 für Chirurgie, 1860 für Dermatologie und Syphilis
an der Wiener Universität und Josephs-Akademie, 1864 a.o.
Professor, 1870 o. Professor für Dermatologie und Syphilis,
gest.: 1904

Carl Borromeus BÖHM, Edler von Böhmersheim: 1861, 1864 a.o.
Professor für theoretische Chirurgie
1874 endgültige Auflösung der Akademie

Anhang: Professoren und Dozenten, die nicht in das chronologische Autorenverzeichnis eingeordnet werden konnten.

Victor de Margita IVANCHICH: 1851 Dozent für Chirurgie der Harnorgane in Wien, gest.: 1892

Gustav JURIE, Edler von Lavandal: 1874-1878 Dozent für Chirurgie der Harn-und Geschlechtsorgane in Wien

Carl FIEBER: 1872 Dozent für Chirurgie in Wien

Carl J. CESSNER: 1849, 1861 a.o. Professor für chirurgische Instrumenten-und Bandagenlehre

Franz Xaver Ritter von RUDTORFFER

A. Biographische Angaben

geb.: 8.2.1760 in Wien

gest.: 13.2.1833 in Wien

Gymnasiale Schulbildung bei den Jesuiten

- 1774 Beginn der Lehre bei einem Chirurgen
- 1777 Abschluss mit Freibrief, danach Studium an
 der Universität Wien
- 1779 Auszeichnung mit dem Diplom eines Magisters
 der Wundarzneykunst
- 1779 Assistent bei Stoll und Sartory am spanischen
 Spital und am Dreifaltigkeitsspital
- 1784 Ernennung zum Sekundararzt am neugegründeten
 Allgemeinen Krankenhaus, zudem Übertragung der
 Frühordinationen für arme Beamte, der chirurgischen
 Betreuung der Irren und der gerichtlichen Obduktion
- 1793 Beförderung zum Primarchirurg für alle medizinischen
 Abteilungen
- 1801 Primarius der 2. chirurgischen Abteilung, zugleich
 Beginn von Privatvorlesungen über chirurgische
 Operationen und die Anwendung von Verbänden.
 Baldiges Vorlesungsverbot aus Zunftneid
- 1802 Vorlesungserlaubnis durch Dekret
- 1808 Verleihung des Dr. med et chir. der Universität
 Würzburg

- 1809 Beendigung der Vorlesungen durch Kriegsereignisse
- 1809 Erhebung in den einfachen Adelsstand durch
Kaiser Franz I.
- 10.1.1810 Neubeginn der Vorlesungen
- 1822 Erhebung in den Ritterstand
- 1823 Versetzung in den Ruhestand

Korrespondierendes Mitglied der k.k. Josefs-Akademie (1803),
wirkliches Mitglied der k.k. Josefs-Akademie (1806),
Ritter der Ehrenlegion durch Ludwig XVIII.

Literatur:

1. Biographisches Lexikon des Kaiserthums Österreich,
Hrsgb. v. Wurzbach, 27, 1874, 228-231
2. Wienerischer Universitätsschematismus, Hrsgb. A. Phillebois,
Wien, 1810-1823
3. Biographisches Lexikon der hervorragenden Ärzte aller
Zeiten und Völker, Hrsgb. Dr. A. Hirsch,
München-Berlin, 4, 1962, 913
4. Das gelehrte Teutschland im neunzehnten Jahrhundert,
Hrsgb. Meusel, 7, 1823
5. Die Wiener medizinische Schule im neunzehnten Jahrhundert,
Hrsgb. Erna Lesky, Graz-Köln, 1965

Franz Xaver Ritter von Rudtorffer

B. Personalbibliographie

- 1805 1. Abhandlung über die einfachste und sicherste Operationsmethode eingesperrter Leisten- und Schenkelbrüche, nebst einem Anhang merkwürdiger, auf den operativen Theil der Wundarzneikunst sich beziehender Beobachtungen. 2 Bde. Leipzig 1805
Leipzig 1817 2. Aufl. (Wurzbach 27, 1874, 228-231)
- 1808 2. Abhandlungen von der Operation des Blasensteines nach Pajola's Methode.
Wien 1808
- 1812 3. Kurzer Abriss der speciellen Chirurgie für an-
gehende Wundärzte.
1. Bd.: Wien 1812
Wien 1818 2. Aufl.
(nicht fortgeführt)!
- 1817 4. Armamentarium chirurgicum selectum, oder Abbildung und Beschreibung der vorzüglichsten älteren und neueren Instrumente.
Wien 1817-1821
- 1821 5. Abhandlung über die Verbesserung der zur Wiederbelebung der Scheintodten erforderlichen Instrumente, Geräthschaften und Nebenerfordernisse, nebst einer kurzen Uebersicht des Rettungsverfahrens.
Wien 1821

Franz Xaver Ritter von Rudtorffer

C. Hauptarbeitsgebiete mit Angabe wichtiger Titel.

Rudtorffer war ein guter, praktischer Chirurg. Zu erwähnen bleibt die Aufstellung der Sammlung chirurgischer Instrumente und Verbände bei der Wiener Universität nach seinem Armentarium chirurgicum (Nr. 4).

Franz Alois FICKELSCHERER von LÖWENECK

A. Biographische Angaben

1826-1833 Professor für theoretische Chirurgie

Die Lehrkanzel versank in völliger Bedeutungslosigkeit.

Literatur:

Erna Lesky, Die Wiener medizinische Schule im
neunzehnten Jahrhundert, Graz-Köln, 1965

Vincenz Sebastian Ritter von KERN

A. Biographische Angaben

geb.: 20.1.1760 in Graz

gest.: 16.4.1829 in Wien

Chirurgische Lehre in Graz und Judenburg.

- 1779 Besuch der k.k. Wiener Hochschule,
Schüler von Leber und Steidele
- 1784 Magister der Chirurgie und Geburtshilfe, Leibchirurg
des Herzogs von Sachsen-Hildburghausen. Nach dessen
Tod Reisen in Deutschland (Besuch von Universitäten
und Spitalern).
- 1786 Neues gründliches Studium der Medizin
und Chirurgie in Wien
- 1790 Dr. chirurgiae und Privatdozent.
- 1795 Wundarzt des Taubstummen-Institutes.
- 1797-1805 öffentl. Professor der Chirurgie am k.k. Lyceum
Laibach.
- 1799 Verleihung des Titels Dr. medicinae.
- 1801 Einführung der Kuhpockenimpfung in Krain.
- 1803 Studienreise nach Venedig zu Pajola.
- 1805-1822 Lehrkanzel in Wien, Professor der praktischen
Chirurgie.

Vincenz Sebastian Ritter von Kern

- 1807 Begründer und Direktor des k.k. Operations-
institutes. (Erfüllung des ersten und wichtigsten
Punktes im chirurgischen Reformprogramm Stiftts)
- 1815 Leibarzt und kaiserlicher Rath.
- 1823-1825 Im Alter Wechsel zur Lehrkanzel für theoretische
Chirurgie.
- 1825 Verleihung der Ritterwürde und des kais.österr.
Leopold-Ordens.
- 1827 Vice-Director der medizinisch-chirurgischen und
thierärztlichen Studien.
- 15.4.1829 Schlaganfall

Literatur:

1. Biographisches Lexikon der hervorragenden Ärzte aller
Zeiten und Völker, Hrsgb. A. Hirsch, München-Berlin,
3, 1962, 507-508
2. Biographisches Lexikon des Kaiserthums Oesterreich,
Hrsgb. v. Wurzbach, Wien, 11, 187-191.
3. Nekrolog, Krit.Rep.ges.Heilkunde, Berlin, 32, 1830
4. Wiener Universitätsschematismus, Hrsgb. A. Phillebois,
Wien, 1806-1825
5. Nekrolog, Med. Jb. österr. Staates, 1, 1829, 170-175
6. L. Lewinsky, V. Ritter v. Kern, Festrede, Wien 1863
7. Erna Lesky, Die Wiener medizinische Schule im neun-
zehnten Jahrhundert, Graz-Köln 1965

Vincenz Sebastian Ritter von Kern

B. Personalbibliographie

- 1789 1. Aufruf an die Bewohner Krains zur allgemeinen
 Annahme der Kuhpocken-Impfung.
 1789, 2. Aufl. 1804. (BLÄ 3, 508)
- 1798 2. Erinnerungen über die Einführung der Blattern-
 Einimpfung im Herzogthum Krain.
 Laibach 1798. (Meusel 10, 1803, 71)
- 1802 3. Bemerkungen über den Gebrauch der Bäder.
 Laibach 1802. (BLÄ 3, 508)
- 1805 4. Lehrsätze aus dem manuellen Theile der Heil-
 kunde. Zum Gebrauche bei Vorlesungen.
 Wien 1805. (BLÄ 3, 508)
5. Antrittsrede, gehalten in dem klinischen Hörsaale
 der hiesigen Universität, den 18ten April 1805,
 herausgegeben von seinen Freunden.
 Wien 1805. (Meusel 14, 1810, 279)
- 1807 6. Annalen der chirurgischen Klinik an der hohen
 Schule zu Wien.
 Wien 1807, 1. Bd.
 Wien 1809, 2. Bd.
- 1809 7. Avis aux chirurgiens pour le engager a accepter
 et a introduire une methode plus simple, plus
 naturelle et moins dispendieuse dans le pansement
 des blesses.
 Wien 1809. (BLÄ 3, 507)
- 1814 8. Ueber die Handlungsweise bei der Absetzung der
 Glieder.
 Wien 1814. (BLÄ 3, 508)

Vincenz Sebastian Ritter von Kern

- 1820 9. Sul Modo di Trattamento nell Amputazione
delle Extremitae.
Wien 1820. (Meusel 23, 1823, 116-117)
- 1823 10. Curriculum vitae
o.O. 1823 (Lesky 1965, 62)
- 1826 11. Bemerkungen über die neue, von Civiale und
Le Roy verübte Methode, die Steine in der
Harnblase zu zermalmen und auszuziehen.
Wien 1826.
- 1828 12. Ueber die Anwendung des Glüheisens bei ver-
schiedenen Krankheiten.
Wien 1828.
13. Die Leistungen der chirurgischen Klinik an
der hohen Schule zu Wien vom 18. April 1805
bis dahin 1824.
Wien 1828.
14. Beobachtungen und Bemerkungen aus dem Gebiete
der practischen Chirurgie.
Wien 1828.
- 1829 15. Die Steinbeschwerden der Harnblase, ihre ver-
wandten Übel und der Blasenschnitt bei beyden
Geschlechtern.
Med. Jb. österr. Staates, 1, 1829, 268-278.
16. Abhandlungen über die Verletzungen am Kopfe und
die Durchbohrung der Hirnschale.
Wien 1829.

Vincenz Sebastian Ritter von Kern

C. Hauptarbeitsgebiet mit Angabe wichtiger Titel.

Kern war von Jugend auf ein strebsamer Mann. Die berufliche Laufbahn führte ihn vom chirurgischen Handwerk zur Wissenschaft. Sein Wirken hatte zwei Hauptrichtungen: Die eine nach gestern weisende, anerkannte Richtung zeigte ihn als den letzten der langen Reihe europäischer Lithotomisten, der einen harten Kampf mit den Lithotripsisten wie Civiale, Lerroyd' Etiolles und Heurteloup aus Paris gegen den Fortschritt führte (Nr. 11, 15). In seinem anderen Wirkungsbereich, dessen Bedeutung die Zeitgenossen jedoch verkannten, war er seiner Zeit voraus. Die Reform der Wundbehandlung durch Einführung der Hydrotherapie war sein grösstes Verdienst. (Nr. 7, 8) Seine berühmtesten Gegenspieler waren Zang, der die Schulmedizin bei der Wundbehandlung vertrat, und Rust, der seine Geschwulstbehandlung ablehnte. Noch zu erwähnen bleibt die Einführung der Kuhpockenimpfung während seiner Zeit in Krain (Nr. 1, 2) und die Gründung einer Büchersammlung der chirurgischen Klinik von mehreren Bänden.

Joseph Freiherr von WATTMANN-MAELCAMP-BEAULIEU

A. Biographische Angaben

geb.: 6.3.1789 in Oberlangbath/Salzkammergut
gest.: 14.9.1866 in Wien

Besuch der Lateinschule in Linz, dann Zögling an Professor
Kerns k.k. chirurgischem Operationsinstitut.

30.8.1810	Prüfung für das Magisterium der Chirurgie
15.12.1810	Prüfung für das Magisterium der Geburtshilfe
1810-1815	Praxis in Wels. Im eigenen Haus kleine Klinik für Augenranke
1815	Assistent Kerns in Wien
1.3.1816	Professor der praktischen und theoretischen Chirurgie am Lyceum in Laibach
25.4.1818	ordentlicher Professor der Chirurgie am Lyceum in Innsbruck, Primarchirurg am dortigen Heiligengeistspital. Fortsetzung seiner Studien der Klassiker und der Philosophie
1822	Mit Kern Italienreise bis Neapel
20.4.1824	Ruf nach Wien als Professor der prak- tischen Chirurgie und Direktor des Operationsinstitutes

Joseph Freiherr von Wattmann-Maelcamp-Beaulieu

2.12.1826	Erhebung in den Adelsstand
25.6.1829	Erlangung des Doktorgrades der Chirurgie
12.11.1829	Aufnahme in die medizinische Fakultät
31.1.1834	Leibchirurg des Kaisers
10.12.1838	Regierungsrath
1844	Senior der Professoren des Lehrkörpers an der Wiener Universität
19.6.1847-23.10.1847	Provisorischer Vicedirektor des medizinischen Studiums
14.10.1848	In den Ruhestand versetzt
1849	Präsident im mährischen Landtag
13.2.1849	Verleihung des Ritterkreuzes des österr. Leopold-Ordens
3.11.1850	Berufung in die Medicinal-Commission des Innenministeriums
28.3.1853	Verleihung des Hofrathstitels
5.9.1853	Erhebung in den Freiherrnstand
1856	Mitglied der niederösterreichischen Landwirtschafts-Gesellschaft.

Joseph Freiherr von Wattmann-Maelcamp-Beaulieu

Literatur:

1. Helga Ampler, Joseph Wattmann, sein Leben und Werk
Wien 1943
2. Biographisches Lexikon der hervorragenden Ärzte aller
Zeiten und Völker, Hrsgb. Dr. A. Hirsch,
Berlin-München, 5, 1962, 860-861
3. Biographisches Lexikon des Kaiserthums Oesterreich,
Hrsgb. v. Wurzbach, 53, 153
4. Taschenbuch der Wiener Universität, Hrsgb. A. Phillebois,
Wien, 1837-1842
5. Taschenbuch der Wiener Universität, Hrsgb. Antl.,
Wien, 1843-1848
6. Erna Lesky, Die Wiener medizinische Schule im neunzehnten
Jahrhundert, Graz-Köln, 1965

B. Personalbibliographie

- | | |
|------|---|
| 1815 | 1. Ueber die Verlagerungen in der Leistengegend.
Wien 1815 |
| 1819 | 2. Beschreibung und Abbildung eines in der Luftröhre
befindlichen apfelförmigen Gewächses.
Med. Jb. österr. Staates, Wien, 5, 1819, 58-70 |
| 1822 | 3. Einfache Methode die Verengerung der Harnröhre
nach der Abnahme des männlichen Gliedes zu verhüten.
Med. Jb. österr. Staates, Wien, 7, 1822, 271-280 |
| 1823 | 4. Drei Fälle von Ausrottung des Körpers des Ober-
kiefers.
Rust's Magazin Heilkunde, 15, 1823, 582-585 |

Joseph Freiherr von Wattmann-Maelcamp-Beaulieu

5. Beschreibung des Skeletts mit elastischer Gelenksverbindung zur pathologischen und therapeutischen Darstellung der Verrenkungen. Nach Art des geburtshilflichen Phantoms. Innsbruck 1823.

Ausgabe in lateinischer Sprache:
Descriptio nexus sceletti, ad luxationem demonstrationem pathologicam et therapeuticam inservientis. Ad instar pupae obstetriciae a Galibus fantome vocatae.
Innsbruck 1823
6. Versuche zur Heilung des sonst unheilbar erklärten "Noli me tangere".
Innsbruck 1823
- 1826 7. Ueber Verrenkungen am Hüftgelenke und ihre Einrichtung.
Wien 1826
- 1828 8. Ueber verkrüppelte Nasen und deren Formverbesserung. Ein Beitrag zur Physioplastik. Beobachtungen und Abhandlungen österr. Ärzte, 6, 1828, 433-472
- 1829 9. De Sensilibilitate nervis non inhaerente.
Vienna 1829
10. Handbuch der Chirurgie zum Gebrauch bey seinen öffentlichen Vorlesungen.
Wien 1829, Bd. 1
Wien 1839, Bd. 2

Joseph Freiherr von Wattmann-Maelcamp-Beaulieu

- 1832 11. Von der Verletzung der inneren Drosselblutader
bey chirurgischen Operationen, und Verhütung
ihrer schnell tödtlichen Folgen.
Med. Jb. österr. Staates, Wien, Neue Folge, 2,
1832, 224-241
- 1833 12. Diagnostische Erörterungen über Coxalgie.
Med. Jb. österr. Staates, Neue Folge, 5,
1833, 86-98
- 1834 13. Ueber die Behandlung des Schlüsselbeinbruches.
Med. Jb. österr. Staates, Neue Folge, 6,
1834, 262-268
- 1835 14. Ueber die Steinzerbohrung und ihr Verhältnis
zum Blasenschnitte.
Med. Jb. österr. Staates, Neue Folge, 9,
1835, 625-628
- 1840 15. Ueber die Behandlung des Anthrax.
Med. Jb. österr. Staates, Neue Folge, 23,
1840, 362-383
- 1841 16. Heilung der angeborenen Verwachsung der
Mutterlippen.
Med. Jb. österr. Staates, Neue Folge, 25,
1841, 44-51
17. Verbrennungen an dem Gesichte und an beiden
Händen, veranlasst durch die leichte Ent-
zündbarkeit des Kautschuköhles.
Österr. Med. Wschr., Wien, 1841, 29-31

Joseph Freiherr von Wattmann-Maelcamp-Beaulieu

- 1843 18. Sicheres Heilverfahren bei dem schnell
 gefährlichen Lufteintritt in die Venen
 und dessen gerichtsärztliche Wichtigkeit.
 Wien 1843
 Wien 1848 (2. Aufl.)
19. Ueber die Erkenntnis der Gicht aus ihren
 Producten.
 Med. Jb. österr. Staates 42, 1843, 138-141
 42, 1843, 321-329
- 1845 20. Ueber die Entfernung der Mutterpolypen.
 Med. Jb. österr. Staates 51, 1845, 34- 42
 51, 1845, 174-182
21. Bericht über die Ereignisse auf der ersten
 chirurgischen Klinik der k.k. Wiener Hoch-
 schule im Schuljahre 1840.
 Med. Jb. österr. Staates 52, 1845, 189-200

Joseph Freiherr von Wattmann-Maelcamp-Beaulieu

C. Hauptarbeitsgebiete mit Angabe wichtiger Titel

Wattmann, der nie den medizinischen Dokortitel erwarb, genoss einen grossen Ruf als Operateur wegen seiner Sicherheit, Ruhe und Ausdauer. Er bewies auch Kühnheit gegenüber neuen Operationsmethoden und war ein lebendiger und guter Lehrer. Er wagte die plastische Deckung einer Noma-Operation (Nr. 6) und führte 1827 trotz Ablehnung Kerns an der Wiener Klinik die Lithotripsie ein (Nr. 14), eines seiner Arbeitsgebiete, das ebenso viele Wissenschaftler nach ihm beschäftigen sollte (siehe Ivanchich, Dittel. Ultzmann), wie die Anatomie und Mechanik der Verrenkungen (siehe Dumreicher und Albert) (Nr. 5, 7, 12). Ausserdem leistete er einen wichtigen Beitrag zur Prophylaxe und Therapie der Luftembolie (Nr. 11, 18). Daneben führte er die physikalische Diagnostik ein, da er sich während seines ganzen Wirkens mit der Naturphilosophie befasste (Nr. 10).

Karl Ludwig SIGMUND, Ritter von Ilanor
=====

A. Biographische Angaben

geb.: 27.8.1810 in Schässburg/Siebenbürgen

gest.: 1.2.1883 in Padua

Gymnasial- und Universitätsstudien in der Heimatstadt,
Klausenburg, Wien und Pest, Eintritt in die Josefs-Akademie.

- 1836 Abschluss der Studien mit dem Dr. chir.,
 Magister der Augenheilkunde und Geburtshilfe
- 13.3.1837 Promotion zum Dr. med. an der Pester Universität
- 9.11.1837 Mitglied des Doktoren-Kollegiums
- 1841 Reisen nach Deutschland, Frankreich, Belgien
 und England
- 26.7.1842 Ernennung zum Primararzt der 4. chirurgischen
 Abteilung im Allgemeinen Krankenhaus
- 1844 Habilitation als Dozent der theoretischen
 Chirurgie, der Instrumenten- und Bandagenlehre
- 1845 a.o. Professor an der Wiener Hochschule
- 1848 Auf sein Bestreben Trennung der syphilitischen
 Abteilung von der chirurgischen Klinik
- 16.3.1849 a.o. Professor der syphilitischen Klinik,
 danach Reise in den Orient
- 1862 Verleihung des Offizierskreuzes des königl.
 griechischen Erlöserordens und des preussischen
 roten Adlerordens III. Klasse

Karl Ludwig Sigmund, Ritter von Ilanor

1867	Erhebung in den Adelsstand
1869	Ernennung zum Ordinarius ad personam
1870	Erhebung in den Ritterstand
1871/72	Italienreise
1877	Ernennung zum Hofrat
1880	Versetzung in den Ruhestand

Literatur:

1. Mitteil. Wien. med. Dokt.-Kolleg. 9, 1883, 55
2. Mitteil. Wien. med. Dokt.-Kolleg. 9, 1883, 137-143
3. Biographisches Lexikon der hervorragenden Ärzte aller Zeiten und Völker, Hrsgb. A. Hirsch, München-Berlin, 2, 1962, 269-270
4. Erna Lesky, Die Wiener medizinische Schule im neunzehnten Jahrhundert, Graz-Köln 1965
5. Vollständiges Bücher-Lexikon, Hrsgb. Christian Gottlob Kayser, Leipzig-Graz 1859-1882

B. Personalbibliographie

- | | |
|------|---|
| 1837 | 1. Füreds Mineralquellen und der Plattensee, für Aerzte und Badegäste nach den vorhandenen und eigenen Untersuchungen dargestellt.
Pest 1837 |
|------|---|

- 1837 2. Beobachtungen über die Flechte und ihre Verbindungen, nebst einem neuen spezifischen Mittel zu deren Heilung, nämlich dem Anthrakokali. Nach der lateinischen Handschrift von Joseph Polya.
Pest 1837 (BLÄ 5, 269)
- 1840 3. Gleichenberg, seine Mineralquellen und der Curort mit Bemerkungen über den Gebrauch des versendeten Wassers.
Wien 1840
- 1841 4. Das k.k. chirurgische Operateur-Institut in Wien.
Wien 1841
5. Neue Analyse des Füreder Sauerbrunnens in Ungarn.
Österr. med. Wschr. 1841, 49-50
6. Qualitative Analyse der Werle'squelle zu Gleichenberg (in Steiermark)
Österr. med. Wschr. 1841, 196-198
7. Pate de Cunora, ein der Gesundheit nachtheiliges Haarfärbemittel.
Österr. med. Wschr. 1841, 246-247
8. Neuere Erfahrungen über das gegen die Flechte angewendete Anthrakokali.
Österr. med. Wschr. 1841, 289-293
9. Vergiftung durch den Genuss von Erdbeeren, welche auf einer grünlackierten Blechtasse gelegen waren.
Österr. med. Wschr. 1841, 342-343

Karl Ludwig Sigmund, Ritter von Ilanor

1841 10. Vorzug des Nitras Argenti crystallisatus
zum Einschmelzen in den Ätzmittelträger,
vor dem Nitras Argenti fusus.
Österr. med. Wschr. 1841, 362-363

11. Mittheilungen aus Paris.
Österr. med. Wschr. 1841, 1025-1027
1841, 1052-1054
1841, 1100-1102
1841, 1148
1841, 1171-1172
1842, 21
1842, 45
1842, 91
1842, 116- 117
1842, 140- 142
1842, 165- 166
1842, 188- 190
1842, 213- 214
1842, 331- 334
1842, 356- 357
1842, 381
1842, 404- 405
1842, 429- 431
1842, 458- 459
1842, 536
1842, 561- 563
1842, 588- 589
1842, 611- 613
1842, 666- 669

1842 12. Die Rotzkrankheit bei den Menschen.
Österr. med. Wschr. 1842, 217-224

13. Diabetes saccharatus.
Österr. med. Wschr. 1842, 241-244

Karl Ludwig Sigmund, Ritter von Ilanor

- 1842 14. Die operative Behandlung varicöser Venen.
 Österr. med. Wschr. 1842, 289-292
15. Anlegung des künstlichen Afters in der
 Lendengegend ohne Eröffnung des Bauch-
 fells.
 Österr. med. Wschr. 1842, 363-367
16. Narcose durch eine Safrantinctur.
 Österr. med. Wschr. 1842, 395-397
17. Ordnung für die ärztlichen Studien, den
 ärztlichen Spitalsdienst und die ärztliche
 Praxis in Frankreich, mit besonderer Be-
 rücksichtigung der Pariser-Facultät.
 Med. Jb. österr. Staat.
 Neue Folge 30, 1842, 229-236
 30, 1842, 341-350
 31, 1842, 93-100
 31, 1842, 223-228
 31, 1842, 350-356
 32, 1842, 84- 86
 32, 1842, 211-215
 32, 1842, 363-372
18. Die Behandlung einiger Krankheiten der
 Harnwege im Spital Necker in Paris.
 Med. Jb. österr. Staat.
 Neue Folge 32, 1842, 64- 68
 32, 1842, 193-198
 32, 1842, 321-341
- 1843 19. Die jodhaltigen Quellen von Zaizon in
 Siebenbürgen.
 Österr. med. Wschr. 1843, 539-541

20. Ärztliche Mittheilungen aus Belgien
und England.

1843, 1060-1062

1843, 1088-1089

1843, 1113-1115

Österr. med. Wschr. 1843, 1197-1199

1843, 1223-1226

1843, 1252-1254

1843, 1283-1285

1843, 1336-1339

1843, 1395-1398

1843, 1419-1422

1844, 20- 22

1844, 47- 49

1844, 105- 108

1844, 134-137

1844, 160- 163

1844, 218- 222

1844, 272- 275

1844, 328- 331

1844, 357- 361

1844, 385- 387

1844, 413- 415

1845, 755- 758

1845, 783- 787

1845, 847- 852

1845, 883- 886

1845, 911- 916

1845, 977-981

1845, 1003-1007

1845, 1137-1141

1845, 1227-1232

1845, 1263-1266

1845, 1359-1364

Karl Ludwig Sigmund, Ritter von Ilanor

- 1845 26. Beiträge zur Lithotritie.
Österr. med. Wschr. 1845, 1- 6
1845, 35- 39
1845, 101-106
27. Das Quarantäne-Institut in der Walachei
und Moldau. Mittheilung aus den am
Schlusse verzeichneten Quellen.
Österr. med. Wschr. 1845, 1069-1074
1845, 1103-1110
- 1846 28. Beitrag zur medicinischen Statistik des
österreichischen Kaiserstaates.
Med. Jb. österr. Staat. 56, 1846, 106-112
56, 1846, 227-236
56, 1846, 357-365
29. Die neue Speiseordnung in den Pariser
Civil-Kranken-und Versorgungs-Anstalten.
Med. Jb. österr. Staat. 56, 1846, 369-376
57, 1846, 119-126
57, 1846, 237-246
57, 1846, 347-354
58, 1846, 105-112
58, 1846, 115-122
58, 1846, 229-237
58, 1846, 241-248
58, 1846, 343-350
58, 1846, 355-358
- 1848 30. Zur Pest-und Quarantänefrage. Bemerkungen
mit Beziehungen auf die Schrift: Beiträge
zur Geschichte der orientalischen Pest.
Von Max Heine.
Wien 1848 (BLÄ 5, 269)

- 1849 31. Einleitender Vortrag für das Studien-
 jahr 1849/50.
 Wien 1849
- 1850 32. Die Quarantäne-Reform. Bemerkungen ge-
 schrieben nach einer Reise im Orient
 und Egypten.
 Wien. med. Jb. 6, 1850, 56- 66
 6, 1850, 165-178
 6, 1850, 218-224
 6, 1850, 88-107
 6, 1850, 259-274
 6, 1850, 341-362
 6, 1850, 517-532
 6, 1850, 591-632
- 1851 33. Bericht über die Abtheilung und Klinik
 für Syphilis im allgemeinen Krankenhaus
 zu Wien.
 Dt. Klin. Berlin 3, 1851, 227-228
 3, 1851, 245-248
 3, 1851, 252-254
 3, 1851, 299-301
 3, 1851, 307-310
- 1853 34. Venedig, eine ärztliche Skizze mit Be-
 merkungen über einige andere Kurorte
 Ober-Italiens und die Reise dahin.
 Wien. med. Jb. 9, 1853, 209-225
35. Die Schwellung der Lymphdrüsen am Oberarm
 als diagnostisches Zeichen der sekundären
 Syphilis.
 Wien. med. Wschr. 3, 1853, 481

Karl Ludwig Sigmund, Ritter von Ilanor

- 1854 36. Aus dem klinischen Jahresberichte
 über Syphilis vom Jahre 1853.
 Wien. med. Jb. 10, 1854, 24-63
- 1855 37. Über das Vorkommen des Schankers der
 Scheide und auf dem Scheidentheile der
 Gebärmutter.
 Wien. med. Jb. 11, 1855, 53-57
38. Untersuchungen über die Skerljevo-Seuche
 und einige damit verglichene Krankheits-
 formen.
 Wien. med. Jb. 11, 1855, 32- 58
 11, 1855, 87-110
 11, 1855, 142-156
39. Aus dem klinischen Jahresberichte über
 Syphilis vom Jahre 1854.
 Wien. med. Jb. 11, 1855, 687-731
- 1856 40. Über die zweckmässige Wahl und Zeit des
 Besuches von Mineralquellen, Bädern und
 Curorten.
 Wien. med. Jb. 12, 1856, 341-347
41. Das von mir geübte Verfahren der Ein-
 reibungscur mit grauer Salbe bei Syphilis.
 Wien 1856
- 1857 42. Südliche klimatische Curorte mit besonderer
 Berücksichtigung auf Venedig, Nizza, Pisa,
 Meran und Triest.
 Wien 1857

Karl Ludwig Sigmund, Ritter von Ilanor

- 1858 43. Beobachtungen über den Speichelfluss
 bei Syphilitischen.
 Wien. med. Wschr. 8, 1858, 65-69
 8, 1858, 81-84
44. Aus den Jahresberichten der Klinik und
 Abtheilung für Syphilis von 1855-1857.
 Wien. med. Wschr. 8, 1858, 513-516
 8, 1858, 601-604
 8, 1858, 665-668
 9, 1859, 17- 22
45. Beobachtungen über angeerbte Knochen-
 und Knorpel-Syphilis.
 Wien. med. Jb. 14, 1858, 65-69
46. Über Trippergicht bei Weibern.
 Wien. med. Jb. 14, 1858, 562-563
47. Mittheilung über die Syphilisationen
 Dr. Sperino's in Turin.
 Wien. med. Jb. 14, 1858, 717-719
- 1859 48. Anweisung zur Einreibungscur mit grauer
 Salbe bei Syphilisformen. Nach eigenen
 Beobachtungen.
 Wien 1859
49. Syphilisationen bei syphilitischen
 Krankheitsformen.
 Wien. med. Wschr. 9, 1859, 265-270
50. Das Verfahren bei der Syphilisation.
 Wien. med. Wschr. 9, 1859, 297-298

Karl Ludwig Sigmund, Ritter von Ilanor

Karl Ludwig Sigmund, Ritter von Ilanor

- 1861 64. Ueber Erkenntniss und Behandlung der
 Syphilis.
 Wien. Med.-Halle 2, 1861, 440-442
 2, 1861, 462-463
 3, 1862, 63- 64
 3, 1862, 79- 80
 3, 1862, 123-124
 3, 1862, 175-176
 3, 1862, 184-185
 3, 1862, 235-236
 3, 1862, 260-261
 3, 1862, 355-356
 3, 1862, 391-392
 3, 1862, 463-464
 4, 1863, 60- 62
 4, 1863, 95- 96
 4, 1863, 147-148
 4, 1863, 172-173
 4, 1863, 252-253
 4, 1863, 264-265
 Wien. med. Presse
 6, 1865, 7- 9
 6, 1865, 57- 60
 6, 1865, 109-111
 6, 1865, 177-180
 6, 1865, 227-229
 6, 1865, 353-356
- 1862 65. Ueber die Impfung als diagnostisches
 Mittel bei Syphilisformen.
 Wien. med. Wschr. 12, 1862, 353-355
 12, 1862, 385-387
- 1863 66. Ueber die Syphilis der Mundschleimhaut.
 Wien. med. Wschr. 13, 1863, 273-275
 13, 1863, 289-292
 13, 1863, 321-323

- 1863 zu 66. Wien. med. Wschr. 13, 1863, 465-467
13, 1863, 513-515
13, 1863, 593-595
- 1865 67. Ueber die Zunahme syphilitischer Erkrankungen der Mundschleimhaut.
Wien. med. Wschr. 15, 1865, 917-920
68. Ueber die Incubation der Syphilis.
Wien. med. Wschr. 15, 1865, 1397-1399
15, 1865, 1413-1415
15, 1865, 1429-1431
15, 1865, 1445-1448
- 1866 69. Das von mir geübte Verfahren der Einreibungscur mit grauer Quecksilbersalbe bei Syphilisformen. Anleitung nach eigenen Beobachtungen.
Wien 1866 (BLÄ 5, 269)
70. Ueber einige Ursachen der zunehmenden Verbreitung der Syphilis.
Wien. med. Wschr. 16, 1866, 633-635
16, 1866, 649-651
71. Ueber einige besondere Ursachen des Mercurialspeichelflusses.
Wien. med. Wschr. 16, 1866, 793-795
16, 1866, 809-811
72. Pathologische und therapeutische Beobachtungen zur Einreibungskur.
Wien. med. Wschr. 16, 1866, 1081-1083
16, 1866, 1097-1100
16, 1866, 1113-1115
16, 1866, 1129-1133
73. Die prophylaktische Behandlung der Syphilis.
Wien. med. Presse 7, 1866, 33-36

Karl Ludwig Sigmund, Ritter von Ilanor

- 1866 74. Die Ernährung der Syphilitischen.
 Wien. med. Presse 7, 1866, 723-726
 7, 1866, 739-742
75. Zur Behandlung der Syphilis.
 Wien. med. Presse 7, 1866, 1171-1173
- 1867 76. Die örtliche Behandlung der Syphilis.
 Wien. med. Presse 8, 1867, 3- 6
 8, 1867, 35-37
77. St. Moritz im Oberengadin. Balneologische
 Skizze.
 Dt. Klin. Berlin 19, 1867, 169-171
78. Ueber die diagnostische Bedeutung akuter
 Lymphdrüsenentzündungen bei syphilitischen
 und venerischen Erkrankungen.
 Wien. med. Wschr. 17, 1867, 209-212
79. Ueber die Behandlung der ersten Merkmale und
 Erscheinungen der Syphilis.
 Wien. med. Wschr. 17, 1867, 673-675
 17, 1867, 689-692
 17, 1867, 720-723
 17, 1867, 833-836
 17, 1867, 1121-1122
- 1868 80. Ueber primitive Syphilis auf den Mundlippen.
 Wien. med. Wschr. 18, 1868, 137-139
 18, 1868, 160-162
81. Ueber die syphilitische Erkrankung des
 Nebenhodens.
 Wien. med. Presse 9, 1868, 33-35

Karl Ludwig Sigmund, Ritter von Ilanor

- 1868 82. Bericht aus der Klinik und Abtheilung für
 Syphilis im Wiener k.k. allgemeinen Kranken-
 hause vom Jahre 1867 mit Rückblicken auf
 frühere Jahrgänge.
 Dt. Klin. Berlin 20, 1868, 8-10
 20, 1868, 46-48
83. Übersicht der bekanntesten zu Bade-und Trink-
 curanstalten benützten Mineralwässer Sieben-
 bürgens, nach den neuesten geologischen
 Aufnahmen, chemischen Analysen u. sämtl. Er-
 hebungen.
 Wien 1868
 (Kayser, 1859-64, 383)
- 1869 84. Die Syphilis bei dem Weibe.
 Wien. med. Wschr. 19, 1869, 417- 418
 19, 1869, 429- 432
 19, 1869, 743- 756
 19, 1869, 1265-1267
85. Ueber subcutane Injektionen mit Sublimat
 bei Syphilisformen.
 Wien. med. Wschr. 19, 1869, 1185-1188
86. Ueber klinische Anstalten für Specialfächer
 mit besonderer Berücksichtigung auf Haut-
 und venerische Krankheiten.
 Arch. Dermatol. Syphil. 1, 1869, 5-12
- 1870 87. Zur örtlichen Behandlung syphilitischer
 Mund-, Nasen- und Rachenaffektionen.
 Wien. med. Wschr. 20, 1870, 716-720
 20, 1870, 837-840
 20, 1870, 892-897

Karl Ludwig Sigmund, Ritter von Ilanor

- 1870 88. Ueber die methodische allgemeine
Behandlung der Syphilis.
Wien. med. Presse 11, 1870, 1049-1052
11, 1870, 1081-1084
- 1871 89. Receptformeln aus der Wiener Klinik f.
Syphilitische. Eine Sammlg. der in der
Klinik am häufigsten verordneten u.
anderer bei dem Unterrichte besonders
angeführte Recept-Formeln, so wie der
f. die Behandlg. u. Pflege venerischer
u. syphilit. Kranker daselbst geltenden
Vorschriften.
Wien 1871
Wien 1876 2. Aufl.
(Kayser, 1871-76, 502)
90. Beurtheilung der subkutanen Sublimat-
Injektionen.
Wien. med. Wschr. 21, 1871, 865-867
21, 1871, 893-895
91. Ueber die Beschneidung bei Syphilis
der Vorhaut und Eichel.
Wien. med. Wschr. 21, 1871, 497-499
21, 1871, 521-523
92. Klinische Vorlesungen über die Einreibungs-
cur bei Syphilis.
Wien. med. Presse 12, 1871, 3- 6
12, 1871, 33- 36
12, 1871, 65- 69
12, 1871, 113-116
12, 1871, 148-150
12, 1871, 161-165
12, 1871, 241-244
12, 1871, 294-298

- 1871 zu 92. Wien. med. Presse 12, 1871, 349-352
12, 1871, 401-404
12, 1871, 433-436
12, 1871, 484-486
12, 1871, 535-536
12, 1871, 559-562
12, 1871, 615-616
12, 1871, 633-636
12, 1871, 683-684
12, 1871, 716-718
12, 1871, 737-739
12, 1871, 763-766
12, 1871, 785-787
- 1873 93. Ueber den Quecksilbersublimat bei Syphilisformen.
Wien. med. Wschr. 23, 1873, 337-340
23, 1873, 440-443
23, 1873, 464-467
23, 1873, 805-808
94. Von südlichen klimatischen Kurorten.
Wien. med. Wschr. 23, 1873, 63- 66
23, 1873, 87- 90
23, 1873, 255-258
23, 1873, 281-282
23, 1873, 1113-1116
23, 1873, 1167-1170
24, 1874, 55- 56
24, 1874, 115-117
95. Ein Gesetz für die Prophylaxis der Syphilis mit Beziehung auf die Regelung der Prostitution.
Wien. med. Presse 14, 1873, 697-701
96. Ueber den Verlauf der Syphilis bei Schwangerschaft.
Wien. med. Presse 14, 1873, 1-5

Karl Ludwig Sigmund, Ritter von Ilanor

Karl Ludwig Sigmund, Ritter von Ilanor

- 1879 111. Die internationale Sanitätskommission.
Wien. med. Wschr. 29, 1879, 405-407
29, 1879, 441-442
112. Zur Behandlung der Psoriasis palmaris
und plantaris syphilitica.
Wien. med. Wschr. 29, 1879, 1075-1079
- 1880 113. Ueber die allgemeine Behandlung Syphili-
tischer während der ersten Periode der
Erkrankung.
Wien. med. Wschr. 30, 1880, 425-427
30, 1880, 469-472
30, 1880, 489-493
- 1881 114. Wahl der zweckmässigen Arzneimittel zur
allgemeinen Behandlung der Syphilis.
Wien. med. Wschr. 31, 1881, 1165-1169
115. Die heutige Medizin und die neuen Pest-
ausbrüche.
Wien. med. Wschr. 31, 1881, 539-542
- 1882 116. Ueber die Wahl der Methode für die all-
gemeine Behandlung der Syphilis mit
Merkurialpräparaten.
Wien. med. Wschr. 32, 1882, 297-301
117. Ueber die Dauer der allgemeinen Be-
handlung der Syphilis.
Wien. med. Wschr. 32, 1882, 1385-1387
32, 1882, 1413-1415
118. Zur Anwendung des Jodoform bei venerischen
und syphilitischen Krankheiten.
Wien. med. Presse 23, 1882, 393-396

Karl Ludwig Sigmund, Ritter von Ilanor

1882 119. Cholera, Pest u. Gelbfieber vor den
 jüngsten internationalen Sanitäts-
 konferenzen.
 Wien. Klin. 8, 1882, 107-146

C. Hauptarbeitsgebiete mit Angabe wichtiger Titel

Sigmund kam von der Chirurgie her, habilitierte sich in
theoretischer Chirurgie, doch sein Interesse galt der Seuchen-
lehre.

1848 erreichte er eine Trennung der syphilitischen Abteilung
von der chirurgischen Klinik.

Einmal bemühte er sich um die Heilung der Volksseuchen, zum
anderen versuchte er durch sanitäre Reformpläne die Ausbreitung,
besonders der Cholera, wirksam zu bekämpfen. Schon damals
praktizierte er in seiner Klinik anti- und septische Grund-
sätze (Nr. 89). Er war aufgeschlossen jeder neuen Behandlungs-
methode gegenüber und studierte die Verhältnisse in vielen
europäischen Ländern. (Nr. 11, 21, 23, 24, 25, 27). Als Balneologe,
Klimatologe und Epidemologe beschäftigte er sich nicht so sehr
mit der Pathologie und Diagnostik, sondern vielmehr mit der
Therapie der Krankheiten.

Sein weiteres Bestreben galt der Schaffung sinnvoller Quarantäne-
bestimmungen durch internationale Konferenzen, (Nr. 97, 99, 100,
101, 119) jedoch war seinem Bemühen wenig Erfolg beschieden.
Erst 1893 auf der 5. Internationalen Sanitätskonferenz in Dresden
wurde das erreicht, worum er sein ganzes Leben gekämpft hatte:
eine internationale Konvention.

Johann Heinrich Georg DUMREICHER, Edler von Oesterreicher

A. Biographische Angaben

geb.: 13. 1.1815 in Triest

gest.: 17.11.1880 in Schloss Janusenek bei Agram

Erster Unterricht in der Hauptschule bei St. Anna in Wien.
Gymnasial-Ausbildung im Benediktiner-Stift St. Paul in
Kärnten und in Graz. Studium der Physik in Verona und
der Medizin in Wien.

15.12.1838 Promotion zum Dr. med.

Febr. 1839 Schüler des Operationsinstitutes

1840-1845 Assistent an der chirurgischen Klinik von
Professor Wattmann, Ernennung zum
"akademischen Dozenten der praktischen
Chirurgie, Nosologie und Operationslehre"

1846 Primarchirurg und Übernahme der 2. chirurgischen
Klinik im Allgemeinen Krankenhaus
in Wien

1848 Direktionsadjunkt im Allgemeinen Krankenhaus
in Wien

1849-1880 o. Professor der praktischen Chirurgie und
Vorstand der 1. chirurgischen Klinik
(gleichzeitig mit Schuh)

1866 Erhebung in den Freiherrnstand, Verdienste
in Feldzug d.J., danach Reorganisation
des Militärwesens

Johann Heinrich Georg Dumreicher, Edler von Oesterreicher

k.k. Hofrath, Ritter des königlichen österreichischen
Leopold-Ordens, Comthur des königlich-sächsischen
Albrecht-Ordens, Ritter des königlich-sicilianischen Ordens
Franz I., Präses der im Reichskriegsministerium zu bilden-
den Kommission für die Reorganisation des Militärsanitäts-
wesens.

Literatur:

1. Gedächtnisrede, gehalten am 7. Juli 1901 anlässlich
des Denkmals von Johann v. Dumreicher Freiherrn von
Oesterreicher in den Arcaden der Universität.
Vom Professor Freiherrn v. Eiselsberg.
Wien 1901
2. Das geistige Wien. Künstler- und Schriftsteller-Lexikon,
Hrsgb. L. Eisenberg, Wien, 2, 1893, 588
3. Prof. Dr. Joh. v. Dumreicher + (ohne Verfasser),
Wien. med. Presse, 21, 1880, 1515
4. Dr. L. Wittelshöfer, Johann Freiherr v. Dumreicher,
Wien. med. Wschr., 30, 1880, 1295-1296
5. Biographisches Lexikon des Kaiserthums Oesterreich,
Hrsgb. v. Wurzbach, Wien, 3, 1858, 393
6. Biographisches Lexikon der hervorragenden Ärzte aller
Zeiten und Völker, Hrsgb. Dr. A. Hirsch, München-Berlin,
2, 1962, 339
7. Taschenbuch der Wiener Universität, Hrsgb. Antl.,
Wien, 1844-1878
8. Neue Deutsche Biographie, Hrsgb. Historische Kommission
bei der bayrischen Akademie der Wissenschaften,
Berlin, 4, 1959, 142-193
9. Erna Lesky, Die Wiener medizinische Schule im neunzehnten
Jahrhundert, Graz-Köln, 1965

Johann Heinrich Georg Dumreicher, Edler von Oesterreicher

B. Personalbibliographie

- 1838 1. De unione medicinae et chirurgiae.
Wien 1838
- 1851 2. Studien und Erfahrungen über die Verrenkungen
im Hüftgelenk.
Wien. med. Jb. 7, 1851, 788-798
- 1855 3. Statistik der chirurgischen Klinik.
Wbl. Ges. Ärzte Wien 1, 1855, 5
- 1857 4. Die Behandlung der schiefen Knochenbrüche
an den unteren Extremitäten mit einem
neuen Extensionsapparate.
Prag.Vjschr. 14, 1857, 1-20
- 1860 5. Ueber Resection im Hüftgelenke.
Wbl. Ges. Ärzte Wien, 6, 1860, 17-21
- 1863 6. Beiträge zur Einrichtung secundärer Luxationen
im Hüftgelenk.
Aesculap, Jb. Ärzte 1863 (BLÄ 2, 1962, 339)
7. Zur Therapie der Ovariencysten.
Wien. Med.-Halle 4, 1863, 483-484
4, 1863, 496-497
- 1864 8. Zeitfragen, betr. die Universität, mit be-
sonderer Beziehung auf Medicin von
Carl Rokytansky.
Wien 1864 (Kayser 15, 1859-1864, 235)

Johann Heinrich Georg Dumreicher, Edler von Oesterreicher

9. Ueber Conformität der Universitäten.
Wien 1864 (Hirschfeld, VII u. VIII.
Lieferung Wien 1876)
10. Verengungen der Harnröhre und deren
Behandlung.
Wien. Med.-Halle 5, 1864, 1-3
5, 1864, 18-19
5, 1864, 49-50
5, 1864, 69-70
5, 1864, 82
- 1865 11. Ansichten über Harnröhrenverengungen.
Wien. med. Jb. 21, 1865, 144-148
- 1866 12. Mittheilungen aus der chirurgischen
Klinik des Reg.-Rathes Prof. v. Dumreicher.
Allg. Wien. med. Ztg., 11, 1866, 30
11, 1866, 52
13. Beiträge zur Behandlung der Hydrocele.
Allg. Wien. med. Ztg., 11, 1866, 65-66
14. Chirurgische Klinik des Regierungsrathes
Prof. v. Dumreicher.
Allg. Wien. med. Ztg., 11, 1866, 247-248
15. Zur Erinnerung an weil. Prof. Franz Schuh.
Gedenk-Rede.
Wien. med. Wschr., 16, 1866, 409-414
- 1867 16. Erwiderung von Prof. v. Dumreicher an
Prof. v. Langenbeck. Zur Lazarethfrage.
Wien 1867

Johann Heinrich Georg Dumreicher, Edler von Oesterreicher

- 1877 17. Ueber Wundbehandlung. Vortrag, geh. am
 9.2.1877 in der k.k. Gesellschaft der
 Aerzte in Wien.
 Wien. med. Wschr., 27, 1877, 121-124
 27, 1877, 145-150
 27, 1877, 169-173
 27, 1877, 195-198
 27, 1877, 227-231

- 1878 18. Ueber die Nothwendigkeit von Reformen
 des Unterrichtes an den medicinischen
 Facultäten Österreichs.
 Wien 1878

19. Beitrag zur Behandlung der freien
 Hernien durch Bracherien.
 Wien. med. Bl., 1, 1878, 4- 6
 1, 1878, 27-29
 1, 1878, 60-62

Ohne Angabe des Erscheinungsortes bzw. Erscheinungsjahres:

20. Ueber einen Eisenbahnapparat zur Ver-
 wendung bei Knochenbrüchen.
 o.O.O.J. (Geistiges Wien, 2, 1893, 588)

C. Hauptarbeitsgebiete mit Angabe wichtiger Titel

Dumreicher, ein Schüler Wattmanns, war ein ausgezeichnete
Lehrer und meisterhafter Chirurg mit geringer literarischer
Betätigung, dessen besondere Zuneigung der Orthopädie
galt. (Nr. 2, 4, 5, 6)

Johann Heinrich Georg Dumreicher, Edler von Oesterreicher

Sein Bemühen zielte auf die Ausbildung guter Praktiker ab.

Berühmte Chirurgen zählten zu seinen Schülern:

Wenzel Linhart (Würzburg)

Eduard Albert (Innsbruck und Wien)

Rudolf K. Kaltenbach (Freiburg/Br.)

Leopold von Pittel (Wien)

Albert Mosetig von Moorhof (Wien)

Leopold Ritter von DITTEL

A. Biographische Angaben

geb.: 29.5.1815 in Fulnek/Mähren
gest.: 28.7.1898 in Neuwaldegg bei Wien

Gymnasialausbildung in Troppau und Brünn, Studium der Medizin
in Wien.

9.6.1840 Promotion zum Dr. med.

1840-1842 Als Assistent Leiter der ersten gymnastisch-
orthopädischen Anstalt in Wien

20.2.1841 Promotion zum Dr. chir.

6.11.1841 Ernennung zum Magister der Geburtshilfe

1842-1847 Badearzt in Trenčsin-Teplitz

28.3.1843 Ernennung zum Magister der Augenheilkunde

1847 Sekundararzt im Wiener Allgemeinen Krankenhaus,
danach Assistent an der Lehrkanzel für Staats-
arzneikunde

1848 Aspirant bei Dumreicher, danach Sekundararzt der
II. chirurgischen Abteilung im Wiener Allgemeinen
Krankenhaus

Okt. 1848 Leiter der Cholera-Abteilung und gleichzeitig Arzt
im Augarten-Filial-Spital

16.10.1853 Assistent der I. chirurgischen Abteilung

Leopold Ritter von Dittel

- Febr. 1856 Habilitation als Privatdozent der operativen
Chirurgie an der Wiener Universität,
Mitglied des Doktoren-Collegiums.
- 1858 Provisorischer Leiter einer kleinen chirurgischen
Abteilung
- 1859 Supplirender Leiter der III. chirurgischen
Abteilung
- 1860 Supplirender Leiter der Reserve-Abteilung der
II. chirurgischen Klinik
- 1861 Supplirender Primararzt der I. chirurgischen
Abteilung
- 1861 Verleihung des Titels eines Primararztes
- 25.7.1861 Primararzt der III. chirurgischen Abteilung
im Allgemeinen Krankenhaus in Wien
- 21.6.1865 Ernennung zum a.o. Professor der Chirurgie
- 1866 Chefarzt des fürstlich Schwarzenberg'schen Spitals
und des Baron Sina'schen Spitals, Berater im
Spital Ihrer Majestät in Laxenburg
- 1872 Co-Examinator der medizinischen Fakultät
- 1880 Lehnt Nachfolge Dumreichers ab, um nicht sein
reiches urologisches Krankengut zu verlieren.
- 1890 Ernennung zum Hofrat

Leopold Ritter von Dittel

1891 Ritter des Ordens der Eisernen Krone III. Classe,
 Officier des bairischen Michael-Ordens

1894 Nach Billroth's Tod Wahl zum Präsidenten der
 Gesellschaft der Ärzte in Wien

1896 Ruhestand

Ritter des königlich bayerischen St. Michael-Verdienstordens (1864),

Ritter des kaiserlich-österreichischen Franz-Josef-Ordens (1866),

Comthur II. Klasse des königlich-sächsischen Albrecht-Ordens (1867)

Inhaber der silbernen Medaille a la conferences des societes des
secours a Paris (1867),

Träger des österreichischen Ordens der eisernen Krone II. Klasse (1881),

Träger des la croix rouge (1887)

Literatur:

1. J. Hirschfeld, Galerie berühmter Kliniker und hervorragender
Ärzte unserer Zeit mit deren Biographien,
7. u. 8. Lieferung, Wien 1876.
2. Leopold Schönauer, Dittel (ohne Angabe von Erscheinungsjahr
und Erscheinungsort im Inst. Gesch. Med. Wien gefunden),
Sonderabdruck aus Neue Deutsche Biographie, Berlin 4, 1959, 1
3. Mittheilungen des Wien. med. Dokt.-Kolleg., 24, 1898, 87-89
4. Das Geistige Wien. Künstler-und Schriftsteller-Lexikon,
Hrsgb. Ludwig Eisenberg, Wien 2, 1893, 87-89
5. Biographisches Lexikon der hervorragenden Ärzte aller Zeiten
und Völker, Hrsgb. A. Hirsch, München-Berlin 2, 1962, 277-278

Leopold Ritter von Dittel

6. Taschenbuch der Wiener Universität, Hrsgb. Antl,
Wien 1856-1878
7. Allina, Hofrath Leopold von Dittel + , Internat. klin.
Rdsch. 12, 1878, S. 534-536
8. Erna Lesky, Die Wiener medizinische Schule im neunzehnten
Jahrhundert, Graz-Köln 1965
9. E. Albert, Gedenkrede auf L. Ritter v. Dittel,
Wien. klin. Wschr., 11, 1898, 939-942

B. Personalbibliographie

- | | |
|------|--|
| 1842 | 1. Einige Grundsätze für die specielle medi-
cinische Gymnastik, auf Anatomie und Physiologie
zurückgeführt.
Med. Jb. österr. Staat. Wien,
Neue Folge <u>31</u> , 1842, 48- 53
<u>31</u> , 1842, 190-193
<u>31</u> , 1842, 329-334 |
| 1844 | 2. Colica menstrualis ex hyperaemia spinali activa.
Österr. Med. Wschr. Wien, 1844, 903-904

3. Spasmi tonici ex hyperaemia spinali activa.
Österr. Med. Wschr. Wien, 1844, 953-958 |
| 1845 | 4. Bericht aus dem Trentschiner Bade vom Jahre 1842
und 1843.
Med. Jb. österr. Staat., Wien, <u>52</u> , 1845, 315-330 |
| 1846 | 5. Skizzen über die Wirkungen der Trentschiner
Schwefelbäder.
Wien 1846 |

Leopold Ritter von Dittl

- 1850 6. Bericht über die während der Cholera-Epidemie
im Jahre 1849 im k.k. allgemeinen Civil-Kranken-
hause zu Wien behandelten Cholera-Kranken.
Zusammengestellt nach den Berichten der einzelnen
Abteilungen.
Dt. Klin. Berlin 2, 1850, 377-381
2, 1850, 385-387
2, 1850, 421-422
- 1851 7. Das frische Präparat eines Klumpfusses.
(Pes varus zweiten Grades).
Z. Ges. Ärzte, Wien 7, 1851, 274-282
8. Das frische Präparat eines Klumpfusses.
(Pes equinus zweiten Grades).
Z. Ges. Ärzte, Wien 7, 1851, 440-445
- 1853 9. Ueber Skoliose.
Z. Ges. Ärzte, Wien 9, 1853, 406-418
10. Kritik der Grundsätze der wissenschaftlichen
Orthopädik.
o.O. 1853 (Schönauer)
- 1854 11. Ein fremder Körper in der Harnblase, entfernt
durch den Mastdarm-Blasenschnitt.
Z. Ges. Ärzte, Wien 10, 1854, 313-316
- 1855 12. Genu valgum.
Z. Ges. Ärzte, Wien 11, 1855, 321-344
13. Fall einer vom Prof. v. Dumreicher mit glück-
lichem Erfolge unternommenen Resection des
linken Ober-und linken Unterkiefers.
Wbl. Z. Ges. Ärzte, Wien 1, 1855, 53-57

Leopold Ritter von Dittel

- 1856 14. Ueber die Verkürzung der Achillessehne beim
 pes equinus.
 Z. Ges. Aerzte Wien 12, 1856, 92-160
15. Experimentelle Studien über die Stellung bei
 Hüftgelenkentzündung. (Coxitis)
 Z. Ges. Aerzte Wien 12, 1856, 665-684
16. Besprechung der neuen orthopädischen Behandlung
 der veralteten spontanen Luxation des Hüftgelenkes.
 o.O. 1856 (Wien. klin. Wschr., 11, 1898, 939-942)
- 1857 17. Äussere Leistenhernie mit Deviation des linken
 Hodens vor die Bauchmuskeln.
 Wbl. Z. Ges. Aerzte Wien 3, 1857, 42-43
18. Apparat zur Unterbindung der Gebärmutter-Polypen.
 Wbl. Z. Ges. Aerzte Wien 3, 1857, 465-470
19. Die Topographie der Halsfascien.
 Wien 1857
- 1858 20. Beitrag zur galvanokaustischen Operationsmethode.
 o.O. 1858 (Wien. klin. Wschr. 11, 1898, 939-942)
- 1859 21. Ueber eine Modificirung der Grenett'schen
 Batterie.
 Z. Ges. Aerzte Wien 15, 1859, 55-57
22. Cystoid in der vorderen Halsgegend eines
 zweijährigen Kindes.
 o.O. 1859 (Wien. klin. Wschr. 11, 1898, 939-942)

Leopold Ritter von Dittel

- 1859 23. Bildung eines künstlichen Gelenkes bei
Ankylose des Kiefergelenkes.
o.O. 1859 (Wien. klin. Wschr. 11, 1898, 939-942)
24. Beiträge zur Pathologie und Therapie der
Männlichen Geschlechtsteile.
Allg. Wien. med. Ztg., 1859, Nr. 28, 31, 37, 47
(Schönauer)
25. Zur Kritik der Stellung des Unterschenkels
bei Entzündung im Kniegelenke.
Z. Ges. Aerzte, 15, 1859, 385-395
- 1861 26. Eintheilung der Harnröhrenstricturen.
o.O. 1861 (Wien. klin. Wschr. 11, 1898, 939-942)
27. Berichte über die Leistungen auf dem Gesamtgebiet
der Heilkunde: Krankheiten der männlichen Harn-
und Geschlechtsorgane.
Z. Ges. Aerzte, Wien 17, 1861, 138-144
- 1862 28. Ueber den inneren Bruchsack in der Leistengegend.
Wbl. Z. Ges. Aerzte Wien 8, 1862, 49-53
29. Ueber Tedeschi's Verfahren bei Harnröhrenver-
engerung.
Wbl. Z. Ges. Aerzte Wien 8, 1862, 5-8
30. Ein Fall von Prostata-Abscess.
Wbl. Z. Ges. Aerzte Wien 8, 1862, 97-100
31. Beiträge zur Pathologie und Therapie der Harn-
röhrenstricturen.
o.O. 1862 (Wien. klin. Wschr. 11, 1898, 939-942)
32. Calöse Stricturen.
o.O. 1862 (Wien. klin. Wschr. 11, 1898, 939-942)

Leopold Ritter von Dittel

- 1863 33. Traumatisches Aneurysma im linken oberfläch-
lichen Hohlhandbogen.
Wien. Med.-Halle 4, 1863, 77-78
34. Narbenstrictur im bulbären Theil der Harn-
röhre, erweitert mit Hold's Dilator.
o.O. 1863 (Wien. klin. Wschr., 11, 1898, 939-942)
35. Die Nosologie der Harnröhrenfisteln.
o.O. 1863 (Wien. klin. Wschr., 11, 1898, 939-942)
36. Calöse Harnröhrenstrictur, hoher Blasenstich.
o.O. 1863 (Wien. klin. Wschr., 11, 1898, 939-942)
- 1864 37. Die Einrichtung der Verrenkungen des Daumens nach
rückwärts.
Allg. Wien. med. Ztg., 9, 1864, 193-194
38. Der Katheterismus.
Allg. Wien. med. Ztg., 9, 1864, Nr. 1, 2
(Schönauer)
39. Apparat zur Fixierung des Katheters.
o.O. 1864 (Wien. klin. Wschr., 11, 1898, 939-942)
40. Der Katheterismus nach Brainard.
o.O. 1864 (Wien. klin. Wschr., 11, 1898, 939-942)
- 1865 41. Scilla maritima L. Urginea Scilla Steinh.
Wbl. Z. Ges. Aerzte, 11, 1865, 389-393
11, 1865, 397-401
11, 1865, 405-409
11, 1865, 413-416
11, 1865, 421-425
11, 1865, 429-438
11, 1865, 445-448
11, 1865, 453-456
11, 1865, 464-466

Leopold Ritter von Dittel

- 1867 51. Ueber Repositionen secundärer Luxationen
 im Hüftgelenke und forcirte Extension
 einer Contractur.
 Wien. med. Jb., 23, 1867, 153-157
- 1868 52. Der A-jour-Verband.
 Wien. med. Presse 9, 1868
 (BLÄ 2, 277-278)
- 1869 53. Dilatator für Verengerungen der Harnröhre.
 Wien. med. Jb., 25, 1869, 121-129
- 1870 54. Apparat nach dem hohen Blasenstich.
 Wien. med. Jb., 25, 1870, 81-87
55. Der Steinsauger.
 Allg. Wien. med. Ztg., 15, 1870
 (BLÄ 2, 277-278)
- 1872 56. Die Stricturen der männlichen Harnröhre.
 In: Handb. f. allg. u. spec. Chirurgie,
 Hrsgb.: Pitha-Billroth, 3, 2. Abt.,
 Stuttgart 1871-1875
57. Zur Behandlung der Fracturen und Luxationen
 des Schlüsselbeines.
 Allg. Wien. med. Ztg., 16, 1871
 (Wien. klin. Wschr., 11, 1898, 939-942)
58. Über Enuresis.
 Wien. med. Jb., 28, 1872, 123-132
- 1873 59. Ueber die elastische Ligatur.
 Allg. Wien. med. Ztg., 18, 1873
 (BLÄ 2, 277-278)

Leopold Ritter von Dittel

- 1874 60. Fersenzwinge für den Schenkelhalsbruch.
 Wien. med. Wschr., 24, 1874, 161-164
61. Beiträge zur Operation des Blasensteins.
 Wien. med. Wschr., 24, 1874, 1020-1023
 24, 1874, 1045-1047
 24, 1874, 1064-1068
 25, 1875, 9- 11
 25, 1875, 168- 170
 25, 1875, 529- 534
 25, 1875, 547- 554
 27, 1877, 777- 778
 27, 1877, 799- 800
 27, 1877, 823- 824
 30, 1880, 283- 288
 30, 1880, 345- 350
 30, 1880, 433- 436
 35, 1885, 589- 592
 35, 1885, 631- 634
 35, 1885, 697- 699
 35, 1885, 735- 736
 35, 1885, 769- 772
 35, 1885, 799- 802
 35, 1885, 831- 834
62. Die Ablösung der vorderen Mastdarmwand.
 Wien. med. Wschr., 24, 1874, 305-307
- 1876 63. Zur Behandlung der Hypertrophie der
 Vorsteherdrüse.
 Wien. med. Wschr., 26, 1876, 537-540
 26, 1876, 561-565
 26, 1876, 593-597
 26, 1876, 619-624

Leopold Ritter von Dittel

- 1876 64. Ueber intraarticuläre Verletzungen des
 Kniegelehhkes.
 Wien 1876.
 (Geistiges Wien 2, 87-89)
- 1877 65. Spindelförmiges Aneurysma verum der Carotis
 communis sinistra.
 (Periphere Ligatur.-Tod.)
 Wien. med. Wschr., 27, 1877, 49- 51
 27, 1877, 74- 78
 27, 1877, 103-105
66. Wenzel Linhart +.
 Wien. med. Wschr., 27, 1877, 1075-1078
67. Erfahrungen über die Wundbehandlun g
 nach Lister.
 Wien 1877
68. Der A-jour-Verband bei den osteoplastischen
 Amputationen nach Pirogoff und Gritti.
 Wien. med. Wschr., 27, 1877, 361-365
- 1878 69. Beiträge zur Verbandlehre.
 Wien. med. Wschr., 28, 1878, 443-446
 28, 1878, 472-475
70. Darmresektion bei Anus praeternaturalis.
 Heilung.
 Wien. med. Wschr., 28, 1878, 1265-1270
- 1880 71. Operationen der Blasensteine.
 Wien. med. Wschr., 30, 1880
 (BLÄ 2, 277-278)

Leopold Ritter von Dittel

- 1881 72. Ein neuer Versuch gegen unheilbare
 Darm-Blasenscheidenfisteln.
 Österr. med. Jb., 1881
 (BLÄ 2, 277-278)
73. Ueber Seitensteinschnitt zur Entfernung
 fremder Körper aus der Blase.
 Wien. med. Wschr., 31, 1881
 (BLÄ 2, 277-278)
74. Nierencalculose.
 Wien. med. Wschr., 31, 1881
 (BLÄ 2, 277-278)
75. Ueber das Verhältnis der Lithotripsie
 zur Litholapaxie.
 Wien 1881
76. Ueber das Verhältnis der Lithotripsie
 zur Lithotomie.
 Wien 1881
77. Ueber Kommunikation zwischen dem Darmrohr
 und den unteren Harnorganen.
 Wien. med. Wschr., 31, 1881, 261-265
 31, 1881, 293-295
 31, 1881, 321-325
- 1882 78. Die dreihundert Blasenstein-Operationen.
 Wien. med. Wschr., 32, 1882, 723-726
 32, 1882, 755-760
- 1883 79. Die Operation des Mastdarmvorfalles.
 Wien 1883
 Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Wschr., 33, 1883
 Nr. 18, 19

Leopold Ritter von Dittel

- 1883 80. Ein Fall von Tuberculose der Harnorgane.
Wien. med. Bl., 6, 1883, 819-822
6, 1883, 851-853
- 1884 81. Ueber das Verhältniss der Litholapaxie
zum hohen Blasenschnitte.
Wien. med. Wschr., 34, 1884, 61- 64
34, 1884, 97-100
34, 1884, 125-129
34, 1884, 156-158
34, 1884, 181-185
34, 1884, 241-243
34, 1884, 279-283
34, 1884, 305-308
82. Der Gyps-a-jour-Verband für die osteo-
plastische Operation nach Pirogoff.
Wien. med. Wschr., 34, 1884, 861-864
- 1885 83. Beitrag zur Operation der Blasensteine.
Wien. med. Wschr., 35, 1885, 351-400
84. Blasenpunktion und nachträgliche Resection
des mittleren Lappens wegen hochgradiger
Hypertrophie der Prostata.
Wien. med. Bl., 8, 1885, 270-272
- 1886 85. Ueber Endoskopie der Blase.
Wien 1856
Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Bl., 9, 1886
Nr. 22, 23
86. Gegen die Füllung der Blase zum hohen
Blasenschnitte.
Wien. med. Wschr., 36, 1886, 1397-1401
36, 1886, 1436-1440

Leopold Ritter von Dittell

- 1886 zu 86. Wien. med. Wschr., 36, 1886, 1474-1478
36, 1886, 1505-1508
36, 1886, 1539-1545
- 1887 87. Nephrektomie-Anus praeternaturalis.
Wien 1887
Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Wschr., 37, 1887
Nr. 41, 42
- 1888 88. Ueber fünfzig weitere Steinoperationen.
Wien. med. Wschr., 38, 1888, 137-141
38, 1888, 178-181
38, 1888, 217-220
38, 1888, 321-326
38, 1888, 358-362
89. Zur jüngsten Geschichte des hohen Blasen-
schnittes.
Wien. med. Wschr., 38, 1888, 1441-1445
38, 1888, 1477-1480
38, 1888, 1505-1509
38, 1888, 1539-1542
90. Ueber fünfzig weitere Steinoperationen.
Wien 1888
Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Wschr., 38, 1888,
Nr. 5,6,7,9,10,11
- 1889 91. Ueber Prostata-Abscesse.
Wien 1889
Sep.-Abdruck aus: Wien. klin. Wschr., 2, 1889,
Nr. 21-23
- 1890 92. Ueber Prostatectomia lateralis.
Wien. klin. Wschr., 3, 1890, 339-341
3, 1890, 364-366

Leopold Ritter von Dittel

- 1890 93. Hundert Blasenstein-Operationen.
Wien. klin. Wschr., 3, 1890, 81- 84
3, 1890, 107-108
3, 1890, 149-153
3, 1890, 168-170
3, 1890, 189-191
3, 1890, 210-211
3, 1890, 231-232
94. Divertikel der männlichen Harnröhre.
Wien 1890
Sep.-Abdruck aus: Wien. klin. Wschr., 3, 1890
Nr. 32
- 1891 95. Ueber Fremdkörper in der Harnblase.
Wien. klin. Wschr., 4, 1891, 221-224
96. Lappenförmige Autoplastik am Nervus ulnaris.
Wien. klin. Wschr., 4, 1881, 335-337
- 1893 97. Abdominale Blasenscheidenfisteln-Operation.
Wien 1893
Sep.-Abdruck aus: Wien. klin. Wschr., 6, 1893,
Nr. 25
- 1895 98. Erworbene Substanzverluste der Harnröhre und
ihre Behandlung mittelst Urethroplastik.
Wien 1895
Sep.-Abdruck aus: Wien. klin. Wschr., 8, 1895,
Nr. 20
99. Endoskopische Täuschungen.
Wien 1895
Sep.-Abdruck aus: Wien. klin. Wschr., 8, 1895,
Nr. 20

Leopold Ritter von Dittel

- 1895 100. Zur Rückwirkung der Radicaloperation von
 Bassini auf die Herniotomie der eingeklemmten
 Leistenhernien.
 Wien 1895
 Sep.-Abdruck aus: Wien. klin. Wschr. 8, 1895,
 Nr. 32
101. Zur Punctio vesicae abdomi-lateralis obliqua
 nach Primarius Dr. Schopf.
 Wien 1895
 Sep.-Abdruck aus: Wien. klin. Wschr. 8, 1895,
 Nr. 48
- 1903 102. Ueber Extrauteringravität. Vortrag.
 Wien. med. Presse 44, 1903, 849-854
 44, 1903, 904-909

Ohne Angabe von Erscheinungsort und Erscheinungsjahr gefunden:

103. Pathologische Anatomie der orthopädischen
Deformitäten, als: Pes equinus, Genu valgum,
Pes varus, Pes valgus etc.
o.O.o.J. (J. Hirschfeld)
104. Anatomie der inneren Leistengruben.
o.O.o.J. (J. Hirschfeld)

Leopold Ritter von Dittel

105. Anchylose des Unterkiefers.

o.O.o.J. (J. Hirschfeld; Galerie berühmter
Kliniker und hervorragender Aerzte unserer
Zeit mit deren Biographien. (7. und 8. Lieferung,
Wien 1876)

106. Colloneum von 6 Pfund in der rechten Schenkel-
beuge. Exstirpation. Tod durch Embolie der
Lungenarterie.

o.O.o.J. (Dr. Allina)

107. Indikationen zum Blasenstich.

o.O.o.J. (Dr. Allina)

108. Zum hohen Blasenstich.

o.O.o.J. (Dr. Allina)

C. Hauptarbeitsgebiete mit Angabe wichtiger Titel

Leopold v. Dittel gilt als der Begründer der Urologie im deutsch-
sprachigen Raum und machte Wien zu einem Zentrum urologischer Forschung
und Lehre in Europa. Bis zu seiner Habilitation beschäftigte er sich
vornehmlich mit der Orthopädie (Nr. 7, 8, 9, 10, 12, 14, 15, 16).
Diese Arbeiten verrieten ebenso wie die späteren urologischen Werke
seine anatomische und pathologisch-anatomische Schulung, die die
Grundlage zu seinem fruchtbaren Wirken bildete. (Nr. 24, 27, 31). Er
war nicht nur ein ausgezeichnete Lehrer, er entwickelte auch neuro-
logische Instrumente und Operationsmethoden. (Nr. 20, 21, 53, 54, 55,
59), die ihm Anerkennung in allen Kontinenten brachten. Sprichwörtlich
war seine Kunstfertigkeit, die ihm gestattete, auch im hohen Alter mit
sicherer Hand schwierigste Operationen auszuführen. Selbst nach seiner
Versetzung in den Ruhestand verfolgte er mit grossem Interesse alle
wissenschaftlichen Forschungen auf dem Gebiet der Chirurgie, der
er sein Leben gewidmet hatte.

Albert MOSETIG, Ritter von Moorhof

A. Biographische Angaben

geb.: 26.1.1838 in Triest

gest.: 25.4.1907 in Wien

Besuch des Gymnasiums in Triest, Studium der Medizin in Wien

1861 Promotion zum Dr. med et chir., Erwerb des
Magistertitels der Geburtshilfe

1861 (Okt.) Zögling des k.k. Operateurinstituts bei
Dumreicher in Wien

1863 (Okt.) Assistent Dumreichers

1865 Aufnahme in die k.k. Gesellschaft der Ärzte in Wien

1866 Begleiter Dumreichers als Zivilarzt im preussisch-
österreichischen Krieg

2.9.1866 Leiter des Feldspitals Trautenau in Böhmen

1866 Habilitation als Dozent für operative Chirurgie
bei Dumreicher

1867 Rückkehr nach Wien an Dumreichers Klinik als
Assistent

1868 Berufung in die Kommission zur Regelung der Militär-
Sanitäts-Angelegenheiten

1869 Zeitweiliger Vertreter Dumreichers in Klinik und
Vorlesungen

Albert Mosetig, Ritter von Moorhof

- 1870 Teilnahme am deutsch-französischen Krieg auf
französischer Seite in Paris
- 1871 (April) Ernennung zum Ritter des französischen Ordens
der Ehrenlegion und des österreichischen Ordens
der eisernen Krone dritter Klasse
- 1.3.1871 Berufung zum chirurgischen Primararzt am Rudolfs-
spital
- 1871 (Juni) Erweiterung der Dozentur auf die gesamte Chirurgie
- 1872 Ernennung zum "Chefarzt der freiwilligen Pflege
für erkrankte und verwundete Krieger" durch den
Deutschen Ritterorden
- 17.8.1872 Erhebung in den Ritterstand
- 1872-1891 Primararzt am k.k. Krankenhaus Wieden in Wien
- 1873 Chefarzt der Wiener Weltausstellung
- 19.2.1875 Ernennung zum a.o. Professor
- 1875/76 Im WS Suppliment der Lehrkanzel Dumreichers
- 1878 Einsatz bei der Okkupation Bosniens
- 9.12.1882 Chefchirurg der Wiener freiwilligen Rettungs-
gesellschaft (Vorträge über erste Hilfe bei
Unglücksfällen)
- 1885 Kriegschirurg in Serbien

Albert Mosetig, Ritter von Moorhof

- | | |
|-----------|--|
| 1886 | Übernahme der Ausbildung der österreichischen
Militärärzte |
| 1891-1906 | Versetzung an die 2. chirurgische Abteilung des
k.k. Allgemeinen Krankenhauses als Primararzt |
| 1902 | Reisen nach Petersburg und Moskau |
| 1906 | Versetzung in den Ruhestand |
| 25.4.1907 | Seit diesem Tag vermisst, vermutlich Tod durch
Ertrinken in der Donau (Suizid?) |

Literatur:

1. Taschenbuch der Wiener Universität, Hrsgb. Antl, Wien
1867-1875
2. Biographisches Lexikon der hervorragenden Ärzte aller Zeiten
und Völker, Hrsgb. A. Hirsch, München-Berlin, 4, 1962, 274
3. Das Geistige Wien. Künstler-und Schriftsteller-Lexikon,
Hrsgb. L. Eisenberg, Wien 2, 1893, 341-342
4. Damianos, Biographische Skizze des Wiener Chirurgen Prof.
Dr. Albert von Mosetig-Moorhof nebst einem Verzeichnis
seiner Publikationen, Wien 1950. (Maschinenschr. Manuskript
im Inst. Gesch. Med. Wien)
5. Erna Lesky, Die Wiener medizinische Schule im neunzehnten Jahr-
hundert, Graz-Köln, 1965

Albert Mosetig, Ritter von Moorhof

- 1866 7. Fremde Körper im Oesophagus bei gleich-
 zeitigen Veränderungen desselben.
 Wien. med. Presse 7, 1866, 396-399
 7, 1866, 422-426
 7, 1866, 475-478
- 1867 8. Über die Anomalien bei der Herniotomie
 der Leisten- und Schenkelbrüche.
 Wien 1867
9. Zur Gypsverbandfrage.
 Wien. med. Wschr., 17, 1867, 1413-1415
- 1868 10. Ueber Osteomaliteresis.
 Wien. med. Presse 9, 1868, 89-92
11. Antikritik zur Kritik des Dr. Zeis: Zu den
 Anomalien bei der Herniotomie der Leisten-
 und Schenkelbrüche.
 Wien. med. Presse 9, 1868, 172-175
12. Zur Kasuistik der Fremdkörper im Ohre.
 Wien. med. Presse 9, 1868, 764-766
13. Kolloidcyste des Eierstockes. Ovariectomie.
 Tod.
 Wien. med. Presse 9, 1868, 1113-1117
 9, 1868, 1139-1143
- 1870 14. Zwei Fälle von Hautkroup nach Verbrennungen.
 Wien. med. Presse 11, 1870, 121-124
 11, 1870, 142-145
15. Beobachtungen über "Aspiration pneumatique
 sous-cutanée" nach Dr. Dieulafoy.
 Wien. med. Wschr., 20, 1870, 869-871
 20, 1870, 897-901

Albert Mosetig, Ritter von Moorhof

- 1870 16. Brief aus Paris vom 3.9.1870.
 Wien. med. Wschr., 20, 1870, 1051
17. Bericht aus Paris vom 3.9.1870 an den
 Patriotischen Hilfsverein in Wien.
 Wien. med. Wschr., 20, 1870, 1079
18. Brief aus Paris vom 12. Okt. 1870.
 Wien. med. Wschr., 20, 1870, 1239
19. Brief aus Paris vom 9. Dez. 1870.
 Wien. med. Wschr., 20, 1870, 1438
- 1871 20. Erlebnisse im belagerten Paris. Vom 29. Au-
 gust 1870 bis 13. Februar 1871.
 Wien. med. Wschr., 21, 1871, 297-299
 21, 1871, 321-324
 21, 1871, 351-354
 21, 1871, 433-436
 21, 1871, 459-461
 21, 1871, 535-539
 21, 1871, 563-565
 21, 1871, 587-590
21. Die Tätigkeit der französischen Hilfsvereine
 in Paris vor und während der Belagerung.
 Wien. med. Wschr., Beilage "Der Militärarzt",
 21, 1871, 92
- 1872 22. Herniologische Kasuistik.
 Wien. med. Wschr., 22, 1872, 833-835
 22, 1872, 857-858
23. Erinnerungen aus dem deutsch-französischen
 Kriege.
 Wien. med. Wschr., Beilage "Der Militärarzt",
 22, 1872, Heft 1-17

 (Damianos)

Albert Mosetig, Ritter von Moorhof

- 1873 24. Verjauchendes Aneurysma spurium diffusum traumaticum arteriae axillaris. Unterbindung der arteria axillaris und der Subclavia unter dem Schlüsselbein. Tod durch metastatische Pyohämie.
Wien. med. Wschr., 23, 1873, 413-416
23, 1873, 444-446
25. Referat über das Manuskript des Dr. Declat: de la maladie charbonneuse et son traitement a l'aide de la nouvelle medication a l'acide phenique.
Wien. med. Wschr., 23, 1873, 107, 131
(Damianos)
26. "Chirurgische Instrumente".
Offizieller Ausstellungsbericht der Wiener Weltausstellung 1873, Gruppe XIV, Sekt. 4.
(Damianos)
27. Die internationale Privatkonferenz.
Wien. med. Wschr., der Militärarzt, Heft 19-21
(Damianos)
- 1874 28. K.k. Wiedner Krankenhaus. 1. Intrabuccale Resection des Nervus inframaxillaris, nach Paravincini's Methode, wegen Neuralgie. Heilung.
Wien. med. Wschr., 24, 1874, 225-227
29. Militär-Sanität und freiwillige Hilfe im Kriege.
Wien 1874
Sep.-Abdruck aus: Heft 54 des Ausstellungsberichtes der Wien. Weltausstellung 1873, Gr. XIV, Sekt. 3, Milit. Sanität.-Wesen.
30. Esmarchs Verband.
Wien. med. Wschr., aus Milit. Sanität.-Wesen S. 27
(Damianos)

Albert Mosetig, Ritter von Moorhof

- 1874 31. Besprechung von Billroths "historischen
 und kritischen Studien über den Transport
 der im Felde Verwundeten und Kranken auf
 Eisenbahnen."
 Wien. med. Wschr., 24, 1874, 124, 131
 (Damianos)
32. Bericht der chirurg. Abteilung Mosetigs
 im Bericht des k.k. Krankenhauses Wieden,
 aus dem Solarjahr 1874.
 (o.O. 1874, Damianos)
- 1875 33. Abteilungsbericht, wie oben, aus dem Solar-
 jahr 1875.
 (o.O. 1875, Damianos)
- 1876 34. Abteilungsbericht, wie oben, aus dem Solar-
 jahr 1876.
 (o.O. 1876, Damianos)
35. Das Thermo-Cautere des Dr. Paquelin.
 Wien. med. Wschr., 26, 1876, 719-721
- 1877 36. Zur Technik der Amputationen.
 Wien. med. Presse 18, 1877, 1321-1324
37. Abteilungsbericht, wie oben, aus dem Solar-
 jahr 1877.
 (o.O. 1877, Damianos)
- 1878 38. Künstliche Bildung einer Gaumenfistel.
 Wien. med. Wschr., 28, 1878, 229-234
39. Seltene Komplikation einer Ovarialcyste.
 Bilaterale Ovariectomie. Heilung.
 Wien. med. Wschr., 28, 1878, 529-532

Albert Mosetig, Ritter von Moorhof

- 1878 40. Sicheres, leichtes und gefahrloses Verfahren zur Hebung von permeablen Harnröhrenstrikturen.
Wien. med. Wschr., 28, 1878, 889-892
41. Offener Brief an Dr. V. v. Ivanchich zu seinen "Randglossen zu Mosetigs Aufsatz: sicheres, leichtes und gefahrloses Verfahren zur Behebung von impermeablen Harnröhrenstrikturen."
Wien. Allg. med. Ztg., 23, 1878, 455
- 1879 42. Strumitis suppurata. Tod in Folge von Lungenembolie.
Wien. med. Presse 20, 1879, 1207-1209
43. Ein Fall von Myositis ossificans.
Wien. med. Presse 20, 1879, 1238-1239
44. Zur Behandlung von Patellarfrakturen. (Aus dem Abteilungsbericht von 1879)
Wien. med. Wschr., 29, 1879, 1083-1085
45. Zur Ogston'schen Operation des Genu valgum.
Wien. med. Wschr., 29, 1879, 1099-1101
29, 1879, 1123-1128
46. Aneurysma verum arteriae angularis. Heilung mittelst direkter Instrumentalkompression.
Wien. med. Wschr., 29, 1879, 927-929
47. Abteilungsbericht aus dem Solarjahr 1879.
(o.O. 1879, Damianos)
- 1880 48. Versuche mit Jodoform als Wundverbandmittel nach Operationen wegen fungöser Prozesse.
Wien. med. Wschr., 30, 1880, 1173-1176
30, 1880, 1202-1205
30, 1880, 1254-1257

- 1881 54. Ueber die Anwendung des Jodoforms in
 der Chirurgie.
 Wien 1881
 Gesamtausgabe der Aufsätze Nr. 48, 51, 52, 53
55. Chirurgische Casuistik.
 I. Herniotomien.
 Wien. med. Presse 22, 1881, 661, 693, 825
 II. Collum obstipum spasticum. Dehnung beider
 Nervi recurrentes Willisii, Heilung.
 Wien. med. Presse 22, 1881, 853
 (Damianos)
56. Abteilungsbericht aus dem Solarjahr 1881.
 o.O., 1881
 (Damianos)
57. Ein Todesfall während der Narkose. Brief an
 den Schriftleiter Dr. Wittelshöfer.
 Wien. med. Wschr., 31, 1881, 719
 (Damianos)
- 1882 58. Zur Frage der Jodoformvergiftung.
 Zbl. Chir. Leipzig 9, 1882, 169-172
59. Der Jodoformverband.
 Samml. klin. Vorträge, Hrsgb. Rich. Volkmann,
 Leipzig 8. Serie, 1882, 1. Heft, Nr. 211
60. Der antiseptische Wundverband im Kriege.
 Streffleurs Militär-Zschr. Wien 23, 1882, Bd. 2
 (Damianos)
61. Zur Behandlung eiternder Höhlenwunden.
 Zbl. Chir. Leipzig 9, 1882, 623

Albert Mosetig, Ritter von Moorhof

- 1883 62. Die Erste Hilfe bei plötzlichen Unglücksfällen.
Wien 1883 (1. Aufl.)
Die erste Hilfe bei plötzlichen Unglücksfällen. Für Samariter dargestellt. (Mit einem Anhang von Dr. Mundy).
Leipzig 1891
Wien 1891 (2. Aufl.)
63. Kurze Darstellung der Anatomie und Physiologie des menschlichen Körpers. Für Gebildete aller Stände entworfen.
Wien 1883
64. Inoperale karzinöse Oesophagusstriktur.
Anlegung einer Gastrostomie.
Wien. med. Wschr., 33, 1883, Heft 10
(Damianos)
65. Besprechung des Buches von Lewandowski: Die Elektrotechnik in der praktischen Heilkunde.
Wien. med. Wschr., 33, 1883, Heft 40
(Damianos)
66. Die Anwendung der Elektrizität in der modernen Chirurgie. Vortrag gehalten am 29.9.1883 in der I. internationalen elektrischen Ausstellung in Wien.
Wien. med. Wschr., 33, 1883, Heft 41, 43
(Damianos)
67. Ueber osteoplastische Resektion des Ellbogengelenkes.
Wien. med. Presse 24, 1883, 825-829
24, 1883, 857-860

Albert Mosetig, Ritter von Moorhof

- 1883 68. Ueber Knocheneydent bei künstlicher
 Beleuchtung.
 Zbl. Chir. Leipzig 10, 1883, 193-195
69. Ueber chirurgische Operationen bei
 künstlicher Beleuchtung.
 Mitt. Wien. med. Dokt.-Koll. 9, 1883, 69-71
- 1884 70. Der Jodoformverband.
 Berlin 1884
 Sep.-Abdruck aus: Dt. med. Wschr., 1884, Nr. 37
71. Sechs gemeinverständliche Vorträge über die
 erste Hilfe bei plötzlichen Unglücksfällen.
 Wien 1884
72. Die Anwendung der Glühhitze in der Medizin.
 Wien. Klin. 10, 1884, 1-24
73. Zur Jodoformfrage.
 Wien. med. Wschr., 34, 1884, 571-573
74. Zur antiseptischen Wundbehandlung mit Jodoform.
 Aus dem Anstaltsbericht vom Solarjahr 1883.
 Wien. med. Presse 1884, H. 5-11
 (Damianos)
- 1885 75. Milchsäure als Zerstörungsmittel pathogener
 Gewebe.
 Zbl. Chir. Leipzig 12, 1885, 193-196
76. Zur Jodoformfrage.
 Wien. med. Bl. 8, 1885, 10-12
77. Ist die Beachtung antiseptischer Cautelen bei
 blutigen Zahnoperationen notwendig?
 Wien. med. Bl. 8, 1885, 490-493

Albert Mosetig, Ritter von Moorhof

- 1885 78. Kasuistik aus der ersten chirurgischen
Abteilung des k.k. Wiedner Krankenhauses.
Wien. med. Wschr., 35, 1885, 257-261
35, 1885, 301-303
79. Ueber die lokal-therapeutische Bedeutung
der Milchsäure.
Vortrag gehalten in der k.k. Gesellschaft
der Ärzte in Wien am 20.11.1885.
Wien. med. Wschr., 35, 1885, 1461-1466
- 1886 80. Handbuch der chirurgischen Technik bei
Operationen und Verbänden.
I. Bd. Allgemeine Chirurgie: Elementar-und
System-Operationen.
II. Specielle Chirurgie: Blutige und unblutige
regionäre Eingriffe.
Wien 1886
81. Die Wundbehandlung im serbo-bulgarischen Krieg.
Bericht vom 28. Dez. 1885.
Wien. med. Wschr., 36, 1886, 23
(Damianos)
82. Die Bedeutung des Jodoformverbandes im Kriege.
Vortrag gehalten in der Sitzung der k.k. Gesell-
schaft der Ärzte in Wien am 13. März 1886
Wien. med. Wschr., 36, 1886, 565-569
- 1887 83. Die Cholera und ihre Behandlung. Vortrag gehalten
im Wiener Akademischen Gymnasium am 9. und 11. No-
vember 1886.
In: Neun gemeinverständliche Vorträge Wien 1887

Albert Mosetig, Ritter von Moorhof

- 1887
84. Zur Therapie der Verbrennungen.
Wien. med. Presse 28, 1887, 49-54
28, 1887, 89-94
85. Eine Variante in der Amputationstechnik des
Unterschenkels.
Wien 1887
Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Presse 28, 1887,
Nr. 45
86. Vorlesungen über Kriegschirurgie.
Wien und Berlin 1887
87. Ein letztes Wort zur Jodoformfrage.
Wien. med. Wschr., 37, 1887, 705-710
88. Lymphorrhoe und Lymphabscess.
Wien. med. Bl. 10, 1887, 7-11
89. Ueber die Ursachen der Todesfälle nach Schuss-
verletzungen.
Wien. med. Bl. 10, 1887, 1609-1614
10, 1887, 1641-1644
- 1888
90. Der gegenwärtige Stand der Antisepsis.
Wien 1888
I. Todesursachen nach Schussverletzungen.
Vortrag gehalten im Wiener medizinischen
Doktorenkollegium am 19. Dez. 1887.
Wien. med. Presse 29, 1888, 81-87
II. Die Bedeutung des schorfverhinderten Ver-
bandes.
Wien. med. Presse 29, 1888, 177-184
III. Das Sondieren granulierender Wunden.
Wien. med. Presse 29, 1888, 506

Albert Mosetig, Ritter von Moorhof

- 1888 91. Therapeutische Bedeutung der Therme Pystyan.
Wien. med. Presse 29, 1888, 757-760
- 1889 92. Das Blut und dessen Funktionen. Volkstümlicher
Vortrag gehalten am 6.1.1889 im gemeinnützigen
Verein des 9. Bezirkes.
Wien 1889
93. Zur Behandlung cavernöser Blutgeschwülste.
Wien. med. Wschr., 39, 1889, 3-6
94. Ein seltener Fall von Schussverletzung der
Lunge und ihre Folgen.
Wien. med. Presse 30, 1889, 1-6
- 1890 95. Die Behandlung des weichen Kropfes mit
parenchymatösen Injectionen von Jodoform.
Wien. med. Presse 31, 1890, 1-6
- 1891 96. Zur Technik der Exstirpation vereiterter
Lyphdrüsenpaquete.
Wien. med. Presse 32, 1891, 1-3
97. Zur Behandlung inoperabler maligner Neoplasmen.
Wien. klin. Wschr., 4, 1891, 101-104
4, 1891, 224-227
98. Weitere Mitteilungen über die Tinctionstherapie
zur Behandlung bösartiger Neoplasmen.
Wien 1891
Sep.-Abdruck aus: Wien. klin. Wschr., 4, 1891,
Nr. 12
- 1892 99. Die Tinctionsbehandlung inoperabler maligner
Neoplasmen.
Wien. Klin. 18, 1892, 1-30

Albert Mosetig, Ritter von Moorhof

- 1892 100. Die diagnostische Bedeutung der Crepitation.
 Wien. med. Presse 33, 1892, 881-884
- 1893 101. Zur Therapie der Peritonealtuberkulose.
 Wien 1893
 Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Presse 34, 1893, 1
102. Teucrin.
 Wien 1893
 Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Presse 34, 1893, 201
103. Chirurgische Mitteilungen.
 Wien 1893
 a. Peritonealtuberkulose.
 Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Presse 34, 1893, 1053
 b. Bursitis intertubercularis
 Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Presse 34, 1893, 1175
 c. Zur Behandlung der Lokaltuberkulose mit Teucrin.
 Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Presse 34, 1893, 1293
- 1894 104. Naht der Vas deferens.
 Therapeutische Wschr. 1894, 25
 (Damianos)
105. Carcinom der Gallenblase mit Anilinfarbstoff
 behandelt.
 Wien. med. Presse 35, 1894, 761-762
- 1895 106. Ein Fall von Pseudo-Aktinomykose seltener Aus-
 breitung.
 Wien. med. Presse 36, 1895, 1-4
107. Zwei Fälle von Echinokokkus.
 Therapeutische Wschr. 1895, 1086
 (Damianos)

Albert Mosetig, Ritter von Moorhof

- 1896 108. Seltener Fall von Schussverletzung. Schuss
in den Thorax mit Verletzung der Lunge und
des Herzbeutels.
Wien. med. Presse 37, 1896, 49-51
109. Non nocere!
Wien. med. Presse 37, 1896, 1577-1580
- 1897 110. Experiences with Jodoform bone-plugging
(mit B. Seymour Jones)
The Lancet, 1897, 146
(Damianos)
- 1898 111. Colostomie mit quere Doppelwandverschluss.
Wien. med. Presse 39, 1898, 89-94
- 1906 112. Leitfaden zur Krankenpflege.
1. Th.: Der menschliche Organismus und seine
Funktionen.
Wien 1906
2. Th.: Die Pflege von Kranken und Verwundeten.
Wien 1906
113. Koxitis.
Wien. med. Presse 47, 1906, 9-18

C. Hauptarbeitsgebiete mit Angabe wichtiger Titel

Mosetig, von Billroth als tüchtiger Chirurg von unanfechtbarer
Gesinnung charakterisiert, erreichte weltweite Anerkennung
durch seine Schriften über die Antisepsis (Nr. 54, 59). Ebenso
publizierte er seine Erfahrungen in der Kriegschirurgie in zahl-
reichen Aufsätzen und Briefen (Nr. 16-21, 23, 29, 60, 80, 81, 86, 89)
Er hat es als Zurücksetzung empfunden, dass er bei der Besetzung
der Spitze klinischer Hierarchie nie berücksichtigt wurde.

Josef ENGLISCH

A. Biographische Angaben

geb.: 11.1.1835 in Freudenthal/Schlesien

gest.: 5.5.1915 in Wien

Gymnasialzeit und Studium der Medizin in Wien unter Dumreicher
und Dittel

22.3.1863 Promotion zum Dr. med.

1863-1865 Operationszögling bei Dumreicher

1866-1869 1. Sekundararzt bei Dittel

1869-1871 prakt. Arzt

Febr. 1871 Dozent für Chirurgie an der Wiener Universität

1876 Primararzt der chirurgischen Abteilung am
Rudolfs-Spital

11.6.1892 a.o. Professor der Chirurgie

1907 Ehrenmitglied der Deutschen Gesellschaft
für Urologie

Literatur:

1. Biographisches Lexikon der hervorragenden Ärzte aller Zeiten
und Völker, Hrsgb. A. Hirsch, Berlin-München, 2, 1962, 416
2. BLÄ Ergänzungsband, Hrsgb. W. Haberling, H. Vierodt,
München-Berlin, 1962, 266
3. Das geistige Wien. Künstler-und Schriftsteller-Lexikon,
Hrsgb. L. Eisenberg, Wien, 2, 1893
4. Taschenbuch der Wiener Universität, Hrsgb. Antl, Wien 1871-1878
5. Erna Lesky, Die Wiener medizinische Schule im neunzehnten
Jahrhundert, Graz-Köln 1965
6. Allgemeiner Deutscher Hochschul-Almanach
Hrsgb. R. Kukula, Wien 1888-1892

Josef Englisch

B. Personalbibliographie

- 1863 1. Ueber eine constante Verbindung des
 Sinus cavernosus mit dem hinteren Ende
 des Sinus petrosus inferior ausserhalb
 des Schädels.
 Sitz.-Ber. Wien. Akad. Wiss., 1863
 (Kukula 1888, 173-174)
- 1866 2. Beiträge zur Lehre von den Resektionen.
 Wien. med. Presse 7, 1866, 1075-1077
 7, 1866, 1099-1102
 7, 1866, 1126-1128
 7, 1866, 1149-1151
 7, 1866, 1174-1175
 7, 1866, 1253-1256
3. Von der chirurgischen Abtheilung des
 Prof. Dittel in Wien.
 Struma cystica. Punktion, Jodinjektion,
 Einlegen einer Kanüle, Heilung.
 Wien. med. Presse 7, 1866, 1057-1060
- 1867 4. Von der chirurgischen Abtheilung des
 Prof. Dittel in Wien.
 Epithelioma penis.
 Wien. med. Presse 8, 1867, 462-463
 8, 1867, 487-489
5. Von der chirurgischen Abtheilung des
 Prof. Dittel in Wien.
 Halscysten.
 Wien. med. Presse 8, 1867, 765-766
6. Von der chirurgischen Abtheilung des
 Prof. Dittel in Wien.
 Echinococcuscyste unter dem Musculus cucularis.
 Zwei Fälle von Schenkelhernie.
 Wien. med. Presse 8, 1867, 790-791

Josef Englisch

- 1867 7. Chirurgische Beobachtungen.
Ueber acute Entzündung der Bursa praepatellaris
und ihre Beziehung zur ausgedehnten Zell-
gewebs-Entzündung an den unteren Extremitäten.
Wien. med. Presse 8, 1867, 1153-1156
8, 1867, 1199-1206
8. Chirurgische Beobachtungen:
Beiträge zur Lehre von den Nachkrankheiten
des Thypus.
Wien. med. Presse 8, 1867, 1259-1261
9. Ueber einen Fall von Struma cystica, durch
Jodinjektion geheilt.
Wien. med. Presse 8, 1867
(Kukula 1888, 173-174)
- 1868 10. Ueber Ovarialhernien.
Wien. med. Presse 9, 1868, 349-350
9, 1868, 373-375
9, 1868, 420-422
9, 1868, 451-453
11. Ueber einen Fall einer entzündeten Fetthernie.
Wien. med. Presse 9, 1868, 572-574
12. Ueber zwei seltenere Fälle von Schulter-
gelenks-Luxationen.
Wien. med. Presse 9, 1868, 1185-1188
13. Erfahrungen über die Lister'sche Verbandweise.
Z. prakt. Hk., 14, 1868
(Kukula 1888, 173-174)
- 1869 14. Zur Entwicklung der inneren Leistenbrüche.
Med. Jb. österr. Staates, 1869
(Kukula 1888, 173-174)

- 1869 15. Erfahrungen über den Lister'schen
Verband mit Carbolsäure.
Wien 1869
Sep.-Abdruck aus: Österr. Z. prakt. Heilkd.
15, 1869
16. Ueber Entwicklung der inneren Leisten-
hernien.
Wien 1869
Sep.-Abdruck aus: Beilage Wbl. Ges. Ärzte
18, 1869
17. Aufstellung der speciellen Knochenerkrankung
bei Perlmutterarbeiten.
Wien. med. Wschr. 20, 1870
(Kukula 1888, 173-174)
- 1870 18. Ueber multiple, rezidivirende Knochenent-
zündung und ihre Beziehung zu den
Arteriae nutritives.
Wien. med. Wschr. 20, 1870, 105- 108
20, 1870, 1033-1036
20, 1870, 1064-1066
20, 1870, 1096-1099
20, 1870, 1124-1126
20, 1870, 1148-1149
20, 1870, 1172-1174
19. Zur Entwicklung der Neugebilde in der Um-
gebung der Gelenke.
Z. prakt. Heilkd. 16, 1870
(Kukula 1888, 173-174)
- 1872 20. Ueber die Anwendung der vulkanisirten Kaut-
schuk-Katheter.
Wien 1872
Sep.-Abdruck aus: Z. prakt. Heilkd.
18, 1872
(Kukula 1888, 173-174)

Josef Englisch

- 1875 33. Zum Katheterismus der Kinder.
 Jb. Kindhk., 1875
 (Kukula 1888, 173-174)
34. Ueber Fibrinconcremente in der Blase
 der Kinder.
 Jb. Kindhk., 1875
 (Kukula 1888, 173-174)
35. Geschwülste am Samenstrange Neugeborener.
 Wien 1875
 Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Jb. 1875, H. 3
36. Ueber Luxationen im Allgemeinen.
 Wien. Klin. 1, 1875, 313-334
37. Zwei Fälle von Nephritis acuta mit Harn-
 verhaltung als Komplikation der Pneumonie.
 Wien. med. Presse 16, 1875, 703-706
 16, 1875, 726-728
- 1876 38. Ueber Contracturen des Mittelflusses und
 der Zehen.
 Mitt. Wien. med. Dokt.-Koll., 2, 1876, 1- 6
 2, 1876, 15-20
39. Ueber Albuminurie bei Neugeborenen.
 Mitt. Wien. med. Dokt.-Koll., 2, 1876, 85-90
- 1877 40. Zur Lehre von der medullaren Leukämie.
 Mitt. Wien. med. Dokt.-Koll., 3, 1877, 30
41. Ueber die Behandlung der angeborenen abnormen
 Stellungen des Fusses.
 Jb. Pädiatrie, 1877
 (Kukula 1888, 173-174)

Josef Englisch

- 1877 42. Zur Entwicklung der Blasenbrüche.
Wien 1877
Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Jb., 33, 1877, H. 1
43. Ueber die innerliche Anwendung des
Kalichloricum gegen Blasenkatarrh.
Mitt. Wien. med. Dokt.-Koll., 3, 1877, 3-14
44. Ueber Ausbuchtungen der Harnröhre und zur
Entwicklung der periurethralen Abscesse.
Wien 1877
- 1878 45. Ueber angeborene Klappen und Divertikel der
Harnröhre.
Wien 1878
Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Presse 19, 1878
Nr. 44-52
46. Hufschlag in die rechte Nierengegend, späte
Entwicklung der Nephritis mit Urämie.
Wien 1878
Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Presse 19, 1878
Nr. 18, 19
47. Ueber lokale Asphyxie mit symmetrischer
Gangrän an den Extremitäten.
Wien 1878
Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Presse 19, 1878,
35-41
48. Casuistische Beiträge zur infectiösen
Osteomyelitis.
Med. chir. Zbl. 1878, 3-17
49. Ueber Radicalbehandlung der Eingeweidebrüche.
Wien. Klin. 4, 1878, 69-114

Josef Englisch

- 1878 50. Ueber Radicalheilung der Hernien
 durch Alkohol-Injectionen.
 Wien 1878
- 1879 51. Ueber primäre Hydronephrose.
 Dt. Z. Chir., Leipzig, 10, 1879, 11- 69
 10, 1879, 252-316
52. Ueber den Radicalschnitt der Hydrocele
 unter Lister'scher Behandlung.
 Wien 1879
 Sep.-Abdruck aus: Med.-chir. Zbl., 1879, Nr. 13
53. Ueber das bösartige Geschwür der Fussohle
 (Mal perforant du pied).
 Wien 1879
 Sep.-Abdruck aus: Med. Jb. österr. Staat.,
 1879, Nr. 1
54. Ueber den raschen Verfall bei eingeklemmten
 Eingeweidebrüchen.
 Mitt. Wien. med. Dokt.-Koll., 5, 1879, 181-189
- 1880 55. Ueber Einklemmungserscheinungen bei Ent-
 zündung leerer Bruchsäcke.
 Mitt. Wien. med. Dokt.-Koll., 6, 1880, 285-287
56. Ueber die fungöse Gelenksentzündung und
 ihre Beziehung zur Tuberkulose der Knochen.
 Mitt. Wien. med. Dokt.-Koll., 6, 1880, 59-63
 6, 1880, 69-72
- 1881 57. Ueber angeborene Verengungen und Erweiterungen
 der männlichen Harnröhre.
 o.O. 1881 (BLÄ 2, 416)
58. Ein Fall von Cyste in der Wand der weiblichen
 Harnröhre.
 Wien. med. Presse, 1881
 (Kukula 1888, 173-174)

Josef Englisch

- 1881 59. Ueber angeborene Verschiessungen und
Verengungen der männlichen Harnröhre.
Arch. Kindhk., 1881
(Kukula 1888, 173-174)
60. Ueber den Tripolithverband.
Wien 1881
Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Presse 21, 1880
Nr. 5, 6
- 1882 61. Ueber Tuberculose der Harn-und Geschlechts-
organe.
Mitt. Wien. med. Dokt.-Koll., 8, 1882, 29-32
62. Zur Radicaloperation der Hydrocele unter
antiseptischen Cautelen.
Wien. med. Bl., 5, 1882, 3-28
63. Ueber den Mastdarmbruch.
Wien. med. Bl., 5, 1882, 776
5, 1882, 814-815
64. Zur Behandlung der Kniescheibenbrüche.
Wien 1882
Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Bl., 5, 1882
Nr. 14, 15, 16, 18
- 1883 65. Ueber Obliteration und Erweiterung der
Ausführungsgänge der Cowper'schen Drüsen.
Wien. med. Jb., 39, 1883
(Geistiges Wien 2, 1893, 107-110)
66. Ueber Erkrankungen der Vorhaut bei Diabetes
mellitus.
Mitt. Wien. med. Dokt.-Koll., 9, 1883, 236-242
9, 1883, 253-259

Josef Englisch

- 1883 67. Ueber Entzündung der Cowper'schen
 Drüsen.
 Wien 1883
 Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Presse, 24, 1883
68. Ueber Periurethritis tuberculosa.
 Wien. med. Jb., 1883
 (Kukula 1888, 173-174)
69. Ein Extensions-Apparat zur Behandlung
 der Knochenbrüche der unteren Gliedmassen.
 Wien, Leipzig 1883
 Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Presse, 24, 1883
70. Ein Instrument zum Einführen der weichen
 Kautschukkatheter.
 Wien 1883
 Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Bl., 6, 1883, Nr. 23
- 1884 71. Ueber Albuminurie bei eingeklemmten Eingeweidebrüchen.
 Wien. med. Jb., 40, 1884 (BLÄ 2, 416)
- 1885 72. Ueber eine besondere Form der Hämorrhagie
 an den Unterextremitäten (Hämorrhagia
 neuralgica).
 Wien 1885
 Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Bl., 8, 1885, Nr. 25, 26
73. Ueber abnorme Lagerung des Hodens ausserhalb
 der Bauchhöhle.
 Wien. Klin., 11, 1885, 321-348
- 1886 74. Weitere Mittheilungen über tuberculöse
 Periurethritis.
 Wien. med. Bl., 9, 1886, 3-18

Josef Englisch

- 1886 75. Ein Fall von Spontanheilung eines äusseren
Leistenbruches bei Entwicklung eines Psoa-
abscesses.
Wien. med. Bl., 9, 1886, 103-109
76. Der Tripolithverband.
Med.-chir. Zbl., 1886
(Kukula 1888, 173-174)
77. Ueber Fisteln der Cowper'schen Drüsen.
Wien 1886.
Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Wschr., 36, 1886
Nr. 32-35
- 1887 78. Der Catheterismus.
Wien. Klin., 13, 1887, 121-214
79. Ueber Entzündung des Hodens und Nebenhodens
nach Anstrengung der Bauchpresse.
Wien 1887
Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Presse 28, 1887
- 1888 80. Ueber die Beziehung der angeborenen Phimose
zur Entstehung von Hernien.
Wien. med. Wschr., 38, 1888, 889- 892
38, 1888, 929- 932
38, 1888, 961- 964
81. Ein Mastdarmspiegel.
Wien 1888
Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Wschr., 38, 1888
Nr. 37, 38
82. Ueber doppelte Harnröhre und angeborene
Penisfistel.
Wien 1888
Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Presse 29, 1888
Nr. 27, 28

Josef Englisch

- 1889 83. Ueber die idopathische Entzündung des
Zellgewebes des Cavum Retzii.
(Pericystitis idiopathica).
Wien. Klin., 15, 1889, 1-84
84. Der Magnesia-Wasserglasverband.
Wien 1889
Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Wschr., 39, 1889
Nr. 16, 17
85. Ueber chronische Harnverhaltung.
Wien. Allg. med. Ztg., 34, 1889, Nr. 24
(Kukula 1892)
86. Ueber angeborene Verengung der Harnröhre
bei Hypospadie und ihre Folgen.
Wien. med. Wschr., 39, 1889, 1513-1515
39, 1889, 1553-1555
39, 1889, 1597-1600
39, 1889, 1636-1638
87. Ueber Blasenentzündung nach Tripper.
Internat. klin. Rdsch., 1889
(Kukula 1892)
- 1890 88. Ein Fall von doppelseitigen grossen Nieren-
steinen.
Wien. klin. Wschr., 3, 1890, 420-422
3, 1890, 441-442
- 1891 89. Ueber Hernia obturatoria.
Wien, Lepzig 1891 (BLÄ Ergänzungsband 1962, 266)
90. Ueber tuberculöse Urethritis und Periure-
thritis.
Wien 1891.
Sep.-Abdruck aus: Wien. Allg. med. Ztg., 36, 1891
(Kukula 1892)

Josef Englisch

- 1891 91. Ein zweiter Fall einer Hernia obturatoria.
Wien. klin. Wschr., 4, 1891, 937-939
92. Ueber Cysten am Vas deferens.
Wien 1891
Sep.-Abdruck aus: Wien. klin. Wschr., 4, 1891,
Nr. 25, 26
93. Ueber den Einfluss einer bestehenden tuberculösen Dyscrasie.
Wien 1891.
Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Presse, 32, 1891,
Nr. 12, 13
- 1892 94. Ueber Fremdkörper der männlichen Harnröhre
und Blase.
Dt. Z. Chir., 79, 1892, 127-215
95. Ueber angeborene Penisfistel.
Hamburg, Leipzig 1892
Sep.-Abdruck aus: Internat. Zbl. Physiol. Pathol.
Harn-und Sexual-Organe, 3, 1892
- 1893 96. Ueber die Bedeutung der Erkrankungen des Plexus
venosus prostaticus.
Wien 1893.
Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Wschr., 43, 1893
Nr. 14-18
97. Ueber die isolierte Entzündung der Vena spermatica interna im Samenstrange.
Wien 1893
Sep.-Abdruck aus: Allg. Wien. med. Ztg., 38, 1893
98. Ueber hämorrhagischen Infarct des Hodens und Nebenhodens.
Wien 1893
Sep.-Abdruck aus: Wien. klin. Wschr., 6, 1893
Nr. 33, 34

Josef Englisch

- 1894 99. Ueber die disponirten Ursachen des traumatischen Harnfiebers.
(Febris urethralis).
Wien 1894
Sep.-Abdruck aus: Allg. Wien. med. Ztg., 39, 1894
100. Zur Lehre der Verstauchungen der Gelenke.
Wien 1894.
Sep.-Abdruck aus: Allg. Wien. med. Ztg., 39, 1894
101. Ueber ein Katheter-Itinerarium für den hohen Blasenschnitt.
Wien 1894
Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Wschr., 44, 1894
Nr. 43
102. Ueber Taschen und Zellen der Harnblase.
Wien. Klin., 20, 1894, 91-126
- 1895 103. Angeborene Spaltung des Penis und Hypospadie.
Zbl. Krankh. Harn-Sexualorgane, 6, 1895, 169-176
104. Zur Behandlung des Blasencatarrhes.
Wien, Leipzig 1895
Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Presse, 36, 1895,
Nr. 9
105. Zur Behandlung der chronischen Entzündung und der Fisteln der Cowper'schen Drüsen.
Wien 1895
Sep.-Abdruck aus: Wien. klin. Wschr., 8, 1895
Nr. 49
106. Ueber doppelte Harnröhre.
Leipzig 1895
Sep.-Abdruck aus: Zbl. Krankh. Harn-Sex. Organe
6, 1895, H. 2

- 1896
107. Ueber tuberculöse Entzündung des
Unterkieferknochens.
Wien 1896
Sep.-Abdruck aus: Allg. Wien. med. Ztg., 41, 1896
108. Ueber tuberculöse Infiltration des Zell-
gewebes in der Umgebung der Vorsteher-
drüse und der Blase.
Wien. Klin. 22, 1896, 1-28
109. Offenes Schreiben an Sn. Hochwohlgeboren
Herrn Dr. Eduard Albert.
Wien 1896
- 1897
110. Zur Behandlung der Harnverhaltung bei Prostata-
hypertrophie.
Wien. Klin. 23, 1897, 89-114
111. Ueber die neueren Behandlungsmethoden der
Prostatahypertrophie (Kastration, Ligatur
des Samenstranges, Organotherapie).
Wien 1897
Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Wschr., 47, 1897,
Nr. 42-51
112. Zur Behandlung der Variocoele.
Allg. Wien. med. Ztg., 42, 1897, 3-22
113. Zur Exstirpation der Cowper'schen Drüsen.
Leipzig 1897
Sep.-Abdruck aus: Zbl. Krankh. Harn-Sexualorgane
8, 1897
- 1898
114. Incontinentia urinae infolge diphteritischer
Blasenlähmung.
Wien 1898
Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Presse, 39, 1898
Nr. 9

Josef Englisch

- 1901 122. Ueber Kleinheit der Vorsteherdrüse und
die dadurch bedingten Störungen der Harnent-
leerung.
Wien, Leipzig 1901
Sep.-Abdruck aus: Z. Heilkd., Prag, 22, 1901,
H. 12
123. Das infiltrierte Carcinom der Harnblase.
Wien, Leipzig 1901
Sep.-Abdruck aus: Wien. klin. Wschr., 14, 1901,
Nr. 10
- 1902 124. Ueber angeborene Cysten in der Raphe der
äusseren Geschlechtsorgane.
Berlin 1902
Sep.-Abdruck aus: Zbl. Krankh. Harn-Sexualorgane,
13, 1902, H. 1
- 1903 125. Das Peniscarcinom.
Berlin, Wien 1903
Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Wschr., 53, 1903,
Nr. 41
126. Ueber Präputialsteine.
Berlin, Wien 1903
Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Presse, 44, 1903,
Nr. 47-49
- 1904 127. Eingesackte Steine der Harnblase.
Wien 1904
Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Presse, 45, 1904,
Nr. 25
128. Ueber eingesackte Harnsteine.
Zbl. Krankh. Harn-Sexualorgane, 15, 1904, 18-86

Josef Englisch

1904 129. Ueber Pfeifensteine.
Wien 1904
Sep.-Abdruck aus: Zbl. ges. Therap., 22, 1904.
H. 3

1907 130. Ueber Erkrankungen der Harnorgane bei Typhus
abdominalis.
Berlin, Wien 1907
Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Presse, 57, 1907,
Nr. 30

131. Ueber Leukoplakie und Malakoplakie.
Z. Urol., Leipzig, 1, 1907, 641-705

Im Inst. Gesch. Med. Wien ohne Angabe des Erscheinungsjahres
gefunden:

132. Blase, Physiologie.
Berlin, Wien, o.J.
Sep.-Abdruck aus: Real-Encyclopädie gesamt. Hkd.,
2. Aufl.,
o.J., Hrsgb. A. Eulenburg

133. Blasensteine.
Berlin, Wien, o.J.
Sep.-Abdruck aus: Real-Encyclopädie gesamt. Hkd.,
2. Aufl.,
o.J., Hrsgb. A. Eulenburg

134. Ecstrophie der Blase.
Berlin, Wien, o.J.
Sep.-Abdruck aus: Real-Encyclopädie gesamt. Hkd.,
2. Aufl.,
o.J., Hrsgb. A. Eulenburg

Josef Englisch

135. Ueber eingelagerte und eingesackte Steine
der Harnröhre.
Berlin o.J.
Sep.-Abdruck aus: Arch. klin. Chir., 72, H. 3
136. Isolirte Entzündung der Blasendivertikel
und Perforationsperitonitis.
Berlin o.J.
Sep.-Abdruck aus: Arch. klin. Chir., 73, H. 1
137. Ueber spontane Zertrümmerung der Harnsteine
in der Blase.
Berlin o.J.
Sep.-Abdruck aus: Arch. klin. Chir., 76, H. 4
138. Ueber chronische Harnverhaltung.
Wien o.J.
Sep.-Abdruck aus: Wien. Allg. med. Ztg.

C. Hauptarbeitsgebiete mit Angabe wichtiger Titel

Englisch, ein Schüler Dumreicher und Dittels widmete sich ausschliesslich der Urologie.

Wie sein Lehrer Dittel setzte er sich dafür ein, die Urologie als eine selbständige Fachrichtung auszubauen und die Lehrkanzel mit einer Klinik zu verbinden. Doch sein Vorstoss 1896 missglückte. (Nr. 109).

Johann Eduard HOFMÖKL

A. Biographische Angaben

geb.: 11.8.1840 in Brzezany (Galizien)

gest.: 25.3.1900 in Wien

Schulausbildung am Gymnasium in Lemberg

Studium der Medizin in Wien

- | | |
|------|---|
| 1865 | Promotion zum Dr. med. et chir., Erwerbung des
Magistergrades der Geburtshilfe, danach Spitals-
dienst an der chirurgischen Abteilung des
Krankenhauses Wieden |
| 1866 | Ziviler Operateur bei der Schlacht bei Königgrätz |
| 1867 | Operationszögling Dumreichers |
| 1869 | Assistent bei Nagel |
| 1870 | Assistent bei Dumreicher |
| 1871 | Habilitation als Dozent für Chirurgie |
| 1875 | Leiter der chirurgischen Abteilung des Leopold-
stätter Kinderspitals |
| 1876 | Vorstand der chirurgischen Abteilung der Poli-
klinik in Wien |
| 1881 | Primararzt der Rudolfsstiftung |
| 1885 | Ernennung zum a.o. Professor für Chirurgie in Wien |

Johann Eduard Hofmokl

1887 Ernennung zum Primararzt der 3. chirurgischen
Abteilung im k.k. Allgemeinen Krankenhaus,
Verleihung des Ritterkreuzes des Franz-Josef-Ordens

1900 Ernennung zum k.k. Hofrat

Mitarbeiter an der Real-Encyklopädie von Eulenburg

Literatur:

1. Biographisches Lexikon hervorragender Ärzte des neunzehnten Jahrhunderts, Hrsgb. J. Pagel, Berlin-Wien 1, 1901, 651
2. Das geistige Wien, Künstler-und Schriftsteller-Lexikon, Hrsgb. Ludwig Eisenberg, Wien 2, 1893, 213-214
3. Iul. Wiesner, Die feierliche Inauguration des Rectors der Wiener Universität für das Studienjahr 1900/1901, am 15. October 1900, Wien. Bericht über das Studienjahr 1899/1900, Wien 1900, 42-43
4. Erna Lesky, Die Wiener medizinische Schule im neunzehnten Jahrhundert, Graz-Köln 1965
5. Vollständiges Bücher-Lexikon, Hrsgb. Chr. Gottlob Kayser, Leipzig-Graz 27, 1891-1894, 764
6. Allgemeiner Deutscher Hochschulen-Almanach, Hrsgb. Richard Kukula, Wien 1892/93

B. Personalbibliographie

- 1868 1. Komplizirter Bruch des rechten Unterschenkels.
Amputation nach Gritti. Tod durch Pyämie.
Wien. med. Presse 9, 1868, 746-749

Johann Eduard Hofmökl

- 1868 2. Ein neues Verfahren zur Vornahme der
Punktion einer Ovarialcyste bei auszu-
führender Cystovariotomie.
Wien. med. Presse 9, 1868, 913-916
3. Beiträge zur chirurgischen Kasuistik aus der
Klinik des Herrn Prof. v. Dumreicher. Echino-
coccus im linken Leberlappen. Schwierige
Differential-Diagnose. Inzision mit nach-
folgender Punktion.
Wien. med. Presse 9, 1868, 937-941
- 1869 4. Zur Pathologie und Therapie der Kropfge-
schwülste.
Wien. med. Presse 10, 1869, 39-41
10, 1869, 64-65
10, 1869, 90-92
- 1870 5. Klinische Beiträge zum Wesen und zur Behand-
lung der unvollkommenen Beugungsankylose des
Kniegelenkes.
Wien. med. Jb. 26, 1870, 82-214
6. Das Wasserglas und die Pappe.
Wien. med. Presse 11, 1870, 577-579
11, 1870, 599-601
11, 1870, 617-618
11, 1870, 636-638
- 1871 7. Ueber Resection des Ober- und Unterkiefers.
Wien. med. Jb. 27, 1871
(Geistiges Wien 2, 1893, 213-214)
8. Zur Kasuistik der eingeklemmten Hernien.
Wien. med. Presse 12, 1871, 375-377

Johann Eduard Hofmokl

- 1873 16. Beiträge zur permanenten Extension und
zur Behandlung der Verschiebungen bei
Knochenbrüchen an den Extremitäten.
Wien. med. Jb. 29, 1873, 213-232
17. Cystovarium rechterseits.- Ein derber Tumor
von zweifelhafter Bestimmung linkerseits.
Laparotomie. Tödlicher Ausgang.
Wien. med. Presse 14, 1873, 726-729
14, 1873, 750-752
14, 1873, 774-776
18. Erfahrungen auf dem Gebiete der praktischen
Chirurgie.
Wien. med. Presse 14, 1873, 992- 995
14, 1873, 1017-1018
14, 1873, 1052-1054
15, 1874, 553- 556
15, 1874, 571- 572
15, 1874, 597- 600
15, 1874, 625- 626
16, 1875, 324- 325
- 1874 19. Ueber Callusbildung.
Wien 1874
Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Jb. 30, 1874
- 1875 20. Untersuchungen über Blutdruckverhältnisse im
grossen und kleinen Kreislaufe.
Wien. med. Jb., 31, 1875
(Geistiges Wien 2, 1893, 213-214)
21. Ueber Wundbehandlung. Eine literatur-historische
Skizze.
o.O. 1875 (Im Inst. Gesch. Med. Wien ohne Orts-
angabe gefunden)
Sep.-Abdruck aus: Mitt. Ver. Ärzte Nieder-Österr.
Nr. 6-7

Johann Eduard Hofmohl

- 1876 22. Ueber *Fistula stercoralis*.
 Wien. med. Presse 17, 1876, 1565-1568
 17, 1876, 1599-1602
 17, 1876, 1634-1637
 17, 1876, 1663-1666
23. Experimentelles über das mechanische Moment
 bei der Brucheinklemmung.
 Wien. med. Presse 17, 1876, 89- 91
 17, 1876, 123-126
 17, 1876, 155-158
 17, 1876, 229-231
- 1877 24. Ueber traumatische Luxationen bei Neugeborenen.
 Wien. med. Jb., 33, 1877.
 (Geistiges Wien 2, 1893, 213-214)
- 1878 25. Ueber *Spina bifida*.
 Wien. med. Jb., 34, 1878
 (Geistiges Wien 2, 1893, 213-214)
26. Ueber Tracheotomie bei Kindern.
 Wien. med. Presse 19, 1878, 1277-1280
 19, 1878, 1312-1316
 19, 1878, 1341-1344
 19, 1878, 1377-1382
 19, 1878, 1440-1443
 19, 1878, 1501-1505
- 1879 27. Ueber den intrakapsulären Bruch des Radius-
 köpfchens beim Kinde.
 Wien. med. Presse 20, 1879, 365-372
 20, 1879, 405-407
28. Ueber die Pathologie und Therapie des Furunkels
 und des Anthrax.
 Wien. Klin. 5, 1879, 277-285

Johann Eduard Hofmokl

- 1879 29. Ueber angeborene erworbene ungleichmässige
Entwicklung der unteren Extremitäten bei
Kindern.
Wien. Klin. 5, 1879, 286-294
- 1880 30. Die Esmarch'sche Methode zur Erzeugung der
Blutleere bei Extraktion fremder Körper.
Wien. med. Presse 21, 1880, 901-902
31. Ueber das Cephalohämaton.
Arch. Kind. hk. 1880
(Geistiges Wien 2, 1893, 213-214)
- 1881 32. Chirurgische Mittheilungen (Ueber Blasenschnitt
mit Naht)
Arch. Kind. hk. 1881
(Geistiges Wien 2, 1893, 213-214)
33. Zur Frage der chirurgischen Behandlung des
Pyothorax in besond. Berücksicht. der Bülan'schen
Operationsmethode.
Klin. Zeit-und Streitfragen 1881
(Kayser 27, 1891-1894, 764)
- 1882 34. Chirurgische Mittheilungen.
Wien. med. Presse 23, 1882, 108-110
35. Beiträge zur Verengung des Oesophagus und der
Bronchien.
Arch. Kind. hk. 1882
(Geistiges Wien 2, 1893, 213-214)
36. Ueber vier Castrationen des Hodens, mit Zuhilfenahme
der elastischen Ligatur bei der Unterbindung des
Samenstranges.-Heilung.
Wien. med. Presse 23, 1882, 5-9

Johann Eduard Hofmohl

- 1882
37. Beiträge zur operativen Chirurgie.
(Fibroma ovarii).
Wien. med. Presse 23, 1882, 1416-1419
23, 1882, 1512-1514
23, 1882, 1640-1643
- 1883
38. Sarkom der Pleura.
Arch. Kind. hk. 1883
(Geistiges Wien 2, 1893, 213-214)
39. Klinische Erfahrungen über Jodoform bei
Behandlung chirurgischer Krankheiten.
Wien. Klin. 9, 1883
(Geistiges Wien 2, 1893, 213-214)
40. Mittheilungen über einige Versuche zur manometrischen Bestimmung der Druckverhältnisse, unter welchen gewisse physiologische und pathologische Flüssigkeiten in den verschiedenen Körperhöhlen der lebenden Menschen stehen.
Zbl. klin. Chem. 1883
(Geistiges Wien 2, 1893, 213-214)
41. Ueber operative Behandlung der serösen, eitrigen und blutigen Ergüsse in die Pleurahöhle.
Mitt. Wien. med. Dokt.-Koll. 9, 1883, 265-267
- 1884
42. Ueber Sublimatwundbehandlung.
Wien. med. Presse 25, 1884, 489-491
25, 1884, 521-525
25, 1884, 553-557
25, 1884, 596-600
25, 1884, 625-628

Johann Eduard Hofmökl

- 1884 43. Beiträge zur Herniotomie eingeklemmter
Nabelbrüche.
Wien. med. Presse 25, 1884, 7- 10
25, 1884, 47- 49
25, 1884, 141- 143
44. Beiträge zum Steinschnitt.
Wien. med. Presse 25, 1884, 1465-1468
25, 1884, 1496-1497
25, 1884, 1596-1598
25, 1884, 1621-1623
- 1885 45. Zur Chirurgie der Gallenwege.
Wien. med. Presse 26, 1885, 1509-1512
26, 1885, 1541-1544
26, 1885, 1573-1577
46. Papillom der Harnblase.
Wien. Klin. W., 1885
(Geistiges Wien 2, 1893, 213-214)
- 1886 47. Zur Behandlung des Erysipels und der
Lymphangitis.
Wien. med. Presse 27, 1886, 337-340
48. Ueber die Behandlung der Diphteritis mit
Hydrogenium supraoxydatum.
Wien. med. Presse 27, 1886, 577-580
27, 1886, 609-613
49. Chirurgische Mittheilung. Ein Fall von
intra-und extraperitonealem Riss der Harn-
blase, kompliziert mit Zerreißung der
Symphysis ossium pubis und offener Fraktur
des rechten Vorderarmes.- Laparotomie mit
nachfolgender Blasennaht.- Vollständige
Heilung.

- 1886 zu 49. Wien. med. Presse 27, 1886, 1161-1164
27, 1886, 1197-1198
27, 1886, 1228-1231
- 1887 50. Ueber zwei Fälle von Enucleatio Coxae.
Intern. klin. Rdsch. 1887
(Geistiges Wien 2, 1893, 213-214)
51. Ueber Chirurgie der Gallenwege.
Wien. med. Presse 28, 1887, 865-869
52. Zur palliativen Inzision bei Peritonitis
tuberculosa.
Wien. med. Wschr., 37, 1887, 498-499
- 1888 53. Klinische Erfahrungen über verschiedene
Erkrankungen der Harn- und Geschlechtsorgane
im frühen Kindesalter.
Arch. Kindhk. 1888
(Kukula 1892/1893)
- 1889 54. Klinische Beiträge zur Chirurgie der Pleura
und der Lungen.
Klin. Zeit- und Streitfragen 1889
(Kukula 1892/1893)
55. Ueber zwei Fälle von Darmresectionen.
Wien. med. Presse 30, 1889, Nr. 10-12
(Geistiges Wien 2, 1893, 213-214)
- 1890 56. Klinische Beiträge zur Symptomatologie
und Therapie der eingeklemmten und zur Radical-
operation der freien Brüche.
Wien. Klin., 16, 1890, 195-246

Robert ULTMANN

A. Biographische Angaben

geb.: 30.3.1842 in Kaschau/Ungarn
gest.: 9.6.1889 im Semmeringgebiet

Studium der Medizin in Wien

1867 Promotion, danach Assistent am pathologischen-
chemischen Institut

1871 Operateur an der Klinik Dumreichers

1872 Privatdozent für Chirurgie (Krankheiten der Harn-
organe) und Mitbegründer und Vorstand der Abteilung
für Urologie an der Wiener Allgemeinen Poliklinik

1885 a.o. Professor der Chirurgie

Commandeur des portugiesischen Ordens des heiligen Jakob,
Officier de l'Academie francaise.

Literatur:

1. Das Geistige Wien, Künstler-und Schriftsteller-Lexikon,
Hrsgb. L. Eisenberg, Wien 2, 1893, 608-609
2. Dr. Karl Sablik, Robert Ultzmann, Mitteilungen der Ärzte-
kammer für Niederösterreich, Wien 22, 1966, 42
3. Wiener medizinische Wochenschrift, 80, 1930, Nr. 6
4. Biographisches Lexikon der hervorragenden Ärzte der letzten
fünfzig Jahre, Hrsgb. Dr. L. Fischer, Berlin-Wien 2, 1962, 1597
5. Erna Lesky, Die Wiener medizinische Schule im neunzehnten Jahr-
hundert, Graz-Köln 1965
6. Allgemeiner Deutscher Hochschul-Almanach, Hrsgb. R. Kukula,
Wien 1888
7. Vollständiges Bücher-Lexikon, Hrsgb. Christian Kayser,
Leipzig-Graz, 1887-1890

B. Personalbibliographie

- 1867 1. Kommunikation einer Ileum-Schlinge
mit der Harnblase.
Wien. med. Presse 8, 1867, 9-12
- 1870 2. Mikroskopisch-chemische Diagnostik der
verschiedenen Formen der Albuminurie.
Wien. med. Presse 11, 1870, 81- 85
11, 1870, 100-102
11, 1870, 126-130
11, 1870, 161-165
11, 1870, 177-178
11, 1870, 187-189
11, 1870, 196-197
11, 1870, 201-203
- 1871 3. Ueber vier Fälle von an Cystinblasensteinen
operierten Kranken.
Wien. med. Wschr. 21, 1871, 286-289
21, 1871, 307-312
4. Die Chemie in der Medicin.
Österr. Z. prakt. Heilk. 17, 1871
(Kukula 1888, 878)
5. Anleitung zur Untersuchung des Harnes mit
besonderer Berücksichtigung der Erkrankungen
des Harnapparates von Robert Ultzmann und
Karl Berthold Hofmann.
Wien 1871
Wien 1878, 2. Aufl.
6. Zur mikroskopisch-chemischen Diagnostik der
Spermatokele.
Wien. med. Presse 12, 1871, 217-220
12, 1871, 247-249

- 1876
15. Zur Therapie der Pollutionen und der
Spermatorrhöe.
Wien. med. Presse 17, 1876, 597-600
17, 1876, 637-642
16. Zur Elektrolyse der Cystengeschwülste.
Wien. med. Presse 17, 1876, 1341-1344
17, 1876, 1373-1377
17, 1876, 1405-1409
17, 1876, 1469-1472
- 1877
17. Zum Nachweis von Gallenfarbstoffen im
Harne.
Wien. med. Presse 18, 1877, 1033-1036
18, 1877, 1065-1067
18. Zur Therapie des Enuresis im Kindesalter.
Ztg. Kindhk., 1877
(Kukula 1888, 878)
- 1878
19. Ueber Hämaturie.
Wien. Klin. 4, 1878, 115-162
20. Ueber männliche Sterilität.
Wien. med. Presse 19, 1878, 5- 8
19, 1878, 76-79
21. Ein Beitrag zur Cystinurie.
Wien. med. Presse 19, 1878, 917-921
22. Kasuistische Mittheilungen aus dem Gebiete der
Krankheiten der Harn-und Geschlechtsorgane.
Wien. med. Presse 19, 1878, 981- 985
19, 1878, 1005-1008
19, 1878, 1040-1043
19, 1878, 1061-1064
19, 1878, 1088-1091
19, 1878, 1122-1123

Robert Ultzmann

- 1878 23. Ueber die Harnsäure und ihre Beziehung
 zur primären Steinbildung.
 Mitt. Wien. med. Dokt. Koll. 4, 1878
 (Kukula 1888, 878)
- 1879 24. Ueber die Neuropathien (Neuronen) des männ-
 lichen Harn-und Geschlechtsapparates.
 Wien. Klin. 5, 1879, 119-164
25. Hoher Blasenschnitt unter aseptischen
 Kautelen.
 Wien. med. Presse 20, 1879, 9- 11
 20, 1879, 79- 82
 20, 1879, 140-143
26. Bemerkungen zu dem fäkulenten Geruche der
 Wundsekrete und des Harnes beim hohen
 Blasenverschnitte.
 Wien. med. Presse 20, 1879, 274-275
- 1880 27. Zur Diagnose der Pyelitis.
 Wien. med. Presse 21, 1880, 1081-1084
 21, 1880, 1137-1140
- 1881 28. Zur Lithotripsie in einem Acte.
 Wien. med. Presse 22, 1881
 (Kukula 1888, 878)
29. Ueber Blasenkatarrh und Alkalescenz des
 Harnes in Bezug auf Steinoperationen in
 der Blase.
 Wien. med. Presse 22, 1881
 (Kukula 1888, 878)
- 1882 30. Die Harnconcretionen des Menschen und die
 Ursachen ihrer Entstehung und ihre Behandlung.
 Wien 1882.

Robert Ultzmann

- 1883 31. Ueber Pyurie.
Wien. Klin. 9, 1883, 1-60
- 1884 32. Zur Behandlung des Blasenkatarrhs bei
Frauen.
Z. Therap., 1884
(Kukula 1888, 878)
- 1885 33. Ueber Potentia generandi und Potentia coeundi.
Wien. Klin. 11, 1885, 1-32
- 1887 34. Zur localen Behandlung der Blase. Ueber Polyurie,
Anurie und Oligurie.
Internat. klin. Rdsch., 1887
(Kayser, 1887-1890, 619)
- 1888 35. Vorlesungen über Krankheiten der Harnorgane.
Internat. klin. Rdsch. Wien 2, 1888, 1-74
5, 1891, 109-182
- 1890 36. Die Krankheiten der Harnblase, Hrsgb. v. Moritz
Schustler.
Stuttgart 1890
Sep.-Abdruck aus: Dt. Chir. Stuttgart Bd. 52

Im Inst. Gesch. Med. Wien ohne Angabe des Erscheinungsjahres
gefunden:

37. Ueber die elektrolytische Durchleitung
von Jod durch thierische Gewebe.
Wien o.J.
Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Presse 11, 1870

Robert Ultzmann

C. Hauptarbeitsgebiete mit Angabe wichtiger Titel

Ultzmann war Mitbegründer der Urologie als selbständiges Fach. Er beschäftigte sich besonders mit dem Problem der Harnchemie, der Pathologie und Physiologie der Harnorgane. (Nr. 5, 7, 30, 35, 36)

Bahnbrechend war vor allem sein Wirken bei den Harnröhren-erkrankungen. (Nr. 2, 11, 13, 22, 24)

Der frühe Tod beendete jäh seine medizinische Laufbahn.

A. Biographische Angaben

geb.: 20.1.1841 in Senftenberg/Böhmen

gest.: 26.9.1900 in Senftenberg/Böhmen

Bis 1861 Gymnasialausbildung Reichenau und Königgrätz
Danach Studium der Medizin an der Universität Wien
unter Stricker und Dumreicher

1867 Promotion zum Dr. med.

1867-1868 Zögling des Operateur-Instituts

1869-1873 Assistent an Prof. Dumreichers Klinik

1872 Habilitation als Dozent der Chirurgie
in Wien bei Dumreicher

22.9.1873 o. Professor der chirurgischen Klinik an der
Universität Innsbruck

1877, 1879 Dekan des medizinischen Professorenkollegiums
in Innsbruck

2.5.1881 Rückkehr als o. Professor an die I. chirurgische
Klinik Wien

1886 Berufung in den obersten Sanitätsrat

1895 Berufung in das österreichische Herrenhaus

Mitglied des österreichischen Herrenhauses,

k.k. Hofrat,

ordentliches Mitglied des obersten Sanitätsrates,

Eduard Albert

Ritter des österreichischen Leopold-Ordens,
Offizier des griechischen Erlöser-Ordens,
Commandeur des montenegrischen Danilo-Ordens,
Mitglied der k.k. Gesellschaft der Ärzte in Wien,
Korrespondierendes Mitglied der Societe de Chirurgie in Paris,
Korrespondierendes Mitglied der Societe royale des Sciences
medicales et naturelles in Brüssel,
Mitglied der Gesellschaft der böhmischen Ärzte in Prag,
auswärtiges Mitglied der Medico chirurgical society in Edinburgh,
auswärtiges Mitglied des naturwissenschaftlichen Vereins in Innsbruck,
Ehrenmitglied der Societe des Sciences in Lyon,
Ehrenmitglied der Gesellschaft der serbischen Ärzte in Belgrad,
Ehrenmitglied des Vereins der krainischen Ärzte in Laibach,
Ehrenmitglied des Vereins der kroatisch-slavonischen Ärzte in Agram,
Mitglied der königlichen Leopoldinischen Akademie der deutschen
Naturforscher,
Herausgeber der Arbeiten und Jahresberichte der k.k. chirurgischen
Universitätsklinik (seit 1889),
Mitherausgeber der Wiener medizinischen Jahrbücher,
Redakteur des Anzeigers der k.k. Gesellschaft der Ärzte in Wien.

Literatur:

1. Das geistige Wien. Künstler-und Schriftsteller-Lexikon,
Hrsgb. Ludwig Eisenberg, 2, Wien, 1893
2. Biographisches Lexikon hervorragender Ärzte aller Zeiten
und Völker, Hrsgb. Dr. A. Hirsch, 1, München-Berlin, 1962

Eduard Albert

3. Biographisches Lexikon der hervorragenden Ärzte des neunzehnten Jahrhunderts, Hrsgb. J. Pagel, Berlin-Wien 1901
4. A. Lorenz, Nekrolog. Wien. klin. Wschr., 13, 1900, 895-899
5. Erna Lesky. Die Wiener medizinische Schule im neunzehnten Jahrhundert, Graz-Köln 1965
6. Neue Deutsche Biographie, Hrsgb. Historische Kommission bei der bayerischen Akademie der Wissenschaften, 1, Berlin 1953
7. Biographisches Lexikon der hervorragenden Ärzte aller Zeiten und Völker, Ergänzungsband, Hrsgb. W. Haberland, H. Vierordt, 1, München-Berlin, 1962

B. Personalbibliographie

- | | |
|------|---|
| 1869 | 1. Ueber neue Befunde an den Sehnenscheiden.
Vor trag geh. in der Sitzung vom 21. Mai 1869
der k.k. Ges. der Aerzte.
Österr. Z. prakt. Hk., 15, 1869, Nr. 28
(Lorenz) |
| 1870 | 2. Zur Klinik der Krankheiten der Sehnenscheiden
und Schleimbeutel.
Wien. med. Wschr., 20, 1870, 1248-1251
20, 1870, 1279-1283
20, 1870, 1303-1305 |
| 1871 | 3. Ein seltener Fall von Ellbogenluxation.
Wien. med. Presse 12, 1871, 7-9 |
| | 4. Einige Fälle von interessanteren Fracturen.
Wien. med. Presse 12, 1871, 553-556 |

- 1871
5. Aus dem Ambulatorium des Hofrathes Prof.
v. Dumreicher in Wien: Einige Fälle von
interessanteren Krankheiten der Sehnenscheiden und
Schleimbeutel.
Wien. med. Presse 12, 1871, 685-686
12, 1871, 721-722
 6. Ein Fall von Enchondrom, das eine Caries des
Fersenbeines vortäuschte.
Wien. med. Presse 12, 1871, 935-937
 7. Kleinere Mittheilungen (vier Fälle).
Wien. med. Presse 12, 1871, 1190-1192
 8. Ueber die Hernia inflammata.
Wien 1871
Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Jb., 27, 1871, 239
 9. Zur Histologie der Synovialhäute.
Wien 1871
Sep.-Abdruck aus: Sitz.-Ber. Wien. Akad. Wiss.
2. Abth., 64, 1871, Oct.-Heft
 10. Untersuchungen über das Wundfieber, im
Vereine mit Stricker.
Wien. med. Jb., 27, 1871, 39-69
- 1872
11. Einige Fälle von schwierigen Hasenscharten-
operationen.
Österr. Z. prakt. Hk., 18, 1872, Nr. 40
(Lorenz)
 12. Fälle von Macrodactylie.
Wien. med. Presse 13, 1872, 10-13

- 1872 13. Fälle von interessanten Luxationen.
 Wien. med. Presse 13, 1872, 654- 656
 13, 1872, 1076-1079
 13, 1872, 1080-1081
14. Fälle von Neurectomie.
 Wien. med. Wschr., 22, 1872, 77- 79
 22, 1872, 153-165
 22, 1872, 276-280
 22, 1872, 304-306
 22, 1872, 332-334
 22, 1872, 495-499
- 1873 15. Aus der Klinik des Hofrath Prof. v. Dumreicher
 in Wien: Herniologische Beobachtungen.
 Wien. med. Presse 14, 1873, 29-32
 14, 1873, 55-57
16. Aus der Klinik des Hofrath Prof. v. Dumreicher
 in Wien: Operative Kasuistik.
 Wien. med. Presse 14, 1873, 447-449
17. Mittheilung über den Zusammenhang zwischen
 Temperatur und Athmung an curarisirten
 Hunden. (14. Sitzung, 5. Nov. 1873)
 Ber. Naturwiss.-med. Ver. Innsbruck 4, 1873, 49
 (Lorenz)
18. Untersuchungen über das Fieber.
 Ber. Naturwiss.-med. Ver. Innsbruck 4, 1873, H. 1
 (Lorenz)
19. Herniologische Beobachtungen.
 Wien. med. Presse 14, 1873, Nr. 20
 (Lorenz)

Eduard Albert

- 1873 20. Untersuchungen über die Wärmeökonomie
des Herzens und der Lungen (mit Stricker).
Wien. med. Jb. 29, 1873, 30-51
21. Studien zur chirurgischen Pathologie der
Bewegungsorgane.
Wien. med. Jb. 29, 1873, 304-367
- 1874 22. Jahresbericht der chirurgischen Klinik
an der k.k. Universität in Innsbruck.
Wien. med. Presse 15, 1874, 742-744
15, 1874, 768-770
15, 1874, 814-816
15, 1874, 840-841
15, 1874, 867-868
15, 1874, 890-981
15, 1874, 915-917
23. Die Behandlung der Caries der Gelenke.
Wien. med. Presse 15, 1874, 953-956
15, 1874, 1009-1011
15, 1874, 1025-1028
15, 1874, 1053-1056
24. Ueber den Unterricht in der Chirurgie.
Wien. med. Presse 15, 1874, 1115-1117
15, 1874, 1141-1144
- 1875 25. Ueber das Genu recurvatum.
Wien. med. Presse 16, 1875, 369-371
16, 1875, 416-418
16, 1875, 473-477
26. Die Ovariectomie in Tirol.
Wien. med. Presse 16, 1875, 761-763
16, 1875, 785-787

- 1875 27. Zur Frage der Distractionsbehandlung
 entzündeter Gelenke.
 Wien. med. Presse 16, 1875, 989- 991
 16, 1875, 1013-1015
 16, 1875, 1037-1040
 16, 1875, 1069-1072
- 1876 28. Zur Mechanik des Hüftgelenkes.
 Wien. med. Jb. 32, 1876, 105-132
 34, 1878, 495-509
29. Fälle von Konkrementen und fremden Körpern
 in den Harnwegen.
 Wien. med. Presse 17, 1876, 121-123
 17, 1876, 185-188
30. Ueber Arthrotomie nebst einiger Bemerkungen
 über den Lister'schen Verband.
 Wien 1876
 Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Presse 1876,
 Nr. 20, 21, 23-28, 30,
 31, 33-35, 37
31. Pathologie und Therapie der Coxitis.
 Wien. Klin. 2, 1876, 227-289
32. Diagnostik der chirurgischen Krankheiten.
 Wien 1876
- 1877 33. Lehrbuch der Chirurgie und Operationslehre.
 Wien 1877-1880, 4 Bde.
34. Beiträge zur Geschichte der Chirurgie.
 Wien 1877/78
 1. Heft: Die Blutstillungsmethoden im Mittelalter,
 die ältere Chirurgie der Kopfverletzungen.
 Wien 1877
 2. Heft: Die Herniologie der Alten.
 Wien 1878

- 1877 35. Zur Mechanik des Schultergürtels
des Menschen.
Wien. med. Jb. 33, 1877, 190-196
36. Beiträge zur operativen Chirurgie.
- I. Ueber die ausgedehntere Nahtanwendung bei
Operationen unter der Lister'schen Wundbehandlung.
Wien. med. Presse 18, 1877, 1-4
- II. Amputation der Zunge wegen eines grossen Tuberkelknotens, der für Carcinom gehalten wurde.
Wien. med. Presse 18, 1877, 44-46
- III. Implantation der Fibula in die Fossa intercondyloidea femoris bei angeborenem Defekte der ganzen Fibula.
Wien. med. Presse 18, 1877, 111-113
- IV. Keilexzision aus der Tibia und Osteoklasie der Fibula wegen winkelig geheilter Unterschenkelfractur.
Wien. med. Presse 18, 1877, 172-173
- V. Arthrotomie des Knies zur Entfernung von Gelenkmäusen, gleichzeitige Resektion eines intraartikulären Knochenauswuchses.
Wien. med. Presse 18, 1877, 193-195
- VI. Exstirpation einer Struma mit Anwendung eines Lappenschnittes. Heilung in vier Wochen.
Wien. med. Presse 18, 1877, 227-229
- VII. Sarkom des weichen Gaumens. Exstirpation unter Anlegung einer Nothschlinge an der Karotis.
Wien. med. Presse 18, 1877, 229-230
- VIII. Resektion des Chopart'schen Gelenkes wegen Caries desselben. Rezidive der Caries. Amputation des Unterschenkels.
Wien. med. Presse 18, 1877, 292-294
- IX. Einige Fälle von Neurektomie.
Wien. med. Presse 18, 1877, 545-547
18, 1877, 622-624

- 1877
- zu 36. Beiträge zur operativen Chirurgie.
X. Einige Skrotaloperationen.
Wien. med. Presse 18, 1877, 809-811
18, 1877, 841-843
- XI. Zur Gritti'schen Amputation.
Wien. med. Presse 18, 1877, 1001-1004
- XII. Eine Kniegelenksresektion mit vollständiger
Naht und primärer Vereinigung.
Wien. med. Presse 18, 1877, 1129-1131
- XIII. Keilexzision der Tibia mit vollständigem
Nahtverschluss der Wunde und subcutanem Heilungs-
verlaufe.
Wien. med. Presse 18, 1877, 1193-1195
Fortsetzung Nr. 43
37. Zur Mechanik des Hüftgelenkes. Antwort auf die
offene Erwiderung des Herrn Prof. Aeby in Bern.
Wien. med. Jb. 33, 1877, 291
(Lorenz)
38. Der Excursionskegel des Femur bei Luxation des
Hüftgelenkes.
Innsbruck 1877
- 1878
39. Eine geschichtliche Bemerkung über die Operation
der freien Hernie.
Wien. med. Bl. 1, 1878, 153-156
1, 1878, 177-180
40. Klinik der Gelenkskrankheiten mit Einschluss der
Orthopädie. Von C. Hueter. 2. Auflage. Besprochen
von Prof. E. Albert.
Wien. med. Bl. 1, 1878, 343-346
1, 1878, 372-373
1, 1878, 395-396

Eduard Albert

- 1878 41. Ein Fall von Periostitis aluminosa (Ollier).
Wien. med. Bl. 1, 1878, 908-911
42. Peter Franco über die Hernien und die
Blasensteine.
Ber. Naturwiss. Med. Ver. Innsbruck 9, 1878, 1
(Lorenz)
43. Beiträge zur operativen Chirurgie.
XIV. Einige Operationen des Pharynx.
Wien. med. Presse 19, 1878, 1037-1039
XV. Radikaloperationen von Hernien.
Wien. med. Presse 19, 1878, 1117-1119
XVI. Einige Arthrotomien.
Wien. med. Presse 19, 1878, 1309-1312
XVII. Einige Laparotomien.
Wien. med. Presse 19, 1878, 1469-1472
20, 1879, 44- 48
Fortsetzung Nr. 46
- 1879 44. Rede gehalten bei der Enthüllung der Gedenktafel
am Geburtshause Rokitansky's zu Königgrätz am
8. August 1879.
Reichenau 1879
45. Ueber die Luxatio humeri supracoricoidea.
Wien. med. Bl. 2, 1879, 417-420
2, 1879, 441-444
2, 1879, 472-474
2, 1879, 492-493
46. Beiträge zur operativen Chirurgie.
XVIII. Zwei Cystotomien mit Naht.
Wien. med. Presse 20, 1879, 233-236

Eduard Albert

- 1879 zu 46. Beiträge zur operativen Chirurgie.
XIX. Exstirpation einer Struma maligna
mit Heilung per primam intentionem.
Wien. med. Presse 20, 1879, 669
XX. Zur Resektion des Kniegelenkes.
Wien. med. Presse 20, 1879, 705-708
20, 1879, 741-743
20, 1879, 769-772
XXI. Versuch zur Herstellung einer Ankylose
des Schulter-und Ellbogengelenkes bei spinaler
Lähmung der oberen Gliedmasse.
Wien. med. Presse 20, 1879, 1649-1650
XXII. Ein Fall von Resektion der Patella.
Wien. med. Presse 20, 1879, 1650-1653
- 1880 XXIII. Enterorrhaphie zur Heilung von
Kothfisteln.
Wien. med. Presse 21, 1880, 425-428
XXIV. Weitere Totalexstirpation der Schilddrüse.
Wien. med. Presse 21, 1880, 870-873
XXV. Weitere Neurektomien.
Wien. med. Presse 21, 1880, 1393-1395
21, 1880, 1457-1461
47. Zwei seltene Fälle von angeborenen Miss-
bildungen an den Gliedmassen.
Wien. med. Bl. 3, 1880, 305-307
48. Theorie und Praxis.
Wien. med. Bl. 3, 1880, 575-577
3, 1880, 607-609
3, 1880, 663-665
3, 1880, 717-719
3, 1880, 765-767

Eduard Albert

- 1880 49. Ueber Theorie und Praxis im Universitäts-
 Studium.
 Innsbruck 1880
 Sep.-Abdruck von Nr. 48
50. Ueber den Charakter und die Bedeutung der
 fungösen Gelenksentzündungen. Von Prof. R.
 Voltzmann. Besprochen von Prof. E. Albert.
 Wien. med. Presse 21, 1880, 18-22
51. Zur Geschichte der Medicin. Ein österreichischer
 Elektrotherapeut aus dem vorigen Jahrhundert.
 Wien. med. Presse 21, 1880, 359-372
- 1881 52. Antrittsrede, gehalten am Beginne seiner
 klinischen Vorlesungen an der Universität
 Wien am 2. Mai 1881.
 Wien, Leipzig 1881
53. Pierre Franco.
 Mitt. Wien. med. Dokt.-Koll. 7, 1881, 393-396
54. Zur Casuistik der Dünndarmresectionen.
 Wien. med. Presse 22, 1881, Nr. 17, 19
 (Lorenz)
55. Ligatur der Subclavia.
 Wien. med. Presse 22, 1881, Nr. 36, 37, 51
 (Lorenz)
56. Eine Bemerkung, betreffend das Fehlen der
 Hirnpulsation bei blossliegender Dura mater.
 Wien. med. Bl. 4, 1881, 449-457
57. Sectio alta.
 Wien. med. Bl. 4, 1881, 951-953
 4, 1881, 991-992

Eduard Albert

- 1881 58. Ein Fall von angeborenem theilweisen
 Mangel der Tibia.
 Allg. Wien. med. Ztg. 26, 1881, Nr. 27
 (Lorenz)
59. Chirurgische Mittheilungen betreffend
 Lungenchirurgie, Arthrodese, Gastrostomie
 Ovariectomie.
 Aus. der chirurgischen Section der 54. Ver-
 sammlung deutscher Naturforscher und Aerzte
 in Salzburg 1881.
 (Lorenz)
60. Chirurgische Mittheilungen aus der Sitzung
 vom 28. October 1881 der k.k. Gesellschaft
 der Aerzte.
 Wien. med. Jb. 36, 1881
 (Lorenz)
- 1882 61. Zwei Fälle von myelogenem Sarkom des oberen
 Endes der Tibia.
 Allg. Wien. med. Ztg. 27, 1882, Nr. 4
 (Lorenz)
62. Ueber Osteomyelitis.
 Allg. Wien. med. Ztg. 27, 1882, Nr. 22
 (Lorenz)
63. Ueber einige im Alterthume gepflegte Operationen
 an den Blutgefäßen.
 Wien. med. Bl. 5, 1882, 17- 19
 5, 1882, 81- 82
 5, 1882, 143-145
64. Zur Symptomatologie des Genu valgum.
 Wien. med. Bl. 5, 1882, 161-164
 5, 1882, 189-196

Eduard Albert

- 1882 65. Eine neue Anzeige zur Castration.
 Wien. med. Bl. 5, 1882, Nr. 27
66. Ueber prälacrymale Oelzysten.
 Wien. med. Bl. 5, 1882, 1563-1566
67. Zur Kasuistik der Kropfexstirpationen.
 Wien. med. Presse 23, 1882, 73- 75
 23, 1882, 172-173
68. Einige Fälle von künstlicher Ankylosen-
 bildung an paralytischen Gliedmassen.
 Wien. med. Presse 23, 1882, 721-728
69. Ueber Darmwandbrüche. Vortrag am 20. Oct. 1882.
 Wien. med. Presse 23, 1882, 1390-1391
70. Ueber einige Verhältnisse der Wärme am
 fiebernden Thiere.
 Wien. med. Jb. 38, 1882, 367
 (Lorenz)
71. Zur Mechanik des unteren Sprunggelenkes des
 Menschen.
 Wien. med. Jb. 38, 1882, 493-498
72. Ueber die fungöse Gelenksentzündung.
 Mitt. Wien. med. Dokt.-Koll. 8, 1882, 69-73
73. Diagnostik der chirurgischen Krankheiten in
 20 Vorlesungen.
 Wien 1882 (2. Auf.)
 Wien 1885 (3. Aufl.)
 Wien 1887 (4. Aufl.)
 Wien 1893 (6. Aufl.)
 Wien 1900 (8. Aufl.)
 Wien 1906 (9. Aufl., herausgegeben von Karl Ewald)

Eduard Albert

1883

74. Demonstration und Vortrag über Gelenksresectionen. Aus der Sitzung vom 12. Dec. 1882 der k.k. Gesellschaft der Aerzte in Wien. Allg. Wien. med. Ztg. 28, 1883, Nr. 2 (Lorenz)
75. Demonstration von Blutdruckcurven. Aus der Sitzung vom 16. Febr. 1883 der k.k. Gesellschaft der Aerzte in Wien. Allg. Wien. med. Ztg. 28, 1883, Nr. 8 (Lorenz)
76. Beiträge zur Lehre von der spontanen Ostitis (Osteomyelitis und Periostitis) Allg. Wien. med. Ztg. 28, 1883, Nr. 31-34, 36-38, 40-42, 44, 45, 47, 50-52 (Lorenz)
77. Chirurgische Mittheilungen. Aus der Sitzung vom 9. Febr. 1883 der k.k. Gesellschaft der Aerzte in Wien. Wien. med. Jb. 39, 1883 (Lorenz)
78. Einige kymographische Messungen am Menschen. Wien. med. Jb. 39, 1883, 249 (BLÄ 1, 1962, 63-64)
79. Ueber Gelenksresectionen bei Caries. Wien. Klin. 9, 1883, 85-100
80. Zur Erinnerung an Josef Skoda. Wien. med. Presse 24, 1883, 775-781
81. Gegen die Castration bei Hernien. Wien. med. Bl. 6, 1883, 61-65

- 1884
82. Die neueren Untersuchungen über den Plattfuss.
Wien. med. Presse 25, 1884, 1- 4
25, 1884, 75- 77
25, 1884, 139- 141
25, 1884, 1557-1559
83. Ueber die Drehungen der Hand. Von Dr. J. Heiberg. Besprochen von Prof. E. Albert.
Wien. med. Presse 25, 1884, 608-609
84. Ueber Lungenchirurgie.
Wien. med. Presse 25, 1884, 853-858
25, 1884, 885-887
85. Ueber die neueren Untersuchungen, betreffend die Mechanik der Schädelfracturen. Vortrag, gehalten am 17. Nov. 1884.
Mitt. Wien. med. Dokt.-Koll. 10, 1884, 306-308
86. Vorlesungen für praktische Aerzte und Studirende.
Wien, Leipzig 3. Aufl. 1884-1885
1. Die chirurgischen Krankheiten des Kopfes und Halses.
Wien, Leipzig 1884
2. Die chirurgischen Krankheiten der Wirbelsäule, der Brust, des Schultergürtels.
Wien, Leipzig 1884
3. Die chirurgischen Krankheiten des Bauches, des Mastdarms und der Scrotalköhle.
Wien, Leipzig 1885
4. Die chirurgischen Krankheiten des Beckens und der unteren Gliedmassen.
Wien, Leipzig 1885

- 1885
87. Herr Dr. Doll und das Gutachten der
medizinischen Facultät in der causa Spitzer.
Wien 1885
88. Einige seltene Erkrankungen der Zunge.
Wien. med. Presse 26, 1885, 1- 4
26, 1885, 41- 43
26, 1885, 73- 75
26, 1885, 137-139
26, 1885, 169-171
89. Einige Operationen an Nerven.
I. Neurektomien.
II. Nerventransplantationen.
Wien. med. Presse 26, 1885, 1221-1224
26, 1885, 1285-1288
90. Ueber die Heilbarkeit des Krebses durch
operative Behandlung.
Wien. med. Presse 26, 1885, 1605-1609
91. Diabetes mellitus und Gangraena senilis.
Allg. Wien. med. Ztg. 30, 1885, Nr. 1, 2, 4, 5,
(Lorenz) 8, 9
92. Beiträge zur Nierenchirurgie. Vortrag, gehalten
in der Sitzung vom 13. Febr. 1885 der k.k.
Gesellschaft der Aerzte.
Wien. med. Presse 26, 1885, Nr. 9
(Lorenz)
93. Ein Blick auf den heutigen Zustand der Chirurgie.
Vortrag im Doctoren-Collegium, gehalten am
26. Oct. 1885.
Allg. Wien. med. Ztg. 30, 1885, Nr. 44
(Lorenz)

- 1886 94. Der Verein zur Errichtung und Förderung
 von Seehospizen und Asylen für arme
 scrophuläre und rachitische Kinder Wiens
 und der Vororte.
 Wien 1886
 (Lorenz)
95. Die Therapie der Knochen-und Gelenkstuber-
 kulose.
 Allg. Wien. med. Ztg. 31, 1886, Nr. 1, 3, 5
 (Lorenz)
96. Eine eigenthümliche Art der Totalskoliose.
 Wien. med. Presse 27, 1886, 1- 3
 27, 1886, 73-75
- 1887 97. Chirurgische Bemerkungen.
 I. Ueber die Leistenhernie.
 Wien. med. Presse 28, 1887, 1-3
 II. Zur Diagnose der angeborenen Luxation
 des Hüftgelenkes.
 Wien. med. Presse 28, 1887, 433-437
98. Die secundäre infectiöse Osteomyelitis und
 Periostitis.
 Wien. med. Presse 28, 1887, 1769-1771
- 1888 99. Ein eigenthümlicher Fall von Zerreißung
 des Bruchsackes bei der Toxis.
 Allg. Wien. med. Ztg. 33, 1888, Nr. 5
100. Arthrodesen bei einer habituellen Luxation
 des Schultergelenkes.
 Internat. klin. Rdsch. 2, 1888, 281

- 1888 101. Zur Lehre der Gehirnerschütterung.
Wien 1888
Sep.-Abdruck aus: Wien. klin. Wschr. 1888,
Nr. 39
102. Laparatomen wegen Uterusmyomen.
Wien. med. Presse 29, 1888, 429-431
29, 1888, 545-550
29, 1888, 583-587
- 1889 103. Weitere Laparatomen wegen Uterusmyomen.
Wien. med. Presse 30, 1889, 49-52
104. Arbeiten und Jahresbericht der k.k. ersten
chirurgischen Universitätsklinik zu Wien.
Schuljahr 1888.
Wien 1889
105. Ueber die Diagnose der Struma maligna.
Allg. Wien. med. Ztg. 34, 1889, Nr. 6
(Geistiges Wien 2, 1893, 5-6)
106. Die Lehre vom Hirndruck. Eine kritische
Studie.
Klin. Zeit-Streitfragen 3, 1889, 73-100
107. Die chirurgische Behandlung scrophulöser
und tuberculöser Leiden. Vortrag, gehalten
in der wiss. Versammlung vom 8. April 1889
des Doctoren-Collegiums.
Int. klin. Rdsch., 3, 1889, Nr. 15
(Lofenz)
108. Festrede, gehalten am 30. Mai 1889 anlässlich
der Enthüllung der fünf Denksäulen: Van Swieten's
Quarin's Schuh's und Hyrtl's im Arcadenhofe der
k.k. Universität in Wien.
Wien. med. Wschr. 39, 1889, Nr. 23
(Lorenz)

Eduard Albert

- 1890 109. Ueber Skoliose. Vortrag ge. i.d. Sitz.
v. 7. Feb. 1890 d. k.k. Ges. d. Ae.
Wien. med. Presse 31, 1890, Nr. 6
(Lorenz)
110. Beiträge zur Theorie der Skoliose.
Sammlung med. Schriften Hölder, Wien 1890
(Lorenz)
112. Weitere Laparotomien wegen Uterusmyomen
nebst einer neuen Methode der Stumpfversorgung.
Wien. med. Presse 32, 1891, 1533-1537
32, 1891, 1573-1576
- 1892 113. Zwei operative Vorschläge.
I. Eine neue Modification der Stumpfversorgung
bei Abtragung des myomatösen Uterus.
II. Bildung eines gegliederten Stumpfes bei
Vorderarmamputationen.
Wien. med. Presse 33, 1892, 1161-1163
114. Verrenkung des Unterkiefers nach hinten. (?)
Wien. med. Wschr. 42, 1892, 873-875
115. Spontane Ruptur von Bruchsäcken.
Int. klin. Rdsch. 1892, Nr. 1
(Lorenz)
116. Ein Fall von paralytischer Luxation im Hüft-
gelenke.
Int. klin. Rdsch. 1892, Nr. 20
(Lorenz)
117. Ueber die Aufgaben der Medicin der Zukunft. Rede,
geh. anlässlich des 25jährigen Doctorenjubiläums
am 22. Januar 1892.
Int. klin. Rdsch. 1892, Nr. 4
(Lorenz)

Eduard Albert

- 1892 118. Zur Krebsbehandlung des Prof. Adamkiewicz.
Vortrag geh. i.d. Sitz. v. 12. Feb. 1892
i.d. Ges. d. Ae.
Wien. med. Presse 33, 1892, Nr. 7
(Lorenz)
119. Festrede bei der akademischen Feier zu Ehren
Theodor Billroths.
Wien. klin. Wschr. 5, 1892, 597-599
120. Bericht über eine Quecksilberautointoxication
mit Sublimat. Aus d. Sitz. v. 2.12.1892 d.
k.k. Ges. d. Ae.
Wien. med. Presse 33, 1892, Nr. 49
(Lorenz)
121. Die Erfolge des Messers. Antwort auf die Broschüre:
Unter der Herrschaft des Messers.
Wien 1892
122. Beiträge zur Amputationstechnik.
Abh. böhm. Akad. Wiss. 1892
(Kukula 2, 1893)
123. Poesie aus Böhmen. (Übers.)
Wien 1892
(Geistiges Wien 2, 1893, 5-6)
- 1893 124. Fremde und eigene Übersetzungen aus dem Böhmischen.
Wien 1893
(Geistiges Wien 2, 1893, 5-6)
125. Neuere Poesie aus Böhmen. Anthrologie aus den
Werken von Jaroslav Vrchlicky.
Wien 1893
(Geistiges Wien 2, 1893, 5-6)

Eduard Albert

- 1893 126. Achillodynie.
 Wien. med. Presse 34, 1893, 41-43
127. Ein bemerkenswerter Fall von Gastroentero-
 anostomie.
 Wien. med. Wschr. 43, 1893, Nr. 1
 (Lorenz)
128. Zum Capitel der Gelenksneurosen.
 Internat. klin. Rdsch. 1893, Nr. 1
 (Lorenz)
129. Drei Fälle von Echinococcusoperationen.
 Allg. Wien. med. Ztg. 38, 1893, Nr. 1
 (Lorenz)
- 1894 130. Die chronische Entzündung der Hernien.
 Allg. Wien. med. Ztg. 38, 1894, Nr. 1
 (Lorenz)
131. Demonstration und Mittheilung eines Falles.
 Aus d. Sitz. v. 7. Dec. 1894 d. k.k. Ges. d. Ae.
 Wien. med. Presse 35, 1894, Nr. 51
 (Lorenz)
132. Eine neue Methode zur Jejunostomie.
 Wien. med. Wschr. 44, 1894, 57-59
133. Die Blasennaht und die Sectio alta.
 Wien. med. Presse 35, 1894, 1-4
 35, 1894, 49-52
134. Einige Versuche über Hirndruck, von
 Eduard Albert und Julius Schnitzler.
 Wien 1894
 Sep.-Abdruck aus: Internat. klin. Rdsch. 1894
 Nr. 1-3

- 1894 135. Gedenkrede auf weiland Theodor Billroth.
Wien 1894
Sep.-Abdruck aus: Wien. klin. Wschr. 7, 1894,
135-138
136. Die k.k. Gesellschaft der Ärzte und ihre
Reform. Ein Vorschlag.
Wien 1894
- 1895 137. Neueste Poesie aus Böhmen. 2 Bde.
Wien 1895.
(Kayser 2, 1895-98, 28-29)
138. Die Frauen und das Studium der Medicin.
Wien 1895
139. Jean Dominique Larrey.
Wien 1895
Sep.-Abdruck aus: Allg. Wien. med. Ztg. 40, 1895
140. Zur Geschichte der Theorie der cerebralen
Localisation.
Wien. med. Presse 36, 1895, 1497-1499
141. Einige Fälle von palliativer Trepanation
bei Hirntumoren.
Wien. med. Wschr. 45, 1895, 1- 3
45, 1895, 112-114
45, 1895, 206-208
142. Einige Bemerkungen über die pulsirenden
Knochensarkome.
Wien. klin. Rdsch. 1895, Nr. 1
(Lorenz)
143. Zur Anatomie der Skoliose.
Wien. klin. Rdsch. 1895, Nr. 33-35
(Lorenz)

Eduard Albert

- 1895 144. Weitere Beiträge zur Anatomie der Skoliose.
Wien. klin. Rdsch. 1895, Nr. 48, 51
1896, Nr. 16
(Lorenz)
145. Demonstration und Vortrag (Ankylostoma).
Aus d. Sitz. v. 25. Jan. 1895 d. k.k. Ges. d. Ae.
Wien. med. Presse 36, 1895, Nr. 4
(Lorenz)
146. Gedenkrede anlässlich der Enthüllung der
Portraitbüste weiland Professor Billroth's
i. d. k.k. Ges. d. Ae. am 6. Febr. 1895.
Wien. klin. Wschr. 8, 1895, Nr. 7
(Lorenz)
147. Ueber Skoliose. Votr. geh. i. d. Sitz. v.
29. Nov. 1895 d. k.k. Ges. d. Ae.
Wien. med. Presse 36, 1895, 1833
- 1896 148. Ueber Skoliose. Votr. geh. i. d. Sitz. v.
21. Feb. 1896 d. k.k. Ges. d. Ae.
Wien. med. Presse 37, 1896, Nr. 8
(Lorenz)
149. Beiträge zur Kenntnis der Osteomyelitis.
Mit A. Koliosko.
Wien 1896
(Kayser 29. 1895-98, 28-29)
150. Keilwirbel und Schrägwirbel.
Wien. med. Wschr. 46, 1896, 948
- 1897 151. Lehrbuch der speciellen Chirurgie. 2 Bde.
(5. umgearbeitete Aufl. von Nr. 32)
Wien 1897/98

Eduard Albert

- 1897 zu 151. 1. Die Krankheiten des Kopfes, Halses,
der Wirbelsäule, der Brust und des
Armes.
Wien 1897
2. Die Krankheiten der Bauchhöhle, des Rectum,
des Scrotum, des Beckens.
Wien 1898
(Kayser 29, 1895-98, 28-29)
- 1898 152. Gedenkrede auf weiland Leopold Ritter von Dittel.
Wien. klin. Wschr. 11, 1898, 939-942
- 1899 153. Ueber totale Magenexstirpation. Mitth. i. d.
Sitz. v. 22. April 1898 d. k.k. Ges. d. Ae.
Wien. klin. Wschr. 12, 1899, Nr. 43
(Lorenz)
154. Ueber die Architektur der Knochenspongiosa.
Vortr., geh. i. d. Sitz. d. k.k. Ges. d. Ae.
v. 20. Oct. 1899.
Wien. klin. Wschr. 12, 1899, Nr. 43
(Lorenz)
155. Bilaterales Mammacarcinom.
Wien. med. Wschr. 49, 1899, 49-62
156. Die seitlichen Kniegelenksverkrümmungen und
die compensatorischen Fussformen.
Wien 1899
157. Zur Lehre von der sogenannten Coxa vara und
Coxa valga.
Wien 1899
158. Der Mechanismus der skoliotischen Wirbelsäule.
Wien 1899

Eduard Albert

- 1899 159. Ein Fall von hysterischer Skoliose.
Allg. Wien. med. Ztg. 44, 1899, Nr. 4
(Lorenz)
- 1900 160. Lyrisches und Verwandtes aus der böhmischen
Literatur ins Deutsche übersetzt.
Wien 1900
161. Die Architektur der Tibia.
Wien 1900
Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Wschr. 50, 1900,
Nr. 4-6
162. Einführung in das Studium der Architektur
der Röhrenknochen.
Wien 1900
(Kayser 31, 1899-1902, 34)
163. Die Architektur des erwachsenen menschlichen
Femur.
o.O. 1900 (Im Inst. Gesch. Med. Wien ohne Orts-
angabe gefunden)
164. Die Architektur des menschlichen Fersenbeines.
Wien, Berlin 1900
Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Presse 41, 1900,
Nr. 1
165. Die Architektur des menschlichen Oberarmes.
Wien 1900
166. Die Architektur des menschlichen Tabes.
Wien 1900
Sep.-Abdruck aus: Wien. klin. Rdsch. 1900, Nr. 10

- 1900 167. Bemerkungen zur neuen Rigorosen-Ordnung.
Wien. klin. Wschr. 13, 1900, 84-89
168. Atlas der topographischen Anatomie des
Menschen. Von Prof. Dr. E. Zuckerkindl.
Besprochen von Prof. E. Albert.
Wien. klin. Wschr. 13, 1900, 93
169. Der Blumenstrauß des Karl Johann Erben.
Wien 1900
170. Begrüßungsrede als Vertreter der österreichischen
Regierung am internationalen medicinischen Congresse
zu Paris 1900.
Wien. med. Presse 41, 1900, Nr. 32
(Lorenz)
171. Die Architektur der thierischen und menschlichen
Knochen. Vortr. geh. am intern. med. Congress
zu Paris 1900.
o.O. 1900
(Lorenz)
172. Gegen die Castration bei Tuberculose des Hodens.
Therap. Gegenw. 1900, Nr. 1
(Lorenz)

C. Hauptarbeitsgebiete mit Angabe wichtiger Titel

Albert, ein glänzender Lehrer, ausgezeichneter Operateur und Diagnostiker schrieb das erste chirurgische Lehrbuch, das auf der Antiseptik gründete. (Nr. 33). Sein besonderes Interesse galt, als glückliche Ergänzung zu Billroth, der Orthopädie.

Eduard Albert

Als Mathematiker und Geometriker erforschte er die Gelenks- und Knochenarchitektur. (Nr. 21, 28, 35, 71, 83) Über seine Therapie der Gelenksmissbildungen und der Knochentuberkulose berichtet er in vielen Artikeln. (Nr. 23, 31, 47, 58, 79, 95, 100, 107) Daneben führte er auch Operationen des Urogenitalsystems, Nerven- und Schilddrüsen-Exstirpationen durch. (Nr. 14, 36, 46, 57, 67, 89, 102, 103.)

Ebenso wie Billroth zeigte auch Albert künstlerische Neigungen. Besonders die Volkslieder und Volksdichtungen seiner Heimat versuchte er in den deutschen Kulturkreis einzuführen. (Nr. 123, 125, 137)

Carl NICOLADONI

A. Biographische Angaben

geb.: 23. 4.1847 in Wien
gest.: 4.12.1902 in Graz

Medizinstudium in Wien

1871	Promotion zum Dr. med.
1873	Assistent bei Dumreicher
1876	Dozent für Chirurgie in Wien
Ende 1880-Mai 1881	Supplentur der 1. chirurgischen Klinik
1881	o. Professor für Chirurgie in Innsbruck
1895	o. Professor in Graz

Literatur:

1. Biographisches Lexikon der hervorragenden Ärzte des neunzehnten Jahrhunderts, Hrsgb. J. Pagel, Berlin-Wien 1901, 1206
2. Biographisches Lexikon der hervorragenden Ärzte der letzten fünfzig Jahre, Hrsgb. Dr. J. Fischer, Berlin-Wien 2, 1962, 1115
3. Zur 25-jährigen Docenten-und 20-jährigen Professor-Jubelfeier Professor C. Nicoladoni's, Erwin Payr, Wien u. Leipzig 1901, Sep.-Abdruck aus: Wien. klin. Wschr., 14, 1901, Nr. 23
4. Deutsche Zeitschr. Chir., Leipzig, 68, 1903, 11
5. Taschenbuch der Wiener Universität, Hrsgb. Antl, Wien 1876-1881
6. Erna Lesky, Die Wiener medizinische Schule im neunzehnten Jahrhundert, Graz-Köln 1965

Carl Nicoladoni

B. Personalbibliographie

- 1872 1. Adenom aus der Wange.
 Dt. Z. Chir., 1, 1872, 432-438
2. Cysticercus cellulosae im Unterhautzell-
 gewebe der rechten Schläfegegend.
 Wien. med. Presse, 13, 1872, 425-427
3. Zur Casuistik der Tumoren. Zwei Beobachtungen
 aus der chirurgischen Universitätsklinik des
 Hofr. Prof. v. Dumreicher.
 Dt. Z. Chir., Leipzig, 2, 1872, 527-542
- 1873 4. Untersuchungen über die Nerven aus der Knie-
 gelenkscapsel des Kaninchens.
 Wien. med. Jb., 29, 1873, 401-414
- 1874 5. Aus der Chirurg. Klinik des Prof. v. Dumreicher
 in Wien. Neuralgia N. mandibularis d. Neurectomie
 nach Paravincini. Meningitis. Fibroma Nervi
 facialis d.
 Wien. med. Wschr., 24, 1874, 934-939
- 1875 6. Von Dumreichers Methode der Behandlung drohender
 Pseudoarthrosen.
 Wien. med. Wschr., 25, 1875, 81- 84
 25, 1875, 109-111
 25, 1875, 124-127
7. Periherniöse Phlegmone, ein Beitrag zur Lehre
 von dem entzündeten Bruche.
 Wien 1875
 Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Wschr., 25, 1875
 Nr. 35, 36

- 1875
8. Beobachtungen am Lebenden über die Bewegung
der Tuba Eustachii.
Mschr. Ohr. hk., Berlin, 9, 1875, 94-97
9. Ueber Phlebarteriectasie.
Dt. Arch. klin. Chir., 1875
(Kukula 1888, 615)
10. Ueber Phlebarteriectasie des Fusses.
Dt. Arch. klin. Chir., 1875
(Kukula 1888, 615)
- 1876
11. Ueber Phlebarteriectasie der linken oberen
Extremität.
Dt. Arch. klin. Chir., 1876
(Kukula 1888, 615)
12. Ueber inkomplete Luxation beider Vorderarm-
knochen nach aussen.
Wien. med. Wschr., 26, 1876, 569-572
26, 1876, 600-602
26, 1876, 641-644
26, 1876, 670-673
- 1877
13. Ein Beitrag zur operativen Behandlung der
Oesophagusdivertikel.
Wien. med. Wschr., 27, 1877, 605-607
27, 1877, 631-634
27, 1877, 654-657
- 1878
14. Ueber Myositis ossificans progressiva.
Wien. med. Bl., 1, 1878, 476-481
1, 1878, 503-509
1, 1878, 529-532
1, 1878, 548-551
1, 1878, 576-578

- 1879 15. Ueber Resection des Darmes bei gangränöser
 Hernie.
 Wien. med. Bl., 2, 1879, 129-132
 2, 1879, 152-156
- 1880 16. Zur Casuistik der Oberschenkelfracturen.
 Wien. med. Presse, 1880
 (Kukula 1888, 615)
17. Ein Vorschlag zur Sehnennaht.
 Wien. med. Wschr., 30, 1880, 1413-1417
18. Beiträge zur plastischen Chirurgie.
 Dt. Z. Chir., Leipzig, 14, 1880, 120-129
- 1881 19. Epithelialumbildung in Sequesterladen.
 Dt. Arch. klin. Chir., 1881
 (Kukula 1888, 615)
20. Ueber den Pes Calcaneus.
 Dt. Arch. klin. Chir., 1881
 (Kukula 1888, 615)
21. Zur Operation des hohen Blasenschnittes.
 Wien. med. Presse, 22, 1881
 (Kukula 1888, 615)
22. Ueber Zehenkontrakturen.
 Wien. med. Wschr., 31, 1881, 1416-1420
 31, 1881, 1452-1456
- 1882 23. Die Torsion der scoliotischen Wirbelsäule.
 Stuttgart 1882
24. Zur Therapie des Pes equinus paralyticus.
 Wien. med. Presse, 23, 1882, 329-331
 23, 1882, 364-366

Carl Nicoladoni

- 1882 25. Beiträge zur Nerven Chirurgie.
Wien. med. Presse, 23, 1882, 853- 856
23, 1882, 885- 888
23, 1882, 921- 922
23, 1882, 992- 994
23, 1882, 1013-1015
26. Ein Beitrag zum direkten Verschlusse der
Scheiden-Ureteren fisteln.
Wien. med. Wschr., 32, 1882, 389-393
27. Pes calcaneus traumaticus.
Wien. med. Wschr., 32, 1882, 685-687
28. Transplantation der Peritonealsehnen.
Arch. klin. Chir., 1882
(Kukula 1888, 615)
- 1884 29. Die Torsion des Samenstranges.
Arch. klin. Chir., 1884
(Kukula 1888, 615)
30. Ueber den Cubitus varus traumaticus.
Prag 1884
Sep.-Abdruck aus: Z. Heilk. Prag 5, 1884, 37-49
- 1885 31. Zur Arthrotomie veralteter Luxationen.
Wien 1885
Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Wschr., 35, 1885
Nr. 23
32. Prolapsus recti.
Wien 1885
Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Presse, 26, 1885

Carl Nicoladoni

- 1886 33. Stechnadel in der männlichen Harnblase.
Wien. med. Wschr., 36, 1886, 205-208
36, 1886, 250-252
34. Meningokele falsa.
Wien. med. Presse 27, 1886
(Kukula 1888, 615)
35. Carcinom in der linken Nebenniere.
Wien. med. Presse, 27, 1886
(Kukula 1888, 615)
36. Zusammenhang zwischen Ischias und Scoliose.
Wien. med. Presse, 27, 1886
(Kukula 1888, 615)
37. Ueber den Zusammenhang von Wachstumsstörung
und Difformitäten.
Wien. med. Jb., 42, 1886, 263-284
38. Bericht über die chirurgische Klinik zu
Innsbruck.
Jb. med.-naturwiss. Ver., Innsbruck, 1886
(Kukula 1888, 615)
- 1887 39. 50 Laparotomien.
Wien. med. Presse, 28, 1887
(Kukula 1888, 615)
- 1888 40. Vergangenheit und Zukunft der Innsbrucker medi-
cinenischen Facultät. Festrede bei der Eröffnungs-
feier des neuen städtischen Krankenhauses in
Innsbruck am 18. Oct. 1888.
Wien 1888
Sep.-Abdruck aus: Wien. klin. Wschr., 1, 1888
Nr. 30

Carl Nicoladoni

- 1888 41. Anatomie der skoliotischen Wirbelsäule.
Denkschrift d. kais. Akad. Wiss., Wien 1888
(BLÄ d. 19. Jhd., 1206)
- 1889 42. Die Architektur der skoliotischen Wirbelsäule.
Wien 1889
Sep.-Abdruck aus: 55. Bd. d. Denkschrift d.
mathemat.-naturwiss. Klasse d. kais. Akad.
d. Wiss.
- 1893 43. Die Skoliose des Lendensegmentes.
Denkschr. d. k. Akad. d. Wiss. Wien 1893
(A. Hölder, 1915, 256)
44. Hundert Radicaloperationen von Leistenhernien
ausgeführt nach dem Verfahren Bassini's.
Wien 1893
Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Presse, 34, 1893
Nr. 22
- 1894 45. Zur Lehre vom Pes calcaneus.
Wien. med. Wschr., 44, 1894, 361-363
46. Die Architektur der kindlichen Skoliose.
Wien 1894
(BLÄ der letzten 50 Jahre 2, 1962, 1115)
47. Die Skoliose des Lenden-Wirbelsegmentes.
Wien 1894
(BLÄ der letzten 50 Jahre 2, 1962, 1115)
- 1895 48. 260 Radicaloperationen nach Bassini nebst einer
eigenen Methode der conservativen Vorlagerung
des Leistenhodens.
Wien, Leipzig 1895
Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Presse, 36, 1895,
Nr. 10-17

Carl Nicoladoni

- 1895 49. Die Aufgaben des chirurgischen
 Unterrichtes.
 Graz 1895
 Sep.-Abdruck aus: Mitt. Ver. Ärzte d. Steier-
 mark, 1895, Nr. 8
50. Der Hammersehnenplattfuss.
 Wien 1895
 Sep.-Abdruck aus: Wien. klin. Wschr., 8, 1895,
 Nr. 15
- 1896 51. Ueber Fisteln des Ductus Stenonianus.
 Verhandl. d. Deutsch. Ges. Chir., Berlin 1896,
 25. Congress, 81-83
- 1897 52. Zur Naht bei Resectio recti.
 Zbl. Chir., Leipzig, 24, 1897, 929-930
53. Daumenplastik.
 Wien, Leipzig 1897
 Sep.-Abdruck aus: Wien. klin. Wschr., 10, 1897
 Nr. 28
- 1901 54. Antwort auf die Festrede und die Ansprache
 des Decans der medicinischen Facultät.
 Wien, Leipzig 1901.
 Sep.-Abdruck aus: Wien. klin. Wschr., 14, 1901
 Nr. 23
- 1904 55. Anatomie und Mechanismus der Skoliose.
 Stuttgart 1904
 (BLÄ der letzten 50 Jahre 2, 1962, 1115)

Carl Nicoladoni

Im Inst. Gesch. Med. Wien ohne Angabe des Erscheinungsjahres gefunden:

56. Ein Beitrag zur Luxation der Semilunarknorpel des Kniegelenkes.
Berlin o.J.
Sep.-Abdruck aus: Arch. klin. Chir.,
Langenbeck, 27, 1882
57. Weitere Erfahrungen über die Daumenplastik.
Berlin o.J.
58. Nachtrag zum Pes calcaneus und zur Transplantation der Peronealsehnen.
Berlin o.J.
59. Phlebarteriectasie der rechten oberen Extremität.
Berlin o.J.
60. Phlebarteriectasie spontanae pedis.
Berlin o.J.

Im BLÄ des 19. Jahrhunderts ohne Angabe des Erscheinungsortes und Erscheinungsjahres gefunden:

61. Ueber Nervenendigungen in den Gelenkkapseln.
o.O.o.J.
62. Sehnentransplantation.
o.O.o.J.
63. Operative Behandlung des inguinalen Kryptorchismus.
o.O.o.J.

Carl Nicoladoni

64. Pes malleus valgus.

o.O.o.J.

65. Eine bisher unbekannte Difformität.

o.O.o.J.

C. Hauptarbeitsgebiete mit Angabe wichtiger Titel

Nicoladoni konzentrierte sich besonders auf die Erforschung des Mechanismus der Wirbelsäule und der Pathogenese der Skoliose (Nr. 23, 36, 41, 42, 43, 46, 47), sowie der Fussdeformitäten.

Hervorzuheben ist noch, dass er sich als einer der ersten mit Sehnen transplantationen, Gastroenterostomie und der Behandlung des Kryptorchismus beschäftigte.

Franz SCHUH

A. Biographische Angaben

geb.: 17.10.1804 in Scheibbs

gest.: 22.12.1865 in Wien

Besuch der Gymnasien von Admont, Stift Seitenstetten und
Stift Kremsmünster.

- 1822 Nach anfänglichem Jurastudium Wechsel zur
Medizin.
- 1831 Promotion zum Dr. med.
Zögling des Operateurinstitutes
- 1832 Dr. chir., Secundararzt und Assistent in
Wattmanns chirurgischer Klinik
- 1836 Professor der Vorbereitungswissenschaften
(Chemie, Physik, Botanik) für Chirurgen
am Lyceum in Salzburg
- 1837 Rückkehr als Primarchirurg der chirurgischen
Abteilung des Allgemeinen Krankenhauses und
Leiter der provisorischen Klinik für
Chirurgen nach Wien
- 1841 a.o. Professor der Chirurgie.
- 1842 Übernahme der provisorischen II. chirurgischen
Klinik
- 1843 Vorstand des neugegründeten Operateurinstitutes
- 27.1.1847 Erstmaliger Gebrauch der Äthernarkose im deutsch-
sprachigen Raum

Franz Schuh

- 1849 o. Professor der II. chirurgischen Klinik
- 1860 Regierungsrath
- 1862 Officierskreuz des kgl. griechischen
Erlöserordens
- 1865 Ruhestand

Literatur:

1. Biographisches Lexikon der hervorragenden Ärzte aller
Zeiten und Völker, Hrsgb. A. Hirsch, Berlin-München,
5, 1962, 155-156
2. Biographisches Lexikon des Kaiserthums Oesterreich,
Hrsgb. v. Wurzbach, Wien, 32, 1856, 137-141
3. Abhandlungen aus dem Gebiete der Chirurgie, Wien 1867.
4. Das geistige Wien, Künstler-und Schriftsteller-Lexikon,
Hrsgb. L. Eisenberg, Wien 1893, 2, 602-603
5. Erna Lesky, Die Wiener medizinische Schule im neunzehnten
Jahrhundert, Graz-Köln, 1965
6. Taschenbuch der Wiener Universität, Hrsgb. Antl,
Wien 1842-1865

B. Personalbibliographie

- 1831 1. Dissertationis inauguralis medica sistens
 experimenta de influxu venorum nonnullorum
 in veconomiam animalium.
 Wien 1831
- 1838 2. Ueber die Frostanfälle nach chirurgischen
 Operationen.
 Med. Jb. österr. Staates, Wien, 25, 1838, 354-369

Franz Schuh

- 1838 3. Ueber den Einfluss der Percussion und
Auscultation auf chirurgische Praxis,
nebst einigen Versuchen über das Eindringen
der Luft in die Bruthöhle.
Med. Jb. österr. Staates, Wien, 26, 1838, 372-400
26, 1838, 538-595
- 1840 4. Ueber auscultatorische Erscheinungen bey
äusserlich gelegenen Aneurysmen und über
die Unterscheidung einer mitgetheilten
Pulsation von einer selbständig pul-
sirenden Wölbung.
Med. Jb. österr. Staates, Wien, 30, 1840, 383-390
5. Einige Fälle von Luxationen und Brüchen
an der Halsgegend der Wirbelsäule.
Med. Jb. österr. Staates, Wien, 30, 1840, 547-557
- 1840 6. Resultate der Operationen freyer Hernien
in der Inguinalgegend durch Invagination
des Hodensackes.
Med. Jb. österr. Staates, Wien, 32, 1840, 18-35
- 1841 7. Erfahrungen über die Paracentese der Brust
und des Herzbeutels.
Med. Jb. österr. Staates, Wien, 33, 1841, 199-208
33, 1841, 388-406
34, 1841, 34- 44
34, 1841, 197-214
- 1842 8. Ueber die Diagnose der Tympanites
peritonaei und die in dieser Krankheit
vorzunehmende Punction.
Med. Jb. österr. Staates, Wien, 38, 1842, 6-13

Franz Schuh

- 1844 9. Ueber Spannung des Netzes als Ursache
innerer Einklemmung und der nach der
Reposition oder Operation eingeklemmter
Hernien neuerdings eintretenden Incarcerations-
Erscheinungen.
Med. Jb. österr. Staates, Wien, 37, 1844, 129-141
10. Clinischer Bericht über die im Schuljahre
1841-1842 behandelten Kranken.
Med. Jb. österr. Staates, Wien, 38, 1844, 81- 91
38, 1844, 209-223
38, 1844, 344-350
39, 1844, 85- 95
39, 1844, 216-227
39, 1844, 339-345
11. Seltene Fälle von Myotomien.
Österr. Med. Wschr., Wien, 1844, 1-6
- 1846 12. Clinischer Bericht über die in den Schul-
jahren 1842/43 und 1843/44 an der II. chirurgischen
Klinik der Wiener Hochschule behandel-
ten Kranken.
Med. Jb. österr. Staates, Wien, 55, 1846, 55- 66
55, 1846, 183-204
55, 1846, 299-326
- 1848 13. Clinischer Bericht über die in den Schul-
jahren 1845/46 und 1846/47 an der II. chirurgischen
Klinik der Wiener Hochschule behandel-
ten Kranken.
Med. Jb. österr. Staates, Wien, 64, 1848, 27-
64, 1848, 177-
64, 1848, 307-

Franz_Schuh

- 1850 14. Ueber Galvanopunktur zur Heilung von
 Krampfadern und Pulsadergeschwülsten.
 Med.-Halle, 1850, 276-289
- 1851 15. Ueber den flachen und über den Epitelial-
 krebs in diagnostischer Beziehung.
 Prag.Vjschrift, 8, 1851, 58-80
16. Ueber die Erkenntniss der Pseudoplasmen.
 Wien 1851
- 1853 17. Ueber die cavernösen Blutgeschwülste.
 Z. Ges. Aerzte, 2, 1853, 1, 481-488
18. Ueber die Teleangiectasie.
 Z. Ges. Aerzte, 2, 1853, 2, 19-28
- 1854 19. Pathologie und Therapie der Pseudoplasmen.
 Wien 1854
- 1855 20. Erleichterung der Gaumennaht.
 Wbl. Z. Ges. Aerzte Wien, 1, 1855, 345-348
- 1856 21. Resection des nervus zygomaticus,
 infraorbitalis, alveolaris superior, et
 dentalis inferior zur Heilung des Gesichts-
 schmerzes.
 Z. Ges. Aerzte, Wien, 12, 1856, 2, 1-7
- 1857 22. Textur der Neurome.
 Z. Ges. Aerzte Wien, 13, 1857, 1, 10-14
23. Heilung der Prosopalgie mittelst Durch-
 schneidung des Zweigchens, welches vom
 Nervus Alveolaris superior zur Schleimhaut
 des Mundes in der Gegend des Buccinator geht.
 Z. Ges. Aerzte Wien, 13, 1857, 3, 321-325

Franz Schuh

- 1857 24. Verwachsung der Scheide mit Zurückhaltung
des Menstrualblutes. Operation. Tod.
Z. Ges. Aerzte, Wien, 13, 1857, 3, 497-501
- 1858 25. Die Bewegungen des weichen Gaumens beim
Sprechen und Schlucken, beobachtet nach
der Exstirpation eines Aftergebildes in
der Nase.
Wien. med. Wschr., 8, 1858, 33-36
26. Ueber das Tätowiren zur Nachahmung des
Lippenroth nach der Cheiloplastik.
Wien. med. Wschr., 8, 1858, 809-810
27. Ueber die Einrichtung der Schenkelver-
renkung beim freiwilligen Hinken.
Z. Ges. Aerzte, Wien, 14, 1858, 1, 81-85
28. Ueber Gesichtsnuralgien und über die Er-
folge der dagegen vorgenommenen Nerven-
resectionen.
Wien 1858
- 1859 29. Ueber Jodeinspritzung bei Eierstockcysten.
Z. Ges. Aerzte, Wien, 15, 1859, 753-758
30. Stein in der Luftröhre mit Zellgewebs-
emphysem am Halse und Gesichte.
Tracheotomie. Heilung.
Wien. med. Wschr., 2, 1859, 1-3
31. Ausrottung eines cancer fasciculatus der
Schilddrüse und zweimal einer struma glandulosa
mittelst Galvanokaustik.
Wien. med. Wschr., 2, 1859, 641-643
2, 1859, 657-659

Franz Schuh

Franz Schuh

- 1861 39. Vorträge des Regierung-Rathes
 Prof. Schuh über Harnsteine und ihre
 chirurgische Behandlung.
 Wien. Med.-Halle, 2, 1861, 153-154
 2, 1861, 165-167
 2, 1861, 200-202
 2, 1861, 211-213
 2, 1861, 227-229
 2, 1861, 257-258
 2, 1861, 293-294
 2, 1861, 309-310
 2, 1861, 335-336
 2, 1861, 343-344
40. Mehrere Beispiele von Operationen
 der Cysten.
 Wien. Med.-Halle, 2, 1861, 38- 40
 2, 1861, 116
41. Ueber Lithotripsie.
 Spitalztg., 10, 1861, 15
 11, 1862, 121-122
42. Ueber Lithotomie bei Frauen.
 Spitalztg., 10, 1861, 15-16
 11, 1862, 122
- 1862 43. Ueber die kavernöse Blutgeschwulst
 in den Knochen.
 Wien. Med.-Halle, 3, 1862, 107-108
44. Ueber die Ursachen des pyämischen Fiebers.
 Wien. Med.- Jb., 18, 1862, 2, 16-42

Franz Schuh

Franz Schuh

- 1863 51. Neurom im Deltamuskel.
Wien. Med.-Halle, 4, 1863, 311-312
52. Chirurgische Klinik des Regierungs-
rathes Prof. Schuh.
Aneurysma sper. traumat. art. radialis
sinistrae.-Unterbindung nach der Methode
von Antilleus.-Heilung.
Wien. Med.-Halle, 4, 1863, 368
- 1865 53. Ueber Verrenkungen der Halswirbel.
Wien. med. Wschr., 15, 1865, 1-5
54. Einiges über Rachenpolypen und ihre
Behandlung.
Wien. med. Wschr., 15, 1865, 1777-1780
15, 1865, 1793-1795
15, 1865, 1809-1816
- 1866 55. Aneurysma scirsoideum im behaarten
Theile des Kopfes.
Wien. med. Wschr., 16, 1866, 473-476
56. Neue Reihe von Nervenresectionen bei
Prosopalgien.
Wien. med. Wschr., 16, 1866, 681-683
16, 1866, 729-731
16, 1866, 745-748
- 1867 57. Abhandlungen aus dem Gebiete der Chirurgie
und Operationslehre. Nach des Verfassers
Tod gesammelt.
Wien 1867

Franz Schuh

Ohne Angabe des Erscheinungsortes bzw. Erscheinungsjahres:

58. Ueber die chirurgische Behandlung
des Pneumothorax.
Rosers und Wunderlichs Annalen.
o.O.o.J., (Geistiges Wien 2, 1893, 602-603)
59. Ueber die Cystosarcome der Brustdrüse.
o.O.o.J., (Geistiges Wien)
60. Ueber das Verfahren bei veralteten Dammrissen.
o.O.o.J., (Geistiges Wien)
61. Ueber Hypertrophie der Prostata.
o.O.o.J., (Geistiges Wien)

C. Hauptarbeitsgebiete mit Angabe wichtiger Titel

Schuh erlangte nicht nur als hervorragender, mutiger Operateur und Arzt grosse Bedeutung. Neben Rokitansky und Skoda gilt er als einer der Reformatoren der Wiener medizinischen Schule.

Auf wissenschaftlichem Gebiet legte er besonders Gewicht auf die Thoraxchirurgie (Nr. 37) und die Geschwulstforschung (Nr. 16, 17, 19, 33, 37, 38, 43, 51).

Später versuchte er auch das Problem der Neuroresektion durch radikale Operationsmethoden zu lösen. (Nr. 21, 28, 47, 49, 56)

Zu seinen berühmten Schülern zählten :

Friedrich Franz Salzer (Wien) und

Josef Weinlechner (Wien).

1847 führte er die Narkose in Wien ein.

Friedrich Franz SALZER

A. Biographische Angaben

geb.: 30. 9.1827 in BIRTHALM/Siebenbürgen
gest.: 30.11.1890 in Wien

Studium der Medizin in Wien unter Hyrtl, Brücke, Skoda, Schuh

1853 Promotion zum Dr. med.
1854 Assistent am akademischen Hospital in
Heidelberg
1854-1859 Assistent bei Schuh in Wien
1856 Habilitation als Dozent für Chirurgie
1865 Primararzt im Rudolfs-Spital
1868 Primararzt im Allgemeinen Krankenhaus,
Primarchirurg im St. Annen-Kinderspital
1875 Ernennung zum a.o. Professor für Chirurgie
1882 Berufung zum Chef des Rettungswesens an den
Staatseisenbahnen

Literatur:

1. Taschenbuch der Wiener Universität, Hrsgb. Antl,
Wien 1858-1877
2. Biographisches Lexikon der hervorragenden Ärzte aller Zeiten
und Völker, Hrsgb. A. Hirsch, München-Berlin, 4, 1962, 964

Friedrich Franz Salzer

B. Personalbibliographie

- 1854 1. Beiträge zur Lehre von den Gefäß-
 geräuschen.
 Giessen 1854
- 1866 2. Ueber eine eigenthümliche Verkrümmung
 des Fusses und deren operativ-orto-
 pädische Behandlung.
 Wien. med. Jb. 22, 1866, 205-211
- 1880 3. Ueber die Anzahl der Sehnervenfasern
 und der Retinazapfen im Auge des Menschen.
 Sitz.-Ber. Wien. Akad. Wiss. 81, 1880, 7-23

C. Hauptarbeitsgebiete mit Angabe wichtiger Titel

Die Ergebnisse von Salzers Arbeit über die Retina (Nr. 3)
wurden ergänzt und gedeutet von dem berühmten Physiologen
Ernst Fleischl von Marxow (1846-1891).

Josef WEINLECHNER
=====

A. Biographische Angaben

geb.: 3.3.1829 in Altheim/Oberösterreich

gest.: 30.9.1906 bei Wien auf der Jagd

Studium der Medizin in Wien,

1854 Promotion zum Dr. med.

1855 Promotion zum Dr. chir.

1865 Habilitation als Dozent für Chirurgie des
kindlichen Lebensalters, danach Primararzt
im St. Annen-Kinderspital

8.1.1866-15.9.1867 Nach dem Tode Schuhs supplierender Professor
der 2. chirurgischen Klinik in Wien

1868 Primararzt an der k.k. Rudolf-Stiftung

21.7.1871 a.o. Professor für Chirurgie an der Wiener
Universität

1882 Primararzt im Allgemeinen Krankenhaus und
im St. Annen-Kinderspital

Besitzer des Goldenen Verdienst-Kreuzes mit der Krone,
Ritter des Franz-Joseph-Ordens,
Offizier des Ordens des Sterns von Rumänien,
Besitzer des Donatkreuzes des souveränen Johanniter-Ordens.

Josef Weinlechner

Literatur:

1. Das geistige Wien, Künstler-und Schriftsteller-Lexikon,
Hrsgb. Ludwig Eisenberg, Wien 2, 1893, 529-530
2. Taschenbuch der Wiener Universität, Hrsgb. Antl, Wien 1867-1878
3. Biographisches Lexikon der hervorragenden Ärzte aller Zeiten
und Völker, Hrsgb. Dr. A. Hirsch, München-Berlin 2, 1962,
882-883
4. Wien. med. Wschr. 56, 1906, 2032
5. Erna Lesky, Die Wiener medizinische Schule im neunzehnten
Jahrhundert, Graz-Köln 1965

B. Personalbibliographie

- | | |
|------|---|
| 1860 | 1. Verengerung der Speiseröhre durch Schwefel-
säureverätzung.
Allg. Wien. med. Ztg. 5, 1860, Nr. 19 (x)

(Alle mit (x) gekennzeichneten Titel sind der
Schrift "Wissenschaftliche Vorträge und Arbeiten
Weinlechners" entnommen, die ohne Angabe von
Erscheinungsort oder Erscheinungsjahr im Inst.
Gesch. Med. Wien gefunden wurde). |
| | 2. Synechia buccae cum gingiva.
Allg. Wien. med. Ztg. 5, 1860, Nr. 20 (x) |
| | 3. Theiloplastik.
Allg. Wien. med. Ztg. 5, 1860, Nr. 23 (x) |
| | 4. Laryngostenosen.
Allg. Wien. med. Ztg. 5, 1860, Nr. 24 (x) |
| | 5. Selbstmordversuche.
Allg. Wien. med. Ztg. 5, 1860, Nr. 44 (x) |

Josef Weinlechner

- 1860 6. Phimosis, Paraphimosis, Incontinenta urinae.
Allg. Wien. med. Ztg. 5, 1860, Nr. 49 (x)
- 1861 7. Hypertrophie der Tonsillen, Abtragung der-
selben, heftige Blutungen, Genesung.
Wbl. Ges. Ärzte Wien 17, 1861, 313-318
- 1862 8. Fremde Körper in der Harnröhre.
Spital-Ztg., Beilage Wien. med. Wschr. 12, 1862,
245-246
9. Fremde Körper im Ohre.
Spital-Ztg., Beilage Wien. med. Wschr. 12, 1862,
252-254
10. Fremde Körper in der Nase, im Rachen, in der
Speiseröhre, in der Trachea.
Spital-Ztg., Beilage Wien. med. Wschr. 12, 1862,
291-292
11. Operation am Uterus wegen Karzinom.
Allg. Wien. med. Ztg. 7, 1862, Nr. 6 (x)
12. Ankylose des Unterkiefers.
Allg. Wien. med. Ztg. 7, 1862, Nr. 14 (x)
13. Über Fistula colli congenita.
Jb. Kind.hk. 1862 (x)
14. Über Leistenbrüche im allgemeinen.
Allg. Wien. med. Ztg. 7, 1862 (x)
- 1864 15. Unterbindung der Arterien in der Kontinuität.
Österr. Z. prakt. Heilk. 10, 1864 (x)

- 1864 16. Über Operation eines Aneurysma spurium
der Carotis communis.
Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1864 (x)
- 1865 17. Toxalgie und Resektion der Hüfte.
Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1865 (x)
18. Uranoplastik.
Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1865 (x)
19. Glaskugel im Sinus Morgagni durch Tracheotomie
entfernt.
Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1865 (x)
20. Über Periostitis subacuta. Fibroid der Orbita.
Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1865 (x)
21. Hirnbruch und Divertikel der Harnröhre.
Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1865 (x)
22. Fall von Fremdkörper in der Harnröhre und
Fall von Torticollis.
Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1865 (x)
- 1866 23. Hydrocele.
Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1866 (x)
24. Ein grösseres Zystosarkom der Brustdrüse.
Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1866 (x)
25. Chirurgische Klinik des suppl. Professors
Weinlechner.
Allg. Wien. med. Ztg. 11, 1866, 253-254
11, 1866, 261-262

- 1867 26. Chirurgische Mittheilungen.
Wien 1867
Sep.-Abdruck aus: Österr. Z. prakt. Heilk. 13, 1867
27. Ueber die Verrenkung des Daumens auf die
Rückenfläche.
Wien. med. Wschr. 17, 1867, 257-260
17, 1867, 275-277
28. Zur Casuistik der Ovariectomie.
Wien. med. Wschr. 17, 1867, 785-788
17, 1867, 801-802
17, 1867, 865-868
29. Geschwülste am Kopfe.
Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1867 (x)
30. Zystosarkom des Unterkiefers.
Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1867 (x)
31. Resektion im Ellenbogengelenke und nachträgliche
Amputation des Vorderarmes.
Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1867 (x)
32. Über Kniescheibenbrüche.
Wien. med. Presse 8, 1867
9, 1868 (x)
- 1868 33. Schädelbrüche.
Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1868 (x)
34. Ovarialhernien.
Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1868 (x)

Josef Weinlechner

- 1868 35. Exstirpation eines Zystosarkoms des
 Unterkiefers.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1868 (x)
- 1869 36. Substanzverlust am Processus alveolaris und
 weichen Gaumen.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1869 (x)
37. Rhinoplastik.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1869 (x)
38. Odontome.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1869 (x)
39. Beiträge zur Behandlung der narbigen Penisfisteln.
 Wien. med. Presse 10, 1869, 169-173
 10, 1869, 193-196
 10, 1869, 241-243
40. Ueber Verlängerung und Verkürzung der Knochen
 bei geheilten Fracturen, Caries, Necrose und
 Entzündung der Gelenke.
 o.O. 1869
 (Geistiges Wien 2, 1893, 529-530)
- 1870 41. Heilung eines Aneurysma der Arteria radialis.
 o.O. 1870 (x)
42. Hebras Rhinosklerom.
 Vortr. Vorstellung G-s. Ärzte Wien 1870 (x)
43. Katheterismus des Larynx.
 Österr. Z. ges. Heilk. 1870, Nr. 16 (x)

- 1870 44. Beiträge zur Kasuistik der Uranoplastik
 und Staphylorrhaphie.
 Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1870 (x)
45. Zwei Uranoplastiken.
 Österr. Z. ges. Heilk. 1870, Nr. 16 (x)
46. Eine geheilte Penisfistel.
 Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1870 (x)
47. Echinokokkus der Leber.
 Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1870 (x)
- 1871 48. Abschwellung des krankhaft erigierten Penis
 durch Lageveränderung.
 Wien. med. Presse 12, 1871 (x)
49. Exstirpation von Epitheliom der Oberlippe nebst
 submaxillären Drüsen.
 Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1871 (x)
50. Resektion des Unterkiefers.
 Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1871 (x)
- 1873 51. Das Eindringen fremder Körper in Harnblase und
 Harnröhre.
 Wien. med. Wschr. 23, 1873 (x)
52. Fremde Körper in der Blase.
 Wien. med. Bresse 14, 1873 (x)
- 1874 53. Inversio und Prolaps der Blase.
 o.O. 1874 (x)

- 1874 54. Vorfall des Dünndarmes durch den offen
 gebliebenen Ductus omphalo-mesentericus.
 o.O. 1874 (x)
55. Beitrag zur Kenntnis der Hydrophobie.
 Wien. med. Wschr. 24, 1874, 613-616
 24, 1874, 633-638
56. Über Erweiterbarkeit der weiblichen Harnröhre.
 Wien. med. Wschr. 24, 1874 (x)
- 1875 57. Fistula colli congenita.
 Wien. med. Presse 16, 1875 (x)
58. Schädelgeschwulst bei zweijährigem Kinde.
 Wien. med. Wschr. 25, 1875 (x)
- 1876 59. Ueber Lister's Wundbehandlung.
 Wien. med. Wschr. 26, 1876, 319- 322
 26, 1876, 337- 340
 26, 1876, 363- 366
 26, 1876, 397- 399
 26, 1876, 427- 429
 26, 1876, 626- 628
 26, 1876, 794- 796
 26, 1876, 915- 917
 26, 1876, 986- 989
 26, 1876, 1009-1012
60. Fälle von Carcinoma mammae mit Chlorzink
 behandelt.
 Wien. med. Presse 17, 1876 (x)
61. Geschwulstbildung am Stiele eines Ovariums nach
 doppelseitiger Ovariectomie.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1877 (x)

Josef Weinlechner

Josef Weinlechner

- 1879 71. Ueber Radicaloperation freier Hernien.
 Wien. med. Bl. 2, 1879, 249-253
 2, 1879, 273-277
 2, 1879, 321-324
72. Eine Geschwulst des rechten Oberkiefers.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1879 (x)
73. Phosphornekrose des Oberkiefers.
 Wien. med. Wschr. 29, 1879 (x)
- 1880 74. Ueber Verengerung, Divertikelbildung und
 Fremdkörper in Schlund und Speiseröhre und
 deren Behandlung mittelst Erweiterung, resp.
 Extraktion und Fistelbildung an Speiseröhre
 und Magen.
 Wien. med. Wschr. 30, 1880, 33- 37
 30, 1880, 57- 60
 30, 1880, 84- 88
 30, 1880, 193-196
 30, 1880, 223-226
 30, 1880, 309-313
 30, 1880, 404-406
 30, 1880, 741-744
 30, 1880, 761-765
- 1881 75. Ueber subkutane Muskel-, Sehnen- und Knochen-
 risse.
 Wien. med. Bl. 4, 1881, 1561-1565
 4, 1881, 1589-1593
 5, 1882, 8- 10
76. Kasuistik der Stichwunden.
 Wien. med. Presse 22, 1881 (x)
- 1882 77. Abnorm langer Processus styloideus als Ursache
 von Schlingbeschwerden.
 Wien. med. Wschr. 32, 1882, 117-118

Josef Weinlechner

- 1882 78. Zur Kasuistik der Tumoren an der Brustwand
und deren Behandlung. (Resektion der Rippen,
Eröffnung der Brusthöhle, partielle Entfernung
der Lunge.)
Wien. med. Wschr. 32, 1882, 589-591
32, 1882, 624-628
79. Ueber Exostosen.
Wien. med. Presse 23, 1882, 668-670
80. Sarcom der Tonsille, geheilt durch Jodoform-
injektionen.
Wien. med. Presse 23, 1882, 1389-1390
81. Die Behandlung der Angiome.
Wien. med. Bl. 5, 1882, 1043-1047
5, 1882, 1067-1071
5, 1882, 1103-1106
5, 1882, 1130-1134
5, 1882, 1162-1166
5, 1882, 1192-1195
- 1882 82. Ueber einen bemerkenswerthen Fall von Schild-
drüsenknoten.
Wien. med. Bl. 5, 1882, 1535-1536
83. Chirurgische Krankheiten der Haut.
Gerhardt's Handb. Kind.krankh. 6, 1882
(BLÄ 2, 1962, 882-883)
84. Ueber die im Kindesalter vorkommenden subcutanen
Schädelfissuren und die damit zusammenhängenden
Schädellücken mit anlagerndem Gehirn und falschen
Meningokelen.
o.O. 1882
(Geistiges Wien 2, 1893, 529-530)

Josef Weinlechner

- 1882 85. Revolvererschuss in die Schläfe.
 Wien. med. Presse 23, 1882 (x)
86. Kallöse Knoten in den Corp. cavernosa.
 Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1882 (x)
87. Tuberkulöses Konjunktivalgeschwür.
 Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1882 (x)
88. Patellarfractur.
 Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1882 (x)
89. Entfernung zweier mehrkantiger Bleistifte aus
 der männlichen Harnröhre.
 Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1882 (x)
90. Genu valgum nach Ogston operiert.
 Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1882 (x)
- 1883 91. Resektion des Kniegelenkes.
 Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1883 (x)
92. Behandlung der Darmeinschiebungen.
 Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1883 (x)
93. Exstirpation eines für einen Ovarientumor
 gehaltenen Cystofibroms der vorderen Bauchwand.
 Wien. med. Bl. 6, 1883, 4-8
94. Ueber Luxation des Daumens.
 Wien. med. Bl. 6, 1883, 410-411
95. Ueber retrooesophageale Schilddrüsentumoren.
 Mschr. Ohr. hk. Berlin 17, 1883, 229-234
- 1884 96. Chirurgische Behandlung der Venenerweiterung.
 Wien 1884
 Sep.-Abdruck aus: Allg. Wien. med. Ztg. 29, 1884, Nr. 15

Josef Weinlechner

- 1884 97. Ueber Exostosen. (Mit einem Falle von Aneurysmen-
bildung). Parostosen und Odontome.
Wien 1884
Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Bl. 6, 1883,
Nr. 41-49
98. Ueber die Folgen subcutaner Schädelfracturen in
den ersten Lebensjahren.
Wien. med. Bl. 7, 1884, 1535-1537
7, 1884, 1570-1573
7, 1884, 1602-1605
7, 1884, 1634-1638
99. Angeborene Luxation des Kniegelenkes bei einem
zehn Wochen alten Kinde.
Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1884 (x)
100. Mannskopfgrosses Ovarialfibrom.
Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1884 (x)
101. 1700 g schweres Lymphom des linken Oberschenkels.
Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1884 (x)
102. Meningokele bei einem sechszehnmonatlichem
Mädchen.
Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1884 (x)
103. Lymphangiom am linken Beine eines neun Monate
alten Kindes.
Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1884 (x)
104. Beiderseitiger Klumpfuss eines vierzehnjährigen
Knaben geheilt.
Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1884 (x)
- 1885 105. Gangräneszierende Wirkung des Jodokollodiums.
Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1885 (x)

- 1885 106. Fibröser Nasenrachenpolyp.
Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1885 (x)
107. Angeborene mehrkammerige Zyste bei wenige
Tage altem Kinde.
Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1885 (x)
108. Lupus serpiginosus.
Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1885 (x)
109. Angeborenes Zystohygom der Steissbeingegegend.
Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1885 (x)
110. Zur Pathologie der Abdominālschwangerschaft.
Wien. med. Bl. 8, 1885, 324-325
- 1886 111. Zur Casuistik der Resection bei Trigemini-
Neuralgien.
Wien. med. Bl. 9, 1886, 171-172
9, 1886, 202-204
112. Zur Casuistik der Oesophagusstricturen.
Wien. med. Bl. 9, 1886, 294-296
113. Osteom in der Warzengegend durch Operation
entfernt. Eröffnung der Warzenzellen. Consecutive
eitrige Mittelohrentzündung mit Durchlöcherung des
Trommelfelles. Heilung.
Mschr. Ohr.hk. Berlin 20, 1886, 341-343
114. Varices im Verlauf der Vena saphena durch Eisen-
chlorid behandelt.
Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1886 (x)
115. Intussuszeption des Darmes.
Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1886 (x)

- 1886 116. Acne rosacea.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1886 (x)
117. Struma, behandelt durch Unterbindung der
 Arteria thyreoidea superior.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1886 (x)
118. Epispadia.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1886 (x)
119. Hämatom am Kniegelenke.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1886 (x)
120. Halswirbelfraktur.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1886 (x)
121. Fraktur des Stirnbeines.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1886 (x)
122. Atresia ani urethralis.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1886 (x)
123. Strumaoperationen.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1886 (x)
124. Gangraena senilis mit Chlorzink behandelt.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1886 (x)
- 1887 125. Pseudarthrose am Oberarm.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1887 (x)
126. Atherombehandlung mit Salpetersäure.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1887 (x)
127. Operationen an der Leber.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1887 (x)

- 1887 128. Genu recurvatum.
Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1887 (x)
129. Dilatation der Kehlkopfstrikturen.
Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1887 (x)
130. Zur Therapie der Aneurysmen. Ein Fall von
Heilung eines Aneurysma der Arteria poplitea.
Wien. med. Bl. 10, 1887, 76-78
131. Zur Casuistik der Zungencarcinome.
Wien. med. Bl. 10, 1887, 110-112
- 1888 132. Zur Behandlung des Emphyems und des Hydrops der
Oberkieferhöhle.
Wien. klin. Wschr. 1, 1888, 198-199
133. Ein Fall von Arthritis urica.
Wien. klin. Wschr. 1, 1888, 532-533
134. Elephantiasis glabra bei einem zwölfjährigen
Mädchen.
Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1888 (x)
135. Vaginalpolypen.
Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1888 (x)
136. Nierenexstirpation bei Pyonephrose.
Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1888 (x)
137. Operation bei Hallux valgus und Pes planus.
Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1888 (x)
138. Resektion und Karies.
Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1888 (x)
- 1889 139. Schädelnlücken mit anliegendem Gehirn.
Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1889 (x)

- 1889 140. Durch Trepanation geheiltes Cholesteatom
der Stirnhöhle.
Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1889 (x)
141. Querbruch der Patella.
Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1889 (x)
142. Rundzellensarkom über dem Schulterblatte.
Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1889 (x)
143. Neoplasmen an der Schultergegend.
Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1889 (x)
144. Ruptur des Ligamentum patellae proprium.
Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1889 (x)
145. Partieller Riesenwuchs.
Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1889 (x)
146. Arthrodesse beider Kniegelenke bei Kinderlähmung.
Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1889 (x)
147. Diskussion über Empyeme.
Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1889 (x)
148. Tuberkulöse Ulceration auf luetischer Grundlage
am äusseren Genitale.
Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1889 (x)
149. 2400 g schweres Myofibroma uteri.
Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1889 (x)
- 1890 150. Ovarialsarkom.
Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1890 (x)

Josef Weinlechner

- 1890
151. Entfernung der Tabula vitrosa bei einer
Kopfwunde.
Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1890 (x)
152. Nierensarkom.
Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1890 (x)
153. Elephantiasis papillaris am Unterschenkel.
Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1890 (x)
154. Exostosis femoris sinistri.
Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1890 (x)
155. Myomata uteri.
Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1890 (x)
156. Acne rosacea.
Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1890 (x)
157. Herniotomie und Resection von Darm.
Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1890 (x)
158. Papillom der Blase durch hohen Blasenschnitt
geheilt.
Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1890 (x)
- 1891
159. Spondylitis cervicalis.
Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1891 (x)
160. Mortilität und Sensibilität bei durchtrennten
Nerven.
Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1891 (x)
161. Traumatische Porencephalie mit Dehiscenz im Schädel.
Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1891 (x)

Josef Weinlechner

- 1891 162. Seltene Form von Fussluxation.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1891 (x)
163. Uratsteine durch Blasenschnitt entfernt.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1891 (x)
164. Speichelsteine am Boden der Mundhöhle.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1891 (x)
165. Diskussion über Blasenkarzinome.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1891 (x)
166. Rhinoplastik bei Lupus.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1891 (x)
167. Traumatisches Aneurys ma spurium der linken
 Ellbogenbeuge.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1891 (x)
168. Ausgerissener Zeigefinger samt Sehnen.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1891 (x)
169. Überkorrektur von Klump-und Plattfuss.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1891 (x)
170. Knochendefekt am Schädel durch eingelegte
 Zelluloidplatte geheilt.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1891 (x)
- 1892 171. Diskussion über Lawson, Cait, Dammplastik,
 Myoma uteri.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1892 (x)
- 1893 172. Fistula vesico-rectalis nach Trendelenburg
 geheilt durch Blasenschnitt.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1893 (x)

Josef Weinlechner

- 1893 173. Karies der Schädelknochen.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1893 (x)
174. Unvollkommene Luxation am Ellbogengelenke.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1893 (x)
175. Zystoma am linken Unterkieferwinkel aus
 degenerierten Zahnkernen.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1893 (x)
176. Rechtsseitiges Pharynxepitheliom und Drüsen-
 rezidiv.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1893 (x)
177. Dreifaches Dickdarmkarzinom und Polyposis
 des ganzen Dickdarmes.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1893 (x)
178. Kastration wegen Osteomalacie bei Nullipara.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1893 (x)
179. Uterus duplex.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1893 (x)
180. Zwei Vesico-Vaginalfisteln.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1893 (x)
- 1894 181. Deckung eines Wangendefektes mit einem
 Doppellappen.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1894 (x)
182. 15 cm langer Prolapsus ani.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1894 (x)

- 1894 183. Alopecia universalis.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1894 (x)
184. Elephantiastische Hauterkrankung mit gehirnwundungsartiger Geschwulst am Hinterhaupte.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1894 (x)
185. Ueber Gersunys Urethrotomie.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1894 (x)
186. Hernien mit Laparotomienarben.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1894 (x)
187. Myosarkome des Uterus.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1894 (x)
- 1896 188. Forcierte Kehlkopfdilatation.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1896 (x)
189. Cavernome.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1896 (x)
190. Lipoma colli et nuchae.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1896 (x)
191. Muskelbruch des Abductor longus.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1896 (x)
192. Operation abstehender Ohren.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1896 (x)
193. Strangulatio penis.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1896 (x)
194. Echinococcus hepatis.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1896 (x)

Josef Weinlechner

- 1896 195. Pulsirendes Sarkom am Schädel.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1896 (x)
196. Diskussion über Exstirpation der Ovarien
 und Tumoren von der Scheide aus.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1896 (x)
- 1897 197. Meningocele traumatica
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1897 (x)
198. Ueber die Folgen subkutaner Schädelfracturen
 in den ersten Lebensjahren.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1897 (x)
- 1898 199. Hernia inguinalis sinistra.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1898 (x)
- 1899 200. Jacksonsche Epilepsie.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1899 (x)
- 1900 201. Arthropatica tabetica.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1900 (x)
202. Dermoid am Boden der Mundhöhle.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1900 (x)
203. Subkutane Nierenruptur durch Nierenexstirpation
 geheilt.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1900 (x)
204. Vesico-Rectalfisteln durch Sturz entstanden.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1900 (x)
205. Papillom der Blase.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1900 (x)

Josef Weinlechner

- 1900 206. Echinococcus der Leber und Milz.
 Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1900 (x)
207. Schuss in die rechte Wange, Projektil am
 linken Warzenfortsatz entfernt.
 Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1900 (x)
208. Struma, Unterbindung der Arteria thyreocidea.
 Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1900 (x)
209. Echinococcus.
 Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1900 (x)
210. Lipom im Knie.
 Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1900 (x)
211. Aneurysma der Tibialis antica.
 Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1900 (x)
212. Rhynophyma.
 Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1900 (x)
- 1902 213. Fibroma molluscum.
 Votr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1902 (x)
214. Hall...vagus et varus.
 Wien. klin. Wschr. 15, 1902, Nr. 17 (x)
215. Epitheliom in der Stirnhöhle.
 Wien. klin. Wschr. 15, 1902, Nr. 23 (x)
216. Sarcomatöses Lymphom in der Achselhöhle.
 Wien. klin. Wschr. 15, 1902, Nr. 23 (x)

Josef Weinlechner

- 1902 217. Schusswunden-Selbstmordversuch- 5 Schüsse.
 Wien. klin. Wschr. 15, 1902, Nr. 23 (x)
- 1903 218. Epitheliom der Stirne.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1903 (x)
- 1904 219. Variocelen und Hernia epigastrica.
 Wien. klin. Wschr. 17, 1904, Nr. 9 (x)
220. Fremdkörper der Lunge.
 Wien. klin. Wschr. 17, 1904, Nr. 22 (x)
221. Exostosen.
 Vortr. Vorstellung Ges. Ärzte Wien 1904 (x)
222. Über Herzchirurgie.
 Wien. klin. Wschr. 30, 1904, 125-154
- 1905 223. Gipsbett bei tuberculöser Erkrankung der
 Wirbelsäule.
 Wien. klin. Wschr. 18, 1905, Nr. 8 (x)
224. Discussion über Uretheren, Katheterismus
 und Nierenoperation.
 Wien. klin. Wschr. 18, 1905, Nr. 22 (x)
225. Doppelseitige Tubenschwangerschaft.
 Centralbl. Gynäkol., 1905, Nr. 2 (x)
226. Elephantiasis vulvae.
 Centralbl. Gynäkol., 1905 (x)
227. Rhinosklerom.
 Mitt. Ges. Innere Med. 1905 (x)

Josef Weinlechner

C. Hauptarbeitsgebiete mit Angabe wichtiger Titel

In die Bibliographie Weinlechners wurden auch seine Vorträge und Vorstellungen in der Gesellschaft der Ärzte in Wien aufgenommen, um die ganze Breite seines Wirkens aufzuzeigen. Besonders hervorzuheben ist, dass er als Primararzt am Rudolf-Spital in Wien zu denjenigen gehörte, die nach Billroth die Scheu vor der Verletzung des Peritoneums überwandten und Ovariectomien durchführten. (Nr. 28) Ebenso beschäftigte er sich mit der Genese von Hautkrankheiten, vor allem des Rhinoskleroms, (Nr. 42, 67, 83, 227) das seit den siebziger Jahren das besondere Interesse der Mediziner erregte und dessen Erforschung ein Verdienst der Wiener Schule ist. Selbst mit Herzchirurgie befasste sich der grosse Chirurg am Ende seiner Laufbahn. (Nr. 222)

Christian Albert Theodor BILLROTH

A. Biographische Angaben

geb.: 26.4.1829 in Bergen auf Rügen
gest.: 6.2.1894 in Abbazia (Istrien)

- 1848-1852 Studium der Musik an der Universität Greifswald,
der Medizin an den Universitäten Göttingen und
Berlin, zur weiteren Ausbildung Reisen nach Wien,
Prag, London, Edinburgh und Paris
- 1852 Promotion zum Dr. med. in Berlin
- 1853 Besuch von Kursen in Wien bei Ferd. v. Hebra,
Rich. Heschl und Joh. v. Oppolzer
- 1853-1860 Assistent in Berlin in der von Langenbeck'schen
Klinik, Hauptarbeitsgebiet dort die pathologische
Histologie (Geschwulstuntersuchungen)
- 16.2.1856 Habilitation als Privatdocent für pathologische
und chirurgische Anatomie in Berlin
- 1858 Ablehnung eines Rufs nach Greifswald
- 1.4.1860 Berufung als o. Professor der Chirurgie und
Direktor der chirurgischen Klinik nach Zürich.
- 1862 Ablehnung eines Rufs nach Rostock
- 1864 Ablehnung eines Rufs nach Heidelberg
- 1860-1867 Musikreferent der "Neuen Züricher Zeitung"
Begegnung mit Brahms in der Schweiz
- 1.10.1867 Ruf als o. Professor an die II. chirurgische
Lehrkanzel nach Wien

Christian Albert Theodor Billroth

- 1870/71 Freiwillige Teilnahme am Deutsch-Französischen
Krieg, Sanitätsdienst vorallem in den Lazaretten
Weissenburg und Mannheim
- 9.7.1874 Ernennung zum wirklichen Mitglied der kaiser-
lichen Akademie der Wissenschaften in Wien
- 29.1.1881 Erste erfolgreiche Magenresektion nach
"Billroth I"
- 15.1.1885 Erste atypische Pylorusresektion, die später
von Viktor v. Hacker zur Operation nach
"Billroth II" weiterentwickelt wurde
- 1887 Ablehnung eines Rufs nach Berlin als Nachfolger
Langenbecks
- 1887 Erkrankung an schwerer Lungenentzündung mit
Herzschwäche
- 1888 Präsident der Gesellschaft der Ärzte

k.k. Hofrat,

Mitglied des Herrenhauses,

Ritter des Leopold-Ordens,

Träger des Grosskreuzes des serbischen Sava-Ordens,

Commandeur des russischen Stanislaus-Ordens mit dem Stern,

Commandeur des portugiesischen Jago-Ordens mit dem Stern,

Commandeur des russischen Annen-Ordens,

Commandeur des Verdienst-Ordens der bayrischen Krone,

Commandeur des badischen Ordens vom Zähringer Löwen,

Commandeur des schwedischen Nordstern-Ordens,
Commandeur des ottomanischen Medschidje-Ordens,
Commandeur des serbischen Takovo-Ordens,
Ritter des italienischen Kronen-Ordens,
Ritter des württembergischen Olga-Ordens,
Offizier des belgischen Leopold-Ordens,
Inhaber des preussischen eisernen Kreuzes II. Classe,
Inhaber des bayerischen Erinnerungs-Kreuzes,
Inhaber des badischen Erinnerungs-Kreuzes.

Literatur:

1. Biographisches Lexikon der hervorragenden Ärzte aller Zeiten und Völker, Hrsgb. A. Hirsch, München-Berlin, 1, 1962, 541-542
2. BLÄ-Ergänzungsband, Hrsgb. W. Haberling und H. Vierodt, München-Berlin 1962, 102-103
3. Taschenbuch der Wiener Universität, Hrsgb. Antl, Wien 1867-1878
4. Das geistige Wien. Künstler-und Schriftsteller-Lexikon, Hrsgb. Ludwig Eisenberg, Wien, 2, 1893, 29-37
5. Neue Deutsche Biographie, Berlin, 2, 1955, 239-270
6. Wien. med. Wschr., 115, 1965, 965-968
7. Österr. Ärzteztg., Sammlung der Titelblätter des Jahres 1968, Hrsgb. E. Lesky-H. Wyklöky, Wien 1968
8. M. Benedickt, Th. C. Billroth. Nachruf. Intern. klin. Rdsch., 8, 1894, 185-189
9. Erna Lesky, Die Wiener medizinische Schule im neunzehnten Jahrhundert, Graz-Köln 1965

B. Personalbibliographie

- 1852 1. De natura et causa pulmonum affectionis,
 quae nervo vago utroque dissecto exoritur.
 Diss. inaugur.
 Berolinum 1852
- 1854 2. Ueber die Resection des Processus nasalis
 maxillae superioris nach B. Langenbeck.
 Göschen's Dt. Klin. Berlin 6, 1854, 561-565
- 1855 3. Ueber den Bau der Schleimpolypen.
 Berlin 1855
4. Ueber partielle Resectionen des Unterkiefers
 nach B. Langenbeck, nebst einigen Bemerkungen
 über Epulis.
 Göschen's Dt. Klin. Berlin 7, 1855, 54-58
5. Ueber die Neubildung quergestreifter Muskel-
 fasern in einer Hodengeschwulst.
 Göschen's Dt. Klin. Berlin 7, 1855, 73-74
6. Ueber eine seltenere Geschwulst am Halse.
 Eine Jodschmier-Kur.-Elektropunctur.
 Göschen's Dt. Klin. Berlin 7, 1855, 175-180
7. Ueber Fibroide des Oberkiefers. Partielle
 Resectionen des Oberkiefers nach
 B. Langenbeck.
 Göschen's Dt. Klin. Berlin 7, 1855, 278-282
8. Ueber den Reiterknochen.
 Göschen's Dt. Klin. Berlin 7, 1855, 301-302

- 1855 9. Metamorphose des Epithels freigelegter
Nasenschleimhaut.
Götschen's Dt. Klin. Berlin 7, 1855, 497
10. Zur Entwicklung und chirurgischen Bedeutung des Hodencystoids.
Virchow's Arch. pathol. Anat. 8, 1855, 2.3.4.H.
(Geistiges Wien 2, 1893, 29-33)
11. Ueber eine Art der Bindegewebsmetamorphose der Muskel- und Nervensubstanz.
Virchow's Arch. pathol. Anat. 8, 1855, 2.3.H.
(Geistiges Wien 2, 1893, 29-33)
12. Ueber pathologisch neugebildete Zahnsubstanzen.
Virchow's Arch. pathol. Anat. 8, 1855, 4.H.
(Geistiges Wien 2, 1893, 29-33)
13. Eine eigenartige Geschwulst der Muskeln (Myoma cysticum).
Virchow's Arch. pathol. Anat. 9, 1855, 1.H.
(Geistiges Wien 2, 1893, 29-33)
14. Zur Anatomie der Schleimpolypen.
Virchow's Arch. pathol. Anat. 9, 1855
(Geistiges Wien 2, 1893, 29-33)
- 1856 15. Ueber die Concremente im Thierischen Organismus. Vorwort zu Heinrich Meckel v. Hemsbach's Mikrogeologie.
Berlin 1856
(Bibliothèque Nationale 13, 370)
16. Untersuchungen über die Entwicklung der Blutgefäße, nebst Beobachtungen aus der königlich chirurgischen Universitätsklinik zu Berlin.
Berlin 1856
(Geistiges Wien 2, 1893, 29-33)

Christian Albert Theodor Billroth

- 1856
17. Ein Fall von Luxatio humeri sinistri
et radii dextri inter partum acquisita (?)
Göschens Dt. Klin. Berlin 8, 1856, 55-56
 18. Zur Judotherapie.
Göschens Dt. Klin. Berlin 8, 1856, 56
 19. Ueber die Behandlung grosser Tonsillenge-
schwülste mit Ferrum caudens.
Göschens Dt. Klin. Berlin 8, 1856, 66-68
 20. Ueber Lupus und seine Behandlung mit
Kali causticum.
Göschens Dt. Klin. Berlin 8, 1856, 68-70
 21. Ueber Flimmerepithelien in Hodencysten.
Göschens Dt. Klin. Berlin 8, 1856, 106-107
 22. Ueber fötales Drüsengewebe in einer Schild-
drüsengeschwulst.
Joh. Müller's Arch. Anat. Physiol. 1856, 144
(Geistiges Wien 2, 1893, 29-33)
 23. Ueber die Epithelien der Froschzunge, wie
über den feineren Bau der Cylinder-und
Flimmerepithelien und ihr Verhältnis zum
Bindegewebe.
Joh. Müller's Arch. Anat. Physiol. 1856, 2.H.
(Geistiges Wien 2, 1893, 29-33)
 24. Beiträge zur vergleichenden Histologie der Milz.
Joh. Müller's Arch. Anat. Physiol. 1856, 6.H.
(Geistiges Wien 2, 1893, 29-33)
 25. Zur Aufklärung des Vorkommens von Flimmer-
epithel in Hodencysten.
Göschens Dt. Klin. Berlin 8, 1856, 233

Christian Albert Theodor Billroth

- 1856 26. Anhang zu Meckel's Aufsatz über
 Knorpelwucherung.
 Charité-Annalen 1856
 (Geistiges Wien 2, 1893, 29-33)
- 1857 27. Ueber das Amylen.
 Götschen's Dt. Klin. Berlin, 9, 1857, 152-154
28. Ueber die Epithelialzellen und die Endi-
 gungen der Muskel-und Nervenfasern
 in der Zunge.
 Götschen's Dt. Klin. Berlin 9, 1857, 191-193
29. Einige Beobachtungen über das ausgedehnte
 Vorkommen von Nervenplexus im Tractus
 intestinalis.
 Joh. Müller's Arch. Anat. Physiol. 1857
 (Geistiges Wien 2, 1893, 29-33)
- 1858 30. Beiträge zur pathologischen Histologie nach
 Beobachtungen aus der königlich chirurgischen
 Universitäts-Klinik zu Berlin.
 Berlin 1858
31. Ueber Luschka's neuestes Werk: "Die Halbgelenke
 des menschlichen Körpers."
 Götschen's Dt. Klin. Berlin 10, 1858, 259-260
- 1859 32. Die Eintheilung, Diagnostik und Prognostik
 der Geschwülste vom chirurgisch-klinischen
 Standpunkt für praktische Ärzte kurz be-
 arbeitet.
 Berlin 1859
 Sep.-Abdruck aus: Götschen's Dt. Klinik
 Berlin 11, 1859, 394-398
 11, 1859, 403-406
 11, 1859, 415-418

- 1859 33. Ueber Speicheldrüsengeschwülste.
Virchow's Arch. pathol. Anat. 17, 1859
(Geistiges Wien 2, 1893, 29-33)
34. Ueber die feinere Structur der
medullaren Geschwülste.
Virchow's Arch. pathol. Anat. 18, 1859
(Geistiges Wien 2, 1893, 29-33)
35. Cancroid mit Schleimcysten.
Virchow's Arch. pathol. Anat. 18, 1859
(Geistiges Wien 2, 1893, 29-33)
36. Beiträge zur Geschwulstlehre.
(Zum Theil mit V. Czerny zusammen)
Arch. klin. Chir. 1859
(Geistiges Wien 2, 1893, 29-33)
37. Ueber die Resection des Oberschenkel-
kopfes.
Göschen's Dt. Klin. Berlin 11, 1859, 282-283
38. Zur Exarticulation im Kniegelenk.
Göschen's Dt. Klin. Berlin 11, 1859, 293-294
39. Ein neues Instrument zur Extraction
fremder Körper.
Göschen's Dt. Klin. Berlin 11, 1859, 319-324
40. Ueber die Resection des Kniegelenkes.
Göschen's Dt. Klin. Berlin 11, 1859, 331-334
41. Historische Studien über die Beurtheilung
und Behandlung der Schusswunden vom fünf-
zehnten Jahrhundert bis auf die neueste Zeit.
Berlin 1859

- 1861 50. Ueber eine eigenthümliche gelatinöse
Erweichung der Rinde des kleinen
Gehirns. Diffuses Cylindrom.
Roser's-Wunderlich's Arch. Heilk. 1861
(Geistiges Wien 2, 1893, 29-33)
51. Ueber abscedirende Peripleuritis.
Arch. klin. Chir. Berlin 2, 1861
(Geistiges Wien 2, 1893, 29-33)
- 1862 52. Eine eigenthümliche gelatinöse Degene-
ration der Kleinhirnrinde.
Wien. med. Jb. 18, 1862, 2, 10
53. Zur Casuistik der fremden Körper.
Schweiz. Z. Heilk. 1, 1862, 1.H.
(Geistiges Wien 2, 1893, 29-33)
54. Osteoplastische Miscellen.
Arch. klin. Chir. Berlin 2, 1862
(Geistiges Wien 2, 1893, 29-33)
55. Ein Fall von Hydromeningocele spuria
cum fistula ventriculi cerebri.
Arch. klin. Chir. Berlin 3, 1862
(Geistiges Wien 2, 1893, 29-33)
56. Ein kleiner Beitrag zur Frage, ob ge-
wisse chirurgische Krankheiten epide-
misch vorkommen.
Arch. klin. Chir. Berlin 4, 1862, 537-544
57. Ueber die Entstehung der Fibroide.
Arch. klin. Chir. Berlin 4, 1862
(Geistiges Wien 2, 1893, 29-33)

Christian Albert Theodor Billroth

- 1863 58. Carl Fock. Nekrolog.
Arch. klin. Chir. Berlin 4, 1863
(Geistiges Wien 2, 1893, 29-33)
59. Die allgemeine chirurgische Pathologie
und Therapie in fünfzig Vorlesungen.
Ein Handbuch für Studierende und Ärzte.
Berlin 1863 (1. Aufl.)
Berlin 1866 (2. Aufl.)
Berlin 1868 (3. Aufl.)
Berlin 1869 (4. Aufl.)
Berlin 1871 (5. Aufl.)
Berlin 1872 (6. Aufl.)
Berlin 1875 (7. Aufl.)
Berlin 1876 (8. Aufl.)
Berlin 1889 (14. Aufl.)
- 1864 60. Beobachtungsstudien über Wundfieber und
Accidentelle Wundkrankheiten.
Wien 1864
61. Ueber das normale Knochenwachsthum,
Ostitis und Caries.
Arch. klin. Chir. Berlin 6, 1864
(Geistiges Wien 2, 1893, 29-33)
- 1865 62. Aphorismen und Adenom und Epithelial-
carcinom.
Arch. klin. Chir. Berlin 7, 1865
(Geistiges Wien 2, 1893, 29-33)
- 1866 63. Therapeutische Versuche mit der electro-
lytischen Wirkung des constanten Stromes.
Götschen's Dt. Klin. Berlin 18, 1866, 412-413

- 1867
64. O. Weber. Nekrolog.
Arch. klin. Chir. Berlin 9, 1867
(Geistiges Wien 2, 1893, 29-33)
65. Aus klinischen Vorträgen.
Wien 1867
Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Wschr. 17, 1867
66. Ueber Duodenalgeschwüre bei Septicämie.
Wien. med. Wschr. 17, 1867, 705-709
67. Ueber metastatische Thrombosen.
Wien. med. Wschr. 17, 1867, 817-822
68. Phlegmone der Kopfschwarte nach Verletzung.
Venenthrombose, Meningitis, acute Hornhaut-
vereiterung.
Wien. med. Wschr. 17, 1867, 913-915
69. Bösartige Phlegmone mit intensiver sep-
tischer Intoxication ausserhalb des Spitals
nach kleinen Verletzungen entstanden.
Wien. med. Wschr. 17, 1867, 1041-1044
70. Ueber Paralyse des N. radialis durch
Krückendruck.
Wien. med. Wschr. 17, 1867, 1089-1091
71. Ueber Impfungen mit Geschwulstelementen.
Wien. med. Wschr. 17, 1867, 1153-1155
72. Antrittsrede.
Wien. med. Wschr. 17, 1867, 1340

Christian Albert Theodor Billroth

- 1868
73. An meine Schüler! Zum Schlusse des Wintersemesters am 27. März 1868.
Wien. med. Wschr. 18, 1868, 455-458
74. Mancherlei über Entzündung.
Wien. med. Jb. 24, 1868
(Geistiges Wien 2, 1893, 29-33)
75. Caries in Beziehung zur Tuberculose.
(Statistische Arbeit in Gemeinschaft mit Menzel und Perco)
Arch. klin. Chir. Berlin, 1868
(Geistiges Wien 2, 1893, 29-33)
76. Ueber osteoplastische Operationen.
Wien. med. Presse 9, 1868, 1057-1059
9, 1868, 1073-1076
9, 1868, 1137-1139
77. W. Hiss: Entwicklungsgeschichte.
Wien. med. Wschr. 18, 1868
(Geistiges Wien 2, 1893, 29-33)
78. Gedächtnisfeier W. Griesinger's.
Einleitung zu Mundy's Rede.
Wien. med. Wschr. 18, 1868
(Geistiges Wien 2, 1893, 29-33)
79. Ueber Acupressur.
Wien. med. Wschr. 18, 1868, 1-4
18, 1868, 17-20
18, 1868, 33-35
18, 1868, 49-51
80. Tod durch Chloroform.
Wien. med. Wschr. 18, 1868, 741-742

Christian Albert Theodor Billroth

- 1869 81. Chirurgische Klinik. Zürich 1860-1867.
Erfahrungen auf dem Gebiete der prak-
tischen Chirurgie.
Berlin 1869
82. Mancherlei über die morphologischen
Vorgänge bei der Entzündung.
Wien. med. Jb. 25, 1869, , 1-38
83. Scrophulose und Tuberculose.
Stuttgart 1869-1874
84. Vorlesungen über Geschwülste.
Berlin 1869
Sep.-Abdruck aus: Allg. chir. Pathol.
Therap., 3. Aufl.
85. Ueber akute Meningitis serosa und
akutes Hirnödem nach chirurgischen
Operationen.
Wien. med. Wschr. 19, 1869, 1-4
19, 1869, 25-29
86. Zur Pathogenese des Tetanus.
Wien. med. Presse 10, 1869, 36-39
- 1870 87. Über die Verbreitungswege der entzünd-
lichen Prozesse.
Leipzig 1870
Sep.-Abdruck aus: Volkmann's Samml.
klin. Vortr. Nr. 4, 23-36
88. Ueber die Beziehung der Rachen-Diphtherie
zur Sepsämie und Pyohämie.
Wien. med. Wschr. 20, 1870, 105-108
20, 1870, 121-124

- 1870
89. Nachtrag dazu. (Siehe Nr. 88)
Wien. med. Wschr. 20, 1870, 321-325
90. Ueber die Anwendung vom Bildhauer-
meissel bei Osteotomien.
Wien. med. Wschr. 20, 1870, 281-284
91. Ueber die relative Seltenheit der
Kugeleinheilungen.
Wien. med. Wschr. 20, 1870, 1165-1168
92. Chirurgische Klinik. Wien 1868
Berlin 1870
- 1871
93. Ueber die Endresultate der Gelenk-
resectionen.
Wien. med. Wschr. 21, 1871, 1- 4
21, 1871, 25- 29
21, 1871, 49- 52
21, 1871, 73- 78
21, 1871, 97- 100
21, 1871, 121- 125
21, 1871, 145- 149
94. Chirurgische Reminiscenzen aus dem
Sommersemester 1871:
1. Aetzung der Hämorrhoidal-Vorfälle mit
rauchender Salpetersäure.
Wien. med. Wschr. 21, 1871, 841-845
2. Staphyloraphie'n bei Kindern.
Wien. med. Wschr. 21, 1871, 917-919
3. Ueber verschiedene Behandlungsweisen
der Aneurysmen.
Wien. med. Wschr. 21, 1871, 965-968

Christian Albert Theodor Billroth

- 1871 4. Ueber Acupressur, Acutorsion und
 Torsion der Arterien, zumal bei
 Amputationen.
 Wien. med. Wschr. 21, 1871, 1040-1042
5. Ovariectomie.
 Wien. med. Wschr. 21, 1871, 1085-1087
 Ovariectomie. Heilung.
 Wien. med. Wschr. 21, 1871, 1112-1114
95. Casuistische Mittheilungen. Reflexepilepsie,
 Fettdurchwachsung, ein Lipom mit Muskel
 vortäuschend.
 Wien. med. Wschr. 8, 1871
 (Geistiges Wien 2, 1893, 29-33)
- 1872 96. Epileptische Anfälle nach Quetschung des
 Nervus ischiadicus.
 Langenbeck's Arch. Chir. 1872
 (Psychiatr. Z bl. Wien 2, 1872, 9-12)
97. Chirurgische Klinik. Wien 1869-1870
 Berlin 1872
98. Chirurgische Briefe aus den Kriegslaza-
 rethen in Weissenburg und Mannheim 1870,
 ein Beitrag zu den wichtigsten Abschnitten
 der Kriegschirurgie mit besonderer Rück-
 sicht auf Statistik.
 Berlin 1872
99. Ueber die Resection des Oesophagus.
 Arch. klin. Chir. Berlin 13, 1872, 65-69

- 1872 100. Neue Beobachtungsstudien über
 Wundfieber.
 Arch. klin. Chir. Berlin 13, 1872, 579-667
- 1873 101. Ueber Exstirpation ausgedehnter
 Zungencarcinome.
 Arch. klin. Chir. Berlin 14, 1873
 (Geistiges Wien 2, 1893, 29-33)
102. Ueber Aetzung der Knochen.
 Vortrag auf dem Chirurgen-Congresse 1873.
 Arch. klin. Chir. Berlin 14, 1873
 (Geistiges Wien 2, 1893, 29-33)
103. Ueber die Bildung langer Lappen bei
 plastischen Operationen.
 Arch. klin. Chir. Berlin 14, 1873
 (Geistiges Wien 2, 1893, 29-33)
104. Ovariectomien.
 Wien. med. Wschr. 23, 1873, 1-4
 23, 1873, 25-28
105. Esmarch's locale Anämie.
 Wien. med. Wschr. 23, 1873
 (Geistiges Wien 2, 1893, 29-33)
106. E. Gurlt: Geschichte der Krankenpflege.
 Wien. med. Wschr. 23, 1873
 (Geistiges Wien 2, 1893, 29-33)
107. Erfahrungen über Esmarch's Methode der
 Blutersparung bei Operationen an den
 Extremitäten.
 Wien. med. Wschr. 23, 1873, 685-688

Christian Albert Theodor Billroth

Christian Albert Theodor Billroth

Christian Albert Theodor Billroth

- 1876 120. Ueber das Lehren und Lernen der
 medizinischen Wissenschaften an den
 Universitäten der Deutschen Nation
 nebst allgemeinen Bemerkungen über
 Universitäten. Eine culturhistorische
 Studie.
 Wien 1876
121. Worte der Erinnerung an Franz Frh. v. Pitha.
 Wien. med. Wschr. 26, 1876, 63-66
122. Chelius, Simon, Stromeyer: Nachruf.
 Wien. med. Wschr. 26, 1876
 (Geistiges Wien 2, 1893, 29-33)
123. G. Fischer: Chirurgie von 100 Jahren.
 Wien. med. Wschr. 26, 1876
 (Geistiges Wien 2, 1893, 29-33)
124. Laparo-Hysterotomien.
 Chir. Zeit-u. Tagesfragen 1876, Nr. 1
 (Geistiges Wien 2, 1893, 29-33)
- 1877 125. Zur Splenotomie.
 Chir. Zeit-u. Tagesfragen 1877, Nr. 1
 (Geistiges Wien 2, 1893, 29-33)
126. Gasterographie.
 Chir. Zeit-u. Tagesfragen 1877, Nr. 38
 (Geistiges Wien 2, 1893, 29-33)
127. C. Peterson: Geschichte der Medicin.
 Wien. med. Wschr. 1877
 (Geistiges Wien 2, 1893, 29-33)

Christian Albert Theodor Billroth

- 1877 128. Esmarch: Chirurgische Technik.
Wien. med. Wschr. 1877
(Geistiges Wien 2, 1893, 29-33)
129. Erfahrungen über die operative
Behandlung des Kropfes.
Wien. med. Presse 18, 1877, 1505-1508
18, 1877, 1537-1541
- 1878 130. Enteroraphie.
Chir. Zeit-u. Tagesfragen 1878, Nr. 1
(Geistiges Wien 2, 1893, 29-33)
131. Allgemeine Instrumenten-und Operations-
lehre.
Stuttgart 1878
- 1879 132. Chirurgische Klinik. Wien, 1871-1876,
nebst einem Gesamtbericht über die
chirurgischen Kliniken in Zürich und
Wien während der Jahre 1860-1876.
Erfahrungen auf dem Gebiet der prak-
tischen Chirurgie.
Berlin 1879
- 1880 133. Die Krankheiten der Brustdrüsen.
Stuttgart 1880
134. Vorwort zur 9. von A.v. Winiwarter
herausgegebenen allgemeinen Chirurgie.
o.O. 1880
(Geistiges Wien 2, 1893, 29-33)
135. Ueber Lithitripsie und Vergiftung
durch chlorsaures Kali.
Wien. med. Wschr. 30, 1880, 1197-1202
30, 1880, 1225-1229

Christian Albert Theodor Billroth

- 1880 136. Autobiographie.
 Wien 1880
 (Neue Dt. Biogr. Berlin, 2, 1955, 240)
- 1881 137. Die Krankenpflege im Hause und
 Hospitale.
 Wien 1881
 Wien 1914 (8. Aufl.)
138. Offenes Schreiben an Herrn Dr. L. Wittels-
 höfer über eine am 29. Jänner 1881 aus-
 geführte Resection des Magens.
 Wien. med. Wschr. 31, 1881, 161-167
139. Zur Resection des carcinomatösen Magens.
 Wien. med. Wschr. 31, 1881, 634-635
- 1882 140. Verletzungen und Krankheiten der Brust.
 Stuttgart 1882
- 1883 141. Wilhelm Baum. Nekrolog.
 Berlin 1883
 Sep.-Abdruck aus: Langenbeck's Arch. Bd. 38
- 1884 142. Ueber Nierenexstirpation.
 Wien. med. Wschr. 34, 1884, 705-712
 34, 1884, 739-744
 34, 1884, 773-776
143. Eine wissenschaftliche und humanitäre
 Bitte an die Kollegen.
 Zbl. Chir. Leipzig 11, 1884, 417-418
- 1885 144. Ueber Schulhygiene.
 Wien. med. Wschr. 35, 1885, 213-215

Christian Albert Theodor Billroth

- 1885 145. Über die Wirkung langdauernden
 Sitzens auf die Form der Wirbelsäule.
 Wien 1885
- 1886 146. Aphorismen zum "Lehren und Lernen der
 medicinischen Wissenschaften".
 Wien 1886
- 1887 147. Eröffnungsvorlesung am 10.11.1887.
 Wien. med. Wschr. 37, 1887, 1373-1375
- 1888 148. Ueber Scirrhus glandulae thyreoideae.
 Wien. med. Wschr. 38, 1888, 673-677
 auch: Wien 1888
149. Ueber die Ligatur der Schilddrüsen-
 arterien behufs Einleitung der Atrophie
 von Kröpfen.
 Wien 1888
 Sep.-Abdruck aus: Wien. klin. Wschr. 1888, Nr. 1
150. Wünsche und Hoffnungen für unsere medici-
 nische Fakultät.
 Wien 1888
 Sep.-Abdruck aus: Wien. klin. Wschr. 1, 1888,
 733-736
- 1889 151. Eröffnung seiner Klinik am 7. October.
 (Ansprache an die Studierenden)
 Wien. klin. Wschr. 2, 1889, 786-787
152. Wie sollen die Unterrichtsräume einer chirur-
 gischen Klinik in Wien beschaffen sein und
 wie könnten die in Aussicht genommenen neuen
 Kliniken in den Rahmen des k.k. allgemeinen
 Krankenhauses eingefügt werden?

Christian Albert Theodor Billroth

- 1891 158. Unser Haus.-Zweite Mittheilung des
Präsidenten an die Mitglieder der
k.k. Gesellschaft der Ärzte in Wien.
Wien 1891
159. Arzt, Staat und Publicum. Rede zum Ge-
setze über die Errichtung von Ärzte-
kammern, gehalten in der Herrenhaus-
sitzung vom 25. November 1891.
Wien 1891
Sep.-Abdruck aus: Wien. klin. Wschr. 4,
1891, 922-926
- 1892 160. An Jaromir Mundy. Zum 70. Geburtstag.
Wien 1892
Sep.-Abdruck aus: Neue freie Presse
1892, Nr. 10096
- 1893 161. Einige Erfahrungen über Aneurysmen an
den Extremitäten und am Halse.
Wien. klin. Wschr. 6, 1893, 897-904
162. Erlebtes und Gedachtes über Entzündung
und Eiterung.
Wien 1893
Sep.-Abdruck aus: Wien. klin. Wschr. 6,
1893, 7-11
1893, 27-29
- 1894 163. Autobiographie.
Wien. klin. Wschr. 7, 1894, 120-122
- 1895 164. Briefe von Theodor Billroth, gesammelt
und herausgegeben von Gg. Fischer.
Hannover und Leipzig 1895

Christian Albert Theodor Billroth

- 1895 165. Wer ist musikalisch? Nachgelassene
Schrift von Theodor Billroth.
Herausgegeben von Eduard Hauslick.
Berlin 1895
- 1898 166. Verbrennungen, Erfrierungen, Quetschungen,
Schnitt-, Biss-, Quetschwunden, vergiftete
Wunden.
Stuttgart 1898
- 1930 167. Brief an Julius Wiesner. Hrsgb. v.
Richard v. Wiesner.
Wien 1930
Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Wschr. 80
1930, Nr. 1
- 1935 168. Billroth und Brahms im Briefwechsel.
Hrsgb. v. Otto Gottlieb-Billroth.
Berlin 1935
- 1964 169. Billroth im Briefwechsel mit Brahms.
Hrsgb. v. Aloys Greither.
München und Berlin 1964
- Ohne Angabe des Erscheinungsortes bzw. Erscheinungsjahres.
Im Inst. Gesch. Med. Wien gefunden:
170. Vom Bau und den Leistungen des menschlichen
Körpers.
o.O.o.J.
171. Verletzungen der Weichteile.
o.O.o.J.
Sep.-Abdruck aus: Handbuch der allg. und
spec. Chir., Bd. 1, H. 2

Christian Albert Theodor Billroth

172. Carl Otto Weber, weiland Professor
der Chirurgie in Heidelberg.

Berlin o.J.

Sep.-Abdruck aus: Arch. klin. Chir.

Berlin, Bd. 9, H. 2

173. Osteoplastische Versuche von Billroth.
Jamy und Menzel.

o.O.o.J.

Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Wschr.

18, 1868

C. Hauptarbeitsgebiete mit Angabe wichtiger Titel.

Billroth muss als der bedeutenste Chirurg vor der Jahrhundert-
wende bezeichnet werden. Er war gleich hervorragend als Gelehrter
und Forscher, als klinischer Lehrer wie als Meister der operativen
Technik.

Zu Beginn seiner Laufbahn widmete er sich ausschliesslich der
Pathohistologie und Anatomie, doch in seiner Züricher Zeit
wandte er sich der Arbeit am Krankenbett zu.

Er vereinigte in idealer Weise pathologisch-anatomische Erkennt-
nisse mit den chirurgisch-operativen Möglichkeiten. (Nr. 59) Um die
Voraussetzungen für seine mutigen Operationen zu schaffen,
musste er erst das Problem des Wundfiebers lösen. (Nr. 60, 100, 112, 119).

Schon vor Einführung der Antiseptik hatte seine grosschirur-
gische Phase begonnen:

Christian Albert Theodor Billroth

Den sechs Ovariectomien (Nr. 94, 104) folgte 1871 die erste Ösophagusresection (Nr. 99), 1873 die erste Kehlkopfextirpation (siehe Gussenbauer) und 1881 als Höhepunkt die erste Magenresection (Nr. 139).

Auf diesen drei grossen Operationsgebieten leistete er bedeutende Pionierarbeit. Diese sind undenkbar ohne die Vorkarbeiten seiner Schüler wie Vincenz Czerny, Carl Gussenbauer, Alexander von Winiwarter, Viktor von Hacker, Johann von Mikulicz-Radeck was Billroth auch immer wieder betonte.

Unübersehbar ist auch der Einfluss der "Billroth-Schule" auf die anderen medizinischen Fachbereiche, nicht zu vergessen Billroths Verdienste um die Reform des medizinisch-chirurgischen Unterrichts, der Krankenpflege (Nr. 137) und ärztlichen Einrichtungen. (Nr. 152, 153)

Die edle Gesinnung dieses grossen Philantropen, des "homo vere humanus" zeigen seine zahlreichen Briefe (Nr. 164, 165, 167, 168, 169) 165, 166) und die Abhandlungen über humanitäre Probleme. (Nr. 143 und 156).

Seine unangefochtene geistige Führungsrolle in der deutschen Chirurgie findet Ausdruck in der Berufung nach Berlin 1887 als Nachfolger Lagenbecks, die er jedoch mit der Begründung ablehnte, ihm sei sein Wirkungskreis in Wien und das dortige soziale und künstlerische Leben zu lieb geworden, als dass er Wien verlassen könnte. Dies zeigt noch eine andere wichtige Seite seiner Persönlichkeit, die erst das Bild des grossen Mannes abrundet, seine Liebe zur Musik. Besonders mit Brahms verband ihn eine innige Freundschaft. (Nr. 164, 165, 168, 169).

Arthur MENZEL

A. Biographische Angaben

geb.: 21.8.1844 in Görz

gest.: 12.5.1878 in Berlin

- 1861 Beginn des Studiums der Medizin in Wien
- 1867 Promotion zum Dr. med.,
danach Operationszögling, später klinischer
Assistent bei Billroth
- 1872 Habilitation als Dozent der Chirurgie
- 1872 Primarchirurg am städtischen Krankenhaus zu Triest
- 1878 Auf der Reise nach Berlin zum Chirurgen-Kongress
Erkrankung an offener Tbc

Literatur:

1. Biographisches Lexikon der hervorragenden Ärzte aller Zeiten
und Völker, Hrsgb. A. Hirsch, München-Berlin, 4, 1962, 168

B. Personalbibliographie

- 1869 1. Ueber die Einwirkung des Urins auf das Zellgewebe.
Wien 1869
Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Wschr., 19, 1869
2. Ueber die Resorption von Nahrungsmitteln vom
Unterhautzellgewebe aus. (mit Dr. Perco)
Wien. med. Wschr., 19, 1869, 517-518

Arthur Menzel

- 1873 12. Ueber parenchymatöse Jodinjektionen in
 akut entzündete Gewebe.
 Wien. med. Wschr., 23, 1873, 1023-1025
- 1874 13. Zwei Ovariectomien.
 Wien. med. Wschr., 24, 1874, 1017-1020
14. Ein Fall von isolirter Infraktion der Tibia
 bei einem Erwachsenen.
 Wien. med. Wschr., 24, 1874, 745-747
- 1877 15. Ueber Metallsuturen bei Lister'schen Verbänden.
 Leipzig 1877
 Sep.-Abdruck aus: Zbl. Chir. Leipzig 4, 1877,
 317-332

Im Inst. Gesch. Med. Wien ohne Angabe des Erscheinungsortes
bzw. Erscheinungsjahres gefunden:

16. Kurze Übersicht der Geschichte der Tuberkulose.
Wien o.J.
17. Ueber die Erkrankung der Gelenke bei dauernder
Ruhe derselben.
Berlin o.J.
Sep.-Abdruck aus: Arch. klin. Chir., Bd. 12
18. Die Resection des Unterkiefernnerven vom
Munde aus.
o.O.O.J.
19. Ueber Spermatozoen nach Studien an einer
Spermatocoele.
Berlin o.J.
Sep.-Abdruck aus: Arch. klin. Chir., Bd. 21

Arthur Menzel

20. Osteoplastische Versuche von Billroth,
Janny und Menzel.

o.O.o.J.

Sep.-Abdruck aus: Wien. med. Wschr., 18, 1868

C. Hauptarbeitsgebiete mit Angabe wichtiger Titel

Menzel galt als Operateur, bei dem sowohl Kühnheit und Kaltblütigkeit, wie Sicherheit und Eleganz Bewunderung erregte. Er starb am Beginn seiner medizinischen Laufbahn.

Carl GUSSENBAUER

(1842-1903)

Siehe Adibert Schieber, Dissertation, Erlangen 1968

Alexander von WINIWARTER

A. Biographische Angaben

geb.: 22. 4.1848 in Wien

gest.: 31.10.1917 in Lüttich

Medizinstudium in Wien.

1870 Promotion zum Dr. med., danach Operateur
 bei Billroth

1874 Leiter der chirurgischen Abteilung des Kronprinz
 Rudolf-Spitals

1876 Habilitation als Dozent für Chirurgie in Wien

1878 Ruf als o. Prof. der Chirurgie nach Lüttich

Literatur:

1. Biographisches Lexikon der hervorragenden Ärzte der letzten
fünfzig Jahre, Hrsgb. Dr. I. Fischer, Berlin u. Wien,
2, 1962 , 1692
2. Erna Lesky, Die Wiener medizinische Schule im neunzehnten
Jahrhundert, Graz-Köln, 1965
3. Verzeichnis der von der kaiserl. Akademie der Wissenschaften
in Wien herausgegebenen und subventionierten Schriften,
Hrsgb. Alfred Hölder, Wien 1915

Alexander Winiwarter

- 1870 1. Untersuchungen über die Gehörsschnecke
 der Säugethiere.
 Wien 1870
 Sep.-Abdruck aus: Sitz.-Bericht kais. Akad.
 Wiss., 61, 1870
2. Ein Fall von akuter gelber Leberatrophie.
 (Mit Dr. Baader)
 Wien. med. Wschr. 20, 1870, 1404-1405
- 1872 3. Ein Adenom der Magenwandung
 Wien 1872
 Sep.-Abdruck aus: Mitt. aus pathol.-anatom.
 Inst. 1872
4. Zur pathologischen Anatomie der Leber.
 Wien 1872
 Sep.-Abdruck aus: Mitt. aus pathol.-anatom.
 Inst. 1872
- 1873 5. Der Widerstand der Gefäßwände im normalen
 Zustande und während der Entzündung.
 Sitz.-Bericht kais. Akad. Wiss., 68, 1873, 30-34
- 1876 6. Die Chylusgefäße des Kaninchens.
 Sitz.-Bericht kais. Akad. Wiss., 74, 1876, 103-122
7. Die partielle Magenresection, Eine experimen-
 telle, operative Studie, nebst einer Zusammen-
 stellung der im path.-anat. Inst. zu Wien in
 dem Zeitraume von 1817-1875 beobachteten Magen-
 carcinome. Von C. Gussenbauer und A. v. Wini-
 warter.
 Arch. klin. Chir. Berlin 19, 1876, 347-390

- 1877 8. Beobachtungen und Erfahrungen über die
 Arsenikmedikation bei Lymphdrüsen-
 geschwülsten.
 Wien. med. Presse 18, 1877, 550-552
- 1878 9. Einige Beobachtungen über Wunddiphtheritis
 bei Kindern und ihr Verhältniss zur
 Diphtheritis der Schleimhaut.
 Wien. med. Blätter 1, 1878, 85- 89
 1, 1878, 112-115
 1, 1878, 134-137
 1, 1878, 159-162
 1, 1878, 180-184
10. Zwei Beobachtungen über Verwerthung der
 Massage bei chronischen Erkrankungen
 innerer Organe.
 Wien. med. Blätter 1, 1878, 692-695
 1, 1878, 716-720
 1, 1878, 740-743
11. Beiträge zur Statistik der Carcinome mit
 besonderer Rücksicht auf die dauernde Heil-
 barkeit durch operative Behandlung. Nach
 Beobachtungen der Wiener chirurgischen
 Klinik des Prof. Dr. Th. Billroth.
 Stuttgart 1878
- 1884 12. Ein Fall von Substanzverlust des knöchernen
 Schädeldaches in Folge einer während des
 ersten Lebensjahres erlittenen Verletzung.
 Beilage zum Zbl. Chir. Leipzig 11, 1884, 34-36
- 1885 13. Ueber die Heilbarkeit des Krebses durch
 operative Behandlung.
 Wien. med. Wschr. 35, 1885, 1525-1531

Alexander v. Winiwarter

- 1887 14. Die allgemeine chirurgische Pathologie
 und Therapie in einundfünfzig Vorlesungen
 von Theodor Billroth und Alex. v. Winiwarter.
 Berlin 1887
- 1892 15. Die chirurgischen Krankheiten der Haut
 und des Zellgewebes.
 Stuttgart 1892
- 1895 16. Lehrbuch der chirurgischen Operationen
 und der chirurgischen Verbände.
 (1. T.: Operationslehre, 2. T.: Verbandlehre)
 Stuttgart 1895
- 1906 17. Die Erkrankungen des Penis, des Hodens und
 der Hüllen des Hodens.
 (In Handbuch der Urologie von Frisch und
 Zuckerkindl, Bd. 3)
 Wien 1906
- 1907 18. Carcinoma cutis. Ulcus rodens. Paget'sche
 Krankheit.
 Wien 1907

Ohne Angabe des Erscheinungsortes und Erscheinungsjahres gefunden:

19. Zur Anatomie des Ovariums der Säugethiere.
o.O.o.J. (A. Hölder, 1915, 376)

C. Hauptarbeitsgebiete mit Angabe wichtiger Titel

Winiwarter bereitete mit Gussenbauer durch Tierversuche und
physiologische Vorstudien die epochemachenden Operationen Bill-
roths vor. (Nr. 7)

Er war ein sehr erfolgreicher Vertreter der Schule Billroths und
löste Gussenbauer in der Lütticher Professur ab.

Christoph Bonifacius ZANG
=====

A. Biographische Angaben

geb.: 1772 in Friedenhausen am Main/Unterfranken (Bayern)
gest.: 10.9.1835 in Wien

Medizinstudium in Würzburg, Ausbildung zum Wundarzt
im Juliusspital.

1806 Professor für theoretische und praktische Chirurgie
an der Josephs-Akademie.
Direktor der chirurgischen Klinik, ordentlicher
Beistitzer der permanenten Militärsanitäts-
kommission.

1812 k.k. Rath, Stabsfeldarzt, Dr. h.c. der Würzburger
medizinischen Fakultät.

1825 Beschränkung auf die theoretische Chirurgie

29.10.1833 Versetzung aus Gesundheitsgründen in den
Ruhestand

Correspondirendes Mitglied der medicinischen Fakultät Paris,
der physicalisch-medicinischen Societät in Erlangen und der
Gesellschaft für Naturwissenschaft und Heilkunde in Heidelberg.

Literatur:

1. Erna Lesky, Die Wiener medizinische Schule im neunzehnten
Jahrhundert, Graz-Köln 1965
2. Biographisches Lexikon der hervorragenden Ärzte aller Zeiten
und Völker, Hrsgb. Dr. A. Hirsch, München-Berlin,
5, 1962, 1025

Christoph Bonifacius Zang

B. Personalbibliographie

- 1810 1. Würdigung der von Herrn Professor Kern
 in Vorschlag gebrachten neuen Methode,
 Wunden zu behandeln.
 Wien 1810
- 1813 2. Darstellung blutiger heilkünstlerischer
 Operationen, als Leitfaden zu seinen
 akademischen Vorlesungen und für operative
 Heilkünstler bearbeitet.
 Wien 1813, (1. Teil)
 Wien 1814, (2. Teil)

C. Hauptarbeitsgebiete mit Angabe wichtiger Titel

Zang trug als Vertreter der Schulchirurgie einen harten
Kampf mit Kern wegen dessen Wundbehandlung aus (Nr. 1)
Sein Verdienst ist die Darstellung der besten Operations-
lehre seiner Zeit (Nr. 2).

Michael HAGER

A. Biographische Angaben

geb.: 14.2. oder 14. 3.1795 in Hermannstadt/Siebenbürgen
gest.: 24.11.1866 in Wien

Studium der Medizin

1822 Promotion zum Dr. med. in Wien

1825 Ernennung zum k.k. Rath

1826 Professor der Chirurgie und Operationslehre
an der Josephi-Akademie, danach Beisitzer der
permanenten Feld-Sanitäts-Kommission, gleich-
zeitig Stabs-Feldarzt. Daneben auch Mitglied
der medizinischen Fakultät zu Wien und beraten-
der Arzt bei der königlichen ungarisch-adeligen
Leibgarde

1848 Nach Auflösung der Akademie Emeritierung

1849 Vorlesungen an der Wiener Universität über
Chirurgie

Literatur:

1. Biographisches Lexikon des Kaiserthums Oesterreich,
Hrsgb. v. Wurzbach, Wien 7, 1861, 199-200
2. Biographisches Lexikon der hervorragenden Ärzte aller
Zeiten und Völker, Hrsgb. A. Hirsch, München-Berlin,
3, 1962, 16

Michael Hager

B. Personalbibliographie

- 1823 1. Ueber die Erhaltung der Augen und den
 zweckmässigen Gebrauch der Brillen und
 Augengläser.
 Wien 1823
- 1831 2. Die chirurgischen Operationen beschrieben.
 Wien 1831 (Wurzbach)
- 1834 3. Die Brüche und Vorfälle, beschrieben und
 durch Beyspiele erläutert.
 Wien 1834
 auch: Med. Jb. österr. Staates
 Neue Folge 2, 1835, 329-331
- 1835 4. Die Entzündungen, beschrieben und durch
 Beispiele erläutert.
 Wien 1835
 auch: Med. Jb. österr. Staates
 Neue Folge 10, 1836, 315-316
- 1836 5. Die Knochenbrüche, die Verrenkungen und die
 Verkrümmungen, beschrieben und durch Bei-
 spiele erläutert. 2 Bde.
 Wien 1836
- 1837 6. Die Wunden und Risse, Quetschungen und Er-
 schütterungen, beschrieben und durch Beispiele
 erläutert. 2 Theile.
 Wien 1837
- 1842 7. Die Geschwülste. 2 Bde.
 Wien 1842 (Wurzbach)
 der 2. Band auch unter dem Titel: Die Blutgeschwülste

Michael Hager

- 1843 8. Die allgemeine Pathologie und Therapie
 in Uebereinstimmung abgehandelt und
 durch Beispiele erläutert.
 Wien 1843
- 1844 9. Die fremden Körper im Menschen.
 Beschrieben und durch Beispiele erläutert.
 Wien 1844
- 1846 10. Die Entzündungen und Eiterungen am mensch-
 lichen Körper.
 Beschrieben und durch Beispiele erläutert. 2 Bde.
 Wien 1846
 (Kayser 11, 1847-1852, 406)
- 1849 11. Die Anzeigen zu Amputationen, Exarticula-
 tionen, Resectionen und Trepanationen, die
 Nervenkrankheiten und die Auswüchse am mensch-
 lichen Körper, beschrieben und durch Beispiele
 erläutert nebst einer Uebersicht der Entzündungen
 im Allgemeinen.
 Wien 1849
 (Kayser 11, 1847-1852, 406)
- 1850 12. Die Brüche und Vorfälle, beschrieben und durch
 Beispiele erläutert als Beitrag zu dem früher
 erschienenen Werke.
 Wien 1850
 (Kayser 11, 1847-1852, 406)

C. Hauptarbeitsgebiete mit Angabe wichtiger Titel

Hager war ein guter Lehrer. Er verfasste kleinere chirurgische
Schriften, die seine Erfahrungen verwerteten.

Franz Freiherr Ritter von PITHA

A. Biographische Angaben

geb.: 8. 2.1810 in Rakom, Böhmen
gest.: 29.12.1875 in Wien

1830 Beginn des Medizinstudiums in Prag
.
25.10.1836 Promotion zum Dr. med.
25.3.1837 Promotion zum Dr. chir.
30.3.1837 Ernennung zum Magister der Geburtshilfe an
der Prager Universität
1836-1837 Assistent an der 2. chirurgischen Klinik und
Sekundarchirurg im Prager Allgemeinen Krankenhaus
1838 Assistent der chirurgischen Klinik unter
Prof. Fritz
1838-1841 Supplent des Vorstandes
1839 Supplierender Professor der Klinik und Dozent
der Akrologie
1843 Ende der Tätigkeit als Primarchirurg und Gefäng-
niswundarzt im k.k. Prager Strafhaus. Danach
Reisen nach Frankreich, Deutschland, Holland,
Belgien, Dänemark und England.
17.5.1843 Ernennung zum Professor der theoretischen und
praktischen Chirurgie, der Operations- und Bandagen-
lehre. (Nachfolger von Fritz)

Franz Freiherr Ritter von Pitha

- 1844 Mitbegründer der Prager Vierteljahresschrift
für praktische Heilkunde
- 1854/55 Rector magnificus
- 1857 Ruf an die Josepfs-Akademie nach Wien als
Professor der Chirurgie und chirurgischen Klinik
- 3.8.1859 Verleihung des Ritterkreuzes der eisernen Krone
3. Classe für hervorragende Verdienste im Feld-
zug gegen Frankreich
- 29.12.1859 Erhebung in den erblichen Ritterstand des öster-
reichischen Staates
- 1863 Berufung in den Unterrichtsrat
- 1864 Berufung in das Militär-Sanitätskomitee
- 1866 Auszeichnung mit dem Ritterkreuz des Leopold-
Ordens für die Oberleitung des Feldsanitäts-
wesens und der Feldspitäler im italienischen Krieg
- 16.6.1866 Verleihung des Titels eines k.k. Hofrats
- 3.4.1867 Verleihung des Titels eines Oberstabsarztes
1. Classe, später Ernennung zum Freiherrn
- 1873 Verletzung am Finger bei einer Operation, Infektion
- 1874 Auflösung der Josepfs-Akademie, ein Jahr später
Tod durch chronische Pyämie

Mitglied mehrerer medizinischer Gesellschaften des In-und Auslandes.

Franz Freiherr Ritter von Pitha

Literatur:

1. Das Geistige Wien, Künstler-und Schriftsteller-Lexikon,
Hrsgb. Ludwig Eisenberg, Wien 2, 1893, 597-599
2. Neue freie Presse 30.12.1875, S. 4 f., Nachruf
3. Biographisches Lexikon der hervorragenden Ärzte aller
Zeiten und Völker, Hrsgb. A. Hirsch, München-Berlin,
4, 1962, 619-620
4. Biographisches Lexikon des Kaiserthums Oesterreich,
Hrsgb. v. Wurzbach, Wien 22, 1870, 363-367
5. Th. Billroth, Worte der Erinnerung an F. Frh. v. Pitha.
Wien. med. Wschr., 26, 1876, 63-66
6. Erna Lesky, Die Wiener medizinische Schule im neunzehnten
Jahrhundert, Graz-Köln 1965

B. Personalbibliographie

- | | |
|------|---|
| 1838 | 1. Uebersicht der in den Schuljahren 1838/39 auf
der chirurgischen Klinik zu Prag behandelten
Krankheitsformen.
(Manuskript)
Prag 1838/39 |
| | 2. Wissenschaftliche Beilagen der 1. chirurgischen
Klinik zu Prag zum Rapport von 1838-1840.
(Manuskript)
Prag 1838-1840 |
| 1844 | 3. Die Krankheiten der Harn-und Geschlechtsorgane.
Prag. Vjschr. prakt. Hk. 1, 1844, 3, 121-141 |

Franz Freiherr Ritter von Pitha

- 1844 4. Rechnungen des akrologischen Kabinettes
Prag 1844-1857.
(Manuskript)
Prag 1844-1857
In:Pitha Franz, Unterrichtsrapporte der
chirurgischen Klinik zu Prag 1844-1857
- 1845 5. Bericht über die Leistungen der Prager
chirurgischen Klinik vom Studienjahre 1844.
Prag. Vjschr. 2, 1845, 1, 50-73
 2, 1845, 3, 1-46
6. Ein Beitrag zur Diagnostik und Pathologie der
eingeklemmten Hernien.
Prag. Vjschr. 2, 1845, 4, 48-63
- 1846 7. Protocolli clinic. privat.
(Manuskript)
o.O. 1846-1861
(Im Inst. Gesch. Med. Wien gefunden)
8. Beiträge zur Pathologie und Therapie der
eingeklemmten Hernien.
Prag. Vjschr. 3, 1846, 1, 88-121
 3, 1846, 2, 163-191
9. Ueber die subcutane Unterbindung der Venen,
insbesondere deren Anwendung zur Heilung der
Varices der unteren Extremitäten.
Prag. Vjschr. 3, 1846, 4, 141-158
- 1847 10. Zur Pathologie und Therapie der Teleangiektasien.
Prag. Vjschr. 4, 1847, 1, 127-137

- 1847 11. Erfahrungen über die Wirkung der Aether-
 inhalation bei Operationen auf der
 chirurgischen Klinik zu Prag.
 Prag. Vjschr. 4, 1847, 3, 170-192
12. Krankengeschichten der 1. chirurgischen
 Klinik zu Prag nach Krankheiten geordnet
 1847-1857, 1851-1858.
 (Manuskript)
 Prag 1847-1858
- 1848 13. Ueber das Chloroform.
 Prag. Vjschr. 5, 1848, 3, 150-164
14. Bericht über die auf der chirurgischen Klinik
 zu Prag in den Schuljahren 1845-1847 behandel-
 ten Krankheitsfälle.
 Prag. Vjschr. 5, 1848, 2, 1- 40
 5, 1848, 3, 130-150
 5, 1848, 4, 119-140
 6, 1849, 1, 117-156
 6, 1849, 2, 78- 85
- 1849 15. Ein zeitgemässes Wort über den Nutzen der Baum-
 wolle in der Chirurgie.
 Prag. Vjschr. 6, 1849, 3, 164-173
- 1850 16. Ein merkwürdiger Fall von operirter Doppel-
 bildung (Foetus in foetu).
 Prag. Vjschr. 7, 1850, 1, 74-84
17. Ueber die Luxation des Schultergelenkes.
 Prag. Vjschr. 7, 1850, 2, 120-168
- 1851 18. Beitrag zur Beleuchtung des Hospitalbrandes.
 Prag. Vjschr. 8, 1851, 2, 27-101

Franz Freiherr Ritter von Pitha

- 1859 25. Ueber das Decollement der Schleimhaut bei
 der Laryngotomie.
 Wien. med. Jb. 15, 1859, 161-166
- 1860 26. Zur Resection des Unterkiefers.
 Wien. med. Wschr. 10, 1860, 609-613
 10, 1860, 633-637
 10, 1860, 649-652
 10, 1860, 665-669
- 1861 27. Herniotomie unter ungewöhnlichen Verhältnissen,
 nebst Bemerkungen zur Petit'schen Operation,
 neues Anästheticum für schwere Operationen.
 Wien. med. Wschr., 11, 1861, 369-372
 11, 1861, 385-388
 11, 1861, 401-403
28. Operationslehre.
 Wien. med. Jb. 17, 1861, 119-131
 17, 1861, 137-160
- 1862 29. Zur Exarticulation des Unterkiefers.
 Wien. med. Wschr. 12, 1862, 657-661
 12, 1862, 673-677
 12, 1862, 689-693
 12, 1862, 705-708
- 1863 30. Ein Beitrag zur Uranoplastik.
 Wien. med. Wschr. 13, 1863, 369-372
 13, 1863, 385-389
31. Zur Staphylorrhapie.
 Wien. med. Jb. 19, 1863, 105-119

Franz Freiherr Ritter von Pitha

- 1865 32. In Gemeinschaft mit Th. Billroth: Handbuch
der allgemeinen und speciellen Chirurgie.
Erlangen 1865-1882
Darin bearbeitet: Die Krankheiten der oberen
und unteren Extremitäten.
33. Ueber die Schwierigkeiten der Reduktion des
Darmes bei der Herniotomie, ein Beitrag zur
Herniologie.
Wien. med. Presse 6, 1865, 201-204
6, 1865, 225-227
6, 1865, 251-254
- 1866 34. Chirurgische Klinik des Prof. Pitha, an der
k.k. Josephs-Akademie in Wien.
Allg. Wien. med. Ztg. 11, 1866, 49- 50
11, 1866, 81- 82
11, 1866, 167-168
- 1867 35. Ueber Verbrennungen im Allgemeinen und ins-
besondere über die Verbrennung ihrer kaiser-
lichen Hoheit Mathilde.
Wien. med. Presse 8, 1867, 612-616

C. Hauptarbeitsgebiete mit Angabe wichtiger Titel

Pithas reformerisches Wirken in Prag ist zu vergleichen mit den
Bestrebungen Schuhs in Wien.

Seine literarische Tätigkeit erstreckt sich von Arbeiten über das
Urogenitalsystem, (Nr. 19, 23) bis zu Beiträgen über die Broncho-
tomie (Nr. 20, 21) und die Einführung neuer Materialien in die Medizin
wie Äther, Chloroform und Baumwolle. (Nr. 11, 13, 15)

Seine Erfahrungen aus den Feldzügen der Jahre 1859 und 1866 legte er
in Billroths Handbuch der allgemeinen und speziellen Chirurgie
nieder. (Nr. 32)

Albert REDEF, Ritter von Schellmann

A. Biographische Angaben

geb.: 22. 6.1826 in Ebersdorf/Niederösterreich

gest.: 8.11.1904 in Wien

1837-1845 Gymnasialausbildung in Kremsmünster

1845 Studium der Medizin in Wien

1851 Promotion zum Dr. med.

1853 Promotion zum Dr. chir.

1852-1854 Operateur an Schuh's Klinik, Aufgabe der
Stelle wegen schwerer Hämoptoe

1854 Nach Genesung Eintritt in die Armee, Habilitation
als Dozent für theoretische Chirurgie, Instrumenten-
und Bandagenlehre an der Josefs-Akademie

1860 Habilitation als Dozent für Dermatologie und
Syphilis an der Wiener Universität und der
Josephs-Akademie

1864 a.o. Professor für Dermatologie und Syphilis an
der Josephs-Akademie

1866 Chirurg im Felde bei der Besetzung Bosniens

1866 Ernennung zum Ritter des Franz-Josephs-Ordens

1870-1874 o. Professor an der Josephs-Akademie

1875 Beförderung zum Stabsarzt

Albert Reder, Ritter von Schellmann

- 1878 Während der Besetzung Bosniens Tätigkeit als
Chirurg auf dem Schlachtfeld und im Garnisons-
spital in Wien
- 1879 Ausscheiden aus dem aktiven Militärdienst
- 1879 Verleihung des Ritterkreuzes des Ordens der
Eisernen Krone III. Klasse
- 1886 Erhebung in den Ritterstand als Schellmann,
Versetzung in den Ruhestand
- 1891 Präsident des Wiener medizinischen Doktorenkollegiums

Literatur:

1. Wien. klin. Wschr. 17, 1904, 1264
2. Biographisches Lexikon der hervorragenden Ärzte aller
Zeiten und Völker, Hrsgb. A. Hirsch, München-Berlin,
4, 1962, 743-744
3. Das geistige Wien, Künstler-und Schriftsteller-Lexikon,
Hrsgb. L. Eisenberg, Wien 2, 1893, 388-389
4. Erna Lesky, Die Wiener medizinische Schule im neunzehnten
Jahrhundert, Graz-Köln, 1965

B. Personalbibliographie

- 1859 1. Aus der I. Abtheilung des k.k. Garnisonsspitals
Nr. I in Wien. Bericht über die im Monate
Juli 1859 behandelten Verwundeten.
Spitals-Ztg., Wien 8, 1859, 320-322
8, 1859, 332-334

Albert Reder, Ritter von Schellmann

- 1859 2. Vorträge über Syphilis.
Wien. med. Wschr., 9, 1859
(Geistiges Wien 2, 1893, 388-389)
- 1861 3. Berichte über die Leistungen auf dem Gesamt-
gebiete der Heilkunde: Syphilis.
Wien. med. Jb., 17, 1861, 107-119
- 1862 4. Ueber die Trennung des Schankers von der
Syphilis. Vortrag, geh. i.d. Sitz. d. Ges.
d. Aerzte in Wien am 22. Nov. 1861.
Wien. med. Jb., 18, 1862, 57-58
- 1863 5. Pathologie und Therapie der venerischen
Krankheiten.
Wien 1863
Wien 1868 2. Aufl.
- 1870 6. Lehrbuch der Pathologie und Therapie der
venerischen Krankheiten.
Wien 1870
- 1871 7. Perioden der Syphilis.
Vjschr. Dermatol. Syphil. 1871
(Geistiges Wien 2, 1893, 388-389)
- 1874 8. Syphilitische Affectionen des Centralnerven-
systems.
Vjschr. Dermatol. Syphil. 1874
(Geistiges Wien 2, 1893, 388-389)
9. Zur Mechanik der Sprunggelenke.
Wien. med. Presse 15, 1874
(Geistiges Wien 2, 1893, 388-389)

Albert Reder, Ritter von Schellmann

- 1879 10. Die Hundswut.-Lyssa.
 (Rabies cania-Hydrophobia)
 Stuttgart 1879
- 1882 11. Der gegenwärtige Standpunkt der Kontagien-
 lehre.
 Wien. med. Presse 23, 1882, 85- 88
 23, 1882, 121-123
 23, 1882, 146-148
 23, 1882, 182-183
 23, 1882, 246-249
 23, 1882, 276-278

In: BLÄ 4, 1962, 743-744 ohne Orts-und Jahresangabe

12. Arbeit über das Rhabdomyom des Hodens.

13. Hautblutungen.

In: Hebras Handb. der Dermatol.

C. Hauptarbeitsgebiete mit Angabe wichtiger Titel

Reder, ein Schüler Hebras kam von der Militäarchirurgie zur
Dermato-Syphilidologie. Internationale Anerkennung errang
er mit seinem 1870 erschienenen Lehrbuch (Nr. 6)

Carl Borromeus BÖHM, Edler von Böhmersheim

A. Biographische Angaben

geb.: 26.10.1827 in Horowic/Böhmen
gest.: 28. 5.1902 in Mödling bei Wien

Zuerst Besuch des Gymnasiums in Pilsen, dann philosophische
Studien in Prag und zuletzt Medizinstudium in Wien.

23.10.1851 Promotion zum Dr. med. und Dr. chir.,
zudem Magister der Geburtshilfe und
Augenheilkunde

1851 k.k. Oberarzt

1851-1853 Chefarzt des Spitals und der Garnison Trient
und in den Militärspitalern zu Verona

1853-1856 Assistent der chirurgischen Klinik an der
Josephs-Akademie

1859 Leiter der chirurgischen Abteilung im k.k.
Garnisonsspital Nr. 1 in Wien

1860 Regimentsarzt

1861 Habilitation als Privatdozent für chirurgische
Instrumenten-und Bandagenlehre

1864 a.o.-Professor der theoretischen Chirurgie
an der Josephs-Akademie

1865 Primararzt der 1. chirurgischen Abteilung der
k.k. Krankenanstalt Rudolf-Stiftung,
Austritt aus der Armee

Carl Borromeus Böhm, Edler von Böhmersheim

1870 Direktor des Allgemeinen Krankenhauses
 Rudolf-Stiftung

22.10.1881 Erhebung in den Adelsstand

14. 7.1887 Direktor des Allgemeinen Krankenhauses
 in Wien

8. 7.1889 k.k. Hofrat

1896 Ruhestand

Ritter des Ordens der Eisernen Krone III. Klasse,

Ritter des Franz-Josef -Ordens,

Ritter des sächsischen Albrecht -Ordens,

Ritter des schwedischen Nordstern-Ordens,

Oberster Sanitätsrath.

Literatur:

1. Biographisches Lexikon der hervorragenden Ärzte aller
Zeiten und Völker, Hrsgb. A. Hirsch, München-Berlin,
1, 1962, 593
2. BLÄ Ergänzungsband, Hrsgb. W. Haberling u. H. Vierodt,
München-Berlin 1962, 112
3. Das geistige Wien. Künstler-und Schriftsteller-Lexikon,
Hrsgb. L. Eisenberg, Wien, 2, 1893, 37-40
4. Neue deutsche Biographie, Hrsgb. Historische Kommission
bei der bayerischen Akademie der Wissenschaften
Berlin 2, 1955, 386

- 1856 1. Über Gaslampen und Gasöfen, zum Gebrauche
in chemischen Laboratorien.
Sitz.-Ber. Wien. Akad. Wiss. 19, 1856, 374-383
- 1859 2. Zur Ventilationsfrage, mit besonderer Rück-
sicht auf Spitäler.
Z. Ges. Ärzte Wien 15, 1859, 273-282
15, 1859, 401-408
15, 1859, 433-439
3. Die Baupläne der Rudolfstiftung.
Wien. med. Wschr., 9, 1859
(Geistiges Wien 2, 1893, 37-40)
- 1860 4. Der Sonnenbrenner, nebst allgemeinen
Bemerkungen über Ventilation etc.
Z. österr. Ing.-Archit.-Ver. 1860
(Geistiges Wien 2, 1893, 37-40)
- 1861 5. Der Versuchsbau und der Sonnenbrenner im
k.k. Garnissonsspitale Nr. 1 in Wien nebst
Bemerkungen über Ventilation, Heizung und
Dr. Heger's neuen Ventilator.
Wbl. Z. Ges. Ärzte Wien 17, 1861, 393-398
17, 1861, 401-410
17, 1861, 422-430
17, 1861, 437-440
Nachtrag 19, 1863, 409-414
- 1863 6. Zur Reformfrage der ärztlichen Branche und
des Sanitätsdienstes in der k.k. österreichi-
schen Armee. (anonym)
Wien 1863
(Geistiges Wien 2, 1893, 37-40)

Carl Borromeus Böhm, Edler von Böhmersheim

- 1866 7. Ueber Transportverbände im Kriege und
Port's Gyps-Transportverband.
Wien. med. Presse 7, 1866
(Geistiges Wien 2, 1893, 37-40)
8. Zwei kleine Mittheilungen zur Gypsver-
bandtechnik.
Wien. med. Presse 7, 1866
(Geistiges Wien 2, 1893, 37-40)
- 1867 9. Die homöopathischen Thier-Arzneimittel,
deren Bereitung, physiologische Wirkung
und klinische Anwendung. Für Thierärzte
und gebildete Landwirthe.
Wien 1867
(Kayser 17, 1872, 129)
- 1868 10. Ueber Prof. Lister's Methode der Behandlung
von Abscessen, die Wirkungsweise und Ver-
einfachung derselben.
Wien. med. Wschr., 18, 1868
(Geistiges Wien 2, 1893, 37-40)
11. Ueber Heilung von Gebärmuttervorfällen auf
operativem Wege.
Z. Ges. Ärzte Wien 24, 1868
(Geistiges Wien 2, 1893, 37-40)
- 1869 12. Therapie der Knochenbrüche.
Wien 1869
- 1873 13. Zur Frage der Assanirung der Städte durch
Gebahrung mit dem Unrathe derselben.
Wien. med. Presse 14, 1873
(Geistiges Wien 2, 1893, 37-40)

Carl Borromeus Böhm, Edler von Böhmersheim

- 1874 14. Entwurf einer Verfügung über die Ein-
richtung der Schulhäuser und die
Gesundheitspflege in der Schule.
Freie pädag. Bl. 1874
(Geistiges Wien 2, 1893, 37-40)
- 1883 15. Ueber Erkrankung der Gärtner'schen
Gänge.
Arch. Gynäkol. 1883
(Geistiges Wien 2, 1893, 37-40)

C. Hauptarbeitsgebiete mit Angabe wichtiger Titel

Böhm, ein Chirurg und Hygieniker war Schöpfer zahlreicher
hygienischer Anlagen. Er hatte wesentlichen Anteil am
Aufschwung der Gesundheitstechnik in der zweiten Hälfte
des neunzehnten Jahrhunderts.

Victor de Margita IVANCHICH

A. Biographische Angaben

geb.: 20.2.1812 in Budapest
gest.: 9.3.1892 in Wien

Studium in Budapest und Paris unter Civiale

1833 Beendigung der medizinischen Studien in Pest.
Assistent im städtischen St. Rochusspitale

9. 8.1834 Promotion zum Dr. med.

13.12.1836 Promotion zum Dr. chir.

1836-1838 Spezialist für Krankheiten der Harnorgane
in Budapest

Aug. 1838 Strenges medizinisch-chirurgisches Rigorosum
in Wien, danach Tätigkeit als Praktiker in Wien

15.5.1851 Habilitation als erster Dozent für Chirurgie
der Harnorgane

1871 Commandeur des kais. russ. Stanislaus-Ordens
mit der Krone

1881 Aus Gesundheitsgründen Versetzung in den Ruhestand

Ritter der Eisernen Krone III. Classe,
Commandeur des kgl. rumän. Ordens "Stern von Rumänien"
Commandeur des kais. russ. Stanislaus-Ordens mit der Krone.

Victor de Margita Ivanchich

Literatur:

1. Biographisches Lexikon der hervorragenden Ärzte aller Zeiten und Völker, Hrsgb. A. Hirsch, München-Berlin, 3, 1962, 383-384
2. Biographisches Lexikon der hervorragenden Ärzte des neunzehnten Jahrhunderts, Hrsgb. J. Pagel, Berlin-Wien, 1901, 805
3. Das Geistige Wien, Künstler-und Schriftsteller-Lexikon, Hrsgb. Ludwig Eisenberg, Wien 2, 1893, 229-230
4. J. Hirschfeld, Galerie berühmter Kliniker und hervorragender Aerzte unserer Zeit, Wien 1876, III. Lieferung
5. Erna Lesky, Die Wiener medizinische Schule im neunzehnten Jahrhundert, Graz-Köln 1965
6. J. Keller, V. Ivanchich, ein vergessener Pionier der Urologie. Wien. klin. Wschr. 72, 1960, 893-895

B. Personalbibliographie

- | | |
|------|--|
| 1841 | 1. Ein paar Worte zur Rehabilitation der zur sicheren Ausübung des Seitenblasenschnittes schon längst vorgeschlagenen, doch heute, leider mit Unrecht, ganz vergessenen Leitungs-sonde a galeries rabattues.
Med. Jb. österr. Staates, Wien, Neue Folge <u>27</u> , 1841, 153-160 |
| 1842 | 2. Kritische Beleuchtung der Blasensteinzertrümmerung, wie sie heute dasteht, gestützt auf eine Erfahrung von 23 gelungenen Fällen.
Wien 1842 |
| 1846 | 3. Ueber die organische Verengerung der Harnröhre und ihre auf pathologische Anatomie und zahlreiche Erfahrungen gegründete vollkommenste Behandlung.
Wien 1846 |

- 1851 4. Neuer Bericht über neunzehn Fälle ausgeführter Blasensteinzertrümmerungen, nebst einem Anhang: Ueber den Fortschritt in der Lithotripsie durch Beiziehung der Aether-Narcose.
Wien 1851
(Kayser, 11, 1847-1852, 525)
- 1854 5. Sechszwanzig neue Fälle vollführter Blasensteinzertrümmerungen, zuweilen mit Beihilfe der Chloroform-Narcose.
Wien 1854.
(Kayser, 13, 1853-1858, 502)
- 1858 6. Rechenschaftsbericht über siebzehn weitere Fälle von Blasenstein-Zertrümmerung aus der Praxis des Dr. V. Ivanchich in Wien.
Wien. med. Wschr., 8, 1858, 118-120
8, 1858, 150-152
8, 1858, 255-256
8, 1858, 303-304
8, 1858, 490-491
8, 1858, 640-641
8, 1858, 815-817
9, 1859, 7- 8
9, 1859, 118-119
1860. 7. Fortsetzung des Berichtes über Blasensteinzertrümmerungen aus der Praxis des Dr. Victor v. Ivanchich in Wien.
Wien. med. Wschr., 10, 1860, 71- 72
10, 1860, 120-121
10, 1860, 150-152
10, 1860, 199-200
10, 1860, 167-169

- zu 7. Wien. med. Wschr., 10, 1860, 231-233
10, 1860, 295-297
10, 1860, 406-408
10, 1860, 567-569
10, 1860, 694-696
10, 1860, 806-809
- 1862 8. Das angeblich neue technische Heilver-
fahren gegen Harnröhrenverengerung des
Herrn Tedeschi aus Mantua, beurtheilt
von Dr. Victor v. Ivanchich in Wien.
Wien. med. Wschr., 12, 1862, 71-72
12, 1862, 85-87
9. Zur Lehre des innern Harnröhrenschnitts
mit specieller Rücksicht auf Herrn
Masonneuve's Urethrotom.
Wien. med. Wschr., 12, 1862, 260-263
12, 1862, 277-280
10. Zur Abwehr eines Angriffs auf die Urethro-
tomie.
Wien. med. Wschr., 12, 1862, 662-665
11. Protest gegen die Behauptung: Dr. Civiale
ist Operateur im strengen Sinne des Wortes,
aber kein Mann der Wissenschaft.
Wien. med. Wschr., 12, 1862, 765-767
- 1866 12. Gesammelte urologische Abhandlungen.
Wien 1866
13. Gemischte urologische Abhandlungen, didak-
tischer, casuistischer und kritisch-polemischer
Natur.
Wien 1866

Victor de Margita Ivanchich

- 1873 14. Sechster Sammelbericht von weiteren fünfzig Fällen von Blasensteinzertrümmerungen, nebst einem Vorwort: über Lithotripsie und Steinschnitt.
Wien 1873
(Kayser, 19, 1871-1876, 663)
- 1878 15. 63 Fälle von Blasensteinzertrümmerungen. Siebenter Sammelbericht nebst einem Anhang: Die Lehre der Lithotripsie in zehn gedrängten Aufsätzen.
Wien 1878
Sep.-Abdruck aus: Allg. Wien. med. Ztg. 23, 1878
16. Fragmentarisches von Anschauungen aller Zeiten über Ätiologie, Pharmakodynamik und Chirurgie in Sachen der Urolithiasis.
Wien 1878
Sep.-Abdruck aus: Allg. Wien. med. Ztg., 23, 1878, Nr. 22
- 1881 17. Mein Epilog. Achter Sammelbericht von 33 Fällen von Lithotripsie zur Ergänzung meiner Casuistik auf die Zahl 300, nebst einem Vor- und Schlusswort.
Wien 1881.

C. Hauptarbeitsgebiete mit Angabe wichtiger Titel

Ivanchich war ein Meister der Lithotripsie. In acht Sammelberichten beschrieb er 300 Fälle. (Nr. 2,4,5,6,7,14,15,17)

Jedoch konnte er sich nicht mehr mit der neuen Technik der Lithopalaxie befreunden, wie Kern, der Lithotomist, seine Lithotripsie abgelehnt hatte. Leopold v. Dittel blieb es vorbehalten, diese neue Technik zu perfektionieren.

Gustav JURIE, Edler von Lavandal
=====

A. Biographische Angaben

1874-1878 Dozent für die Chirurgie der Harn-und
Geschlechtsorgane

Literatur:

1. Taschenbuch der Wiener Universität, Hrsgb. Antl,
Wien 1874-1878
2. Das geistige Wien. Künstler-und Schriftsteller-Lexikon,
Hrsgb. L. Eisenberg, Wien 2, 1893, 238

B. Personalbibliographie

- | | |
|------|---|
| 1872 | 1. Zur Diagnose des Blasensteines. Vortrag.
Wien 1872
Sep.-Abdruck aus: Österr. Z. prakt. Heilkd. 18, 1872 |
| | 2. Der Steinschnitt in der Geschichte der
Medicin.
Wien 1872
Sep.-Abdruck aus: Österr. Z. prakt. Heilkd. 18, 1872, 496 |
| 1873 | 3. Beiträge zur Kenntniss des Baues und der
Verrichtung der Blase und Harnröhre.
o.O. 1873 |
| 1875 | 4. Ueber die neueren Untersuchungsmethoden der
Harnwege und des Mastdarms.
Anz. Ges. Ärzte Wien 1875
(Geistiges Wien <u>2</u> , 1893, 238) |

- 1878 5. Die behinderte Entleerung des Darmes und
 ihre chirurgische Behandlung.
 Wien. med. Bl. 1, 1878, 229-232
 1, 1878, 253-256
 1, 1878, 280-283
 1, 1878, 308-311
 1, 1878, 339-340
 1, 1878, 369-371

- 1903 6. Ueber die chirurgische Behandlung der
 Hämorrhoiden.
 Wien. med. Presse 44, 1903, 353-360

Im Inst. Gesch. Med. Wien ohne Angabe des Erscheinungsjahres
gefunden:

7. Ueber den Mechanismus der Harnver-
 haltungen bei Greisen.
 Berlin o.J.
 Sep.-Abdruck aus: Langenbeck's Arch.
 klin. Chir. 21, 1878

C. Hauptarbeitsgebiet mit Angabe wichtiger Titel

Über das Leben und Wirken Juries war nichts in Erfahrung
zu bringen.

Carl FIEBER

A. Biographische Angaben

geb.: 10.5.1837 in Prag

gest. unbekannt

Studium der Medizin in Prag und Wien unter Schuh und Dittel

1861 Promotion zum Dr. med.

1861-1863 Schüler des Operationsinstituts unter Prof. Schuh

1863-1864 Sekundar-Chirurg der Prager Irren-Heilanstalt

1864-1867 1. Sekundararzt an der chirurgischen Abteilung
des Prof. v. Dittel im Allgemeinen Krankenhaus in Wien

1866 Freiwilliger Militärarzt und Lazarett-Operateur
während des italienischen Feldzuges

Jan. 1872 Habilitation als Dozent der Chirurgie

Literatur:

1. Das geistige Wien, Künstler-und Schriftsteller-Lexikon,
Hrsgb. L. Eisenberg, Wien 2, 1893, 119-120
2. Biographisches Lexikon der hervorragenden Ärzte aller Zeiten
und Völker, Hrsgb. A. Hirsch, München-Berlin, 2, 1962, 517
3. Allgemeiner Deutscher Hochschulen-Almanach, Hrsgb. Richard
Kukula, Wien 1888-1892

Carl Fieber

B. Personalbibliographie

- 1865 1. Von der Abtheilung des Prim. Dr. Dittel.
 Stichwunde des Oberarms mit gleichzeitiger
 Verletzung der Art. brachial. et profund. brach.
 Wien. med. Presse 6, 1865, 1190-1193
- 1867 2. Fibroid der Bauchdecken, vom linken geraden
 Bauchmuskel ausgehend. Exstirp. Einriss des
 Periton. Heilung.
 Wien. med. Presse 6, 1867
 (Geistiges Wien 2, 1893, 119-120
3. Beiträge zur Pathologie und Therapie der
 incarcerirten Hernien.
 Wien. med. Wschr., 17, 1867, 1300-1302
 17, 1867, 1317-1320
 17, 1867, 1363-1364
 17, 1867, 1397-1399
 17, 1867, 1429-1431
 17, 1867, 1510-1512
 17, 1867, 1555-1556
 17, 1867, 1588-1590
 17, 1867, 1622-1623
- 1868 18, 1868, 143- 145
 18, 1868, 224- 226
 18, 1868, 274- 275
 18, 1868, 321- 323
 18, 1868, 594- 597
 18, 1868, 904- 905
 18, 1868, 954- 955
 18, 1868, 985- 987
 18, 1868, 1033-1036
- 1872 4. Die Gelenksresectionen im Felde.
 Mitt. ärztl. Vereinigung 1872
 (Kukula 1892, 195)

Carl Fieber

- 1875 5. Chirurgische Studien und Erfahrungen
mit Zugrundelegung der im italienischen
Feldzuge des Jahres 1866 gemachten Beobachtungen.
Wien 1875
Sep.-Abdruck aus: Allg. Wien. med. Ztg., 20, 1875
- 1877 6. Ueber die Behandlung der Ganglien mittelst
Discission und nachfolgender Compression.
Mitt. Wien. med. Dokt.-Koll. 3, 1877, 196-204
7. Vierzehntägiges Verweilen eines Pflaumen-
kernes in einer Oesophagusstrictur.
Med.-chir. Zbl. 1877
(Kukula 1892, 195)
- 1878 8. Drei Fälle von Gesichtsneuralgie, durch
Nervenresection geheilt oder gebessert.
Berl. klin. Wsch. 15, 1878, 269-273
- 1880 9. Ein seltener Fall von Lipoma fibrosum am
Kopfe.
Dt. Z. Chir. Leipzig, 12, 1880, 112-116
10. Sturz aus einem Fenster des dritten Stock-
werkes ohne gefährliche Verletzungen.
Wien. med. Bl. 3, 1880, 874-876
11. Ueber den sogenannten schnellenden Finger
(doigt a ressort)
Wien. med. Bl. 3, 1880, 337-340
3, 1880, 368
3, 1880, 389-390
3, 1880, 413-416
- 1881 12. Ein Fall von Lipoma multiplex symmetricum.
Dt. Z. Chir. Leipzig, 14, 1881, 361-365

Carl Fieber

- 1881 13. Ruptur eines Nabelbruches mit
 massenhaftem Gedärmvorfall.
 Wien. med. Bl., 4, 1881
 (Kukula 1892, 195)

C. Hauptarbeitsgebiete mit Angabe wichtiger Titel

Fieber verfasste kleinere Schriften zur chirurgischen
Kasuistik.

Carl J. CESSNER

A. Biographische Angaben

1849 Habilitation als Dozent für chirurgische
 Instrumenten-und Bandagenlehre

1861 a.o. Professor

Literatur:

Taschenbuch der Wiener Universität, Hrsgb. Antl, Wien 1873-1875

B. Personalbibliographie

- 1852 1. Handbuch der chirurgischen Instrumenten-
 und Verbandlehre.
 Wien 1852 (1. Aufl.)
 Wien 1855 (2. Aufl.)
 Wien 1863 (3. Aufl.)
- 1854 2. Bericht über den Gypsverband von Dr. Mathysen.
 Z. Ges. Ärzte Wien 10, 1854, 1- 23
 11, 1855, 645-686
- 1862 3. Dr. H. Weil's neue Schlundzange.
 Besprochen von Prof. Cessner.
 Wien. med. Wschr. 12, 1862, 758-759
- 1867 4. Apparate und Instrumenten für Heilkunst
 von C. Cessner und W. Pichler.
 Wien 1867
 Sep.-Abdruck aus: Ber. Weltausst. Paris 1867,
 Classe 11, 47-180

Weiteres Material war nicht aufzufinden.

Zusammenfassung

Seit der Gründung der medizinisch-chirurgischen Josephs-Akademie (1785) gab es in Wien drei chirurgische Lehrkanzeln, eine an der Akademie und zwei an der Universität. Trotzdem zeigte der schlechte Ruf der Chirurgie, dass die Bemühungen von Swieten und Josephs II, eine leistungsfähige Universitäts- und Militärchirurgie zu schaffen, keinen grossen Erfolg zeigten. Es gab zwar eine Reihe tüchtiger Praktiker, aber keine international anerkannte chirurgische Führungspersönlichkeit.

Die Lehrkanzel für theoretische Medizin, die Johann Peter Frank bereits 1798 für überflüssig gehalten hatte, erlangte bis zu ihrer Auflösung 1833 keinerlei Bedeutung.

Mit Kern übernahm 1805 zum ersten Mal ein Mann die Lehrkanzel für praktische Chirurgie, der nicht nur Handwerker war, sondern auch den Weg zur Wissenschaft gefunden hatte. Er gilt als der letzte grosse Lithotomist. Ein Hauptteil seines chirurgischen Werks hat also einem Anliegen von gestern gegolten. Mit seiner Reform der Wundbehandlung eilte er jedoch seiner Zeit voraus, wurde aber von seinen Zeitgenossen verkannt.

Der grosse Gegner seiner richtungsweisenden hydrotherapeutischen Behandlungsmethode war Zang, der seit 1806 die chirurgische Klinik am Josephinum leitete. Er vertrat die Schulchirurgie, die glaubte, ohne komplizierte Apparate und Bandagen keine Wundbehandlung durchführen zu können.

In der Mitte der zwanziger Jahre findet eine grosse Wachablösung in der Wiener Chirurgie statt. Hager, der ab 1826 im Josephinum wirkte, war sicher keine Führungspersönlichkeit, nur ein guter Lehrer, aber mit Wattmann bestieg 1824 ein Mann die chirurgische Lehrkanzel, der ausserdem als ausgezeichneter chirurgischer Techniker galt und Aufgeschlossenheit gegenüber neuen Operations- und Diagnosemethoden bewies. Er befasste sich mit der Rhinoplastik, setzte sich mit der Lithotripsie auseinander (Fortsetzung bei Ivanchich, Dittel, Ultzmann) und beschrieb die Anatomie und Mechanik der Verrenkungen (Fortsetzung bei Dumreicher, Albert). Späte Würdigung fand seine Abhandlung über Embolie, deren wichtige Therapie er bereits 1832 angegeben hatte. Zu rühmen ist auch, dass er in den dreissiger Jahren die physikalische Diagnostik an seiner Klinik einführte.

Die Vereinigung der österreichischen Chirurgie mit der Medizin gelang trotz einiger Anfänge erst unter Schuh. Jetzt erst war die Chirurgie in Österreich zur Wissenschaft geworden.

Grosse Bedeutung erlangte Schuh, der 1842 die 2. chirurgische Klinik übernahm, auf dem Gebiet der Thoraxchirurgie (Herzbeutel-punktion) und der Geschwulstforschung, in dem er durch Studium der Mikroskopie und Chemie Theorie und Praxis vereinte. Später beschäftigte er sich mit der Neuroresektion, führte 1847 die Äthernarkose ein und war allem Neuen aufgeschlossen, wenn er sich einen Fortschritt davon versprach. Er war ein würdiger Vorgänger für den Mann, der die überragende Persönlichkeit in der Chirurgie des 19. Jahrhunderts darstellt; Theodor Billroth.

Gleichzeitig mit Schuh wurde 1849 Dumreicher Ordinarius der 1. chirurgischen Klinik. Er war ein ausgezeichnete Lehrer, der den gesicherten Wissensstand klar darstellte, aber die Studenten mit Problemen der Forschung nicht konfrontierte. Seine konservative Einstellung zeigte sich auf dem Gebiet des Militärsanitätswesens und bei den Beratungen der Studienreform ebenso wie bei seiner Beurteilung der Narkose und Antisepsis. Er war der neuen Ära fremd geworden, die durch Billroth repräsentiert wurde. Zu dieser Zeit hatte sich eine enge fachliche und menschliche Bindung zwischen der Universitätschirurgie in der Gestalt Billroths und jener an der militärärztlichen Akademie herausgebildet, die Pitha vertrat.

Pitha, reformierte in Prag die Chirurgie ähnlich wie Schuh in Wien. Er machte die pathologische Anatomie zur Grundlage der Chirurgie und führte neue chemische und mikroskopische Untersuchungsmethoden ein. Er kam von Prag als Professor der Chirurgie nach Wien.

Er pflegte die Lithotripsie, versuchte das Misstrauen gegen die Bronchotomie abzubauen, und zeigte sich gegenüber der Einführung des Äthers, des Chloroforms und der Baumwolle in die Chirurgie sehr aufgeschlossen. Diese waren ihm besonders auf dem Gebiet der Extremitätenchirurgie von Nutzen, über die er in den Feldzügen 1859 und 1866 reichlich Erfahrungen sammeln konnte.

Die anerkannt führende Persönlichkeit in der Chirurgie war Billroth. Die Wiener Chirurgie, die von Kern bis Schuh mühsam ihr Ansehen erkämpft hatte und italienischen und französischen Vorbildern nacheiferte, war auf einmal seit den Jahren ab 1867 zum Exporteur chirurgischer Ideen und chirurgischer Fachkräfte geworden. Billroth beschäftigte sich in seiner Berliner Zeit ausschliesslich mit der Pathohistologie und Anatomie, bis er sich in Zürich doch der Arbeit in der Klinik zuwandte. Gepaart mit genialer Operationskunst versetzten ihn die Berliner Studien in die Lage, seine grossen Operationsabenteuer zu bestehen. Jedoch musste er vorher noch das Problem des Wundfiebers lösen, das er durch Einführung der Antiseptik in zahlreichen Modifikationen zu bannen suchte. Seine grosschirurgische Phase begann mit sechs Operationen, die die Angst vor der Verletzung des Peritoneums brachen. Es folgten 1871 die erste Ösophagusresektion, 1873 die erste Kehlkopfexstirpation und 1881 als Höhepunkt die erste Magenresektion.

Nicht zu unterschätzen sind auch die Impulse, die von ihm auf andere Bereiche der Medizin ausgingen und sein Bemühen um die Reform des medizinisch-chirurgischen Unterrichts der Krankenpflege und ärztlicher Einrichtungen. In zahlreichen Briefen wird seine edle Gesinnung deutlich, die unendliche Güte mit Bescheidenheit und Nächstenliebe verband. Eine liebenswerte Seite seines Wesens zeigte auch die tiefe Liebe zur Musik, die durch seine innige Freundschaft zu Brahms verdeutlicht wird.

Zum Abschluss soll noch in kurzen Zügen die wissenschaftliche Bedeutung einiger wichtiger Hochschullehrer skizziert werden.

Sigmund, der von der Chirurgie zur Dermatologie und Syphilitologie kam, erreichte 1848 eine Trennung der syphilitischen Abteilung von der chirurgischen Klinik. Sein Bemühen galt besonders der Therapie der venerischen Krankheiten, die er auf Studienreisen durch ganz Europa zu vervollkommen suchte.

Dittel gilt als der Begründer der Urologie im deutschsprachigen Raum und machte Wien zum Zentrum urologischer Forschung und Lehre in Europa. Er entwickelte neue Operationsmethoden und -instrumente, die ihm Anerkennung in der ganzen Welt einbrachten.

Mosetig-Morrhof erreichte internationale Bedeutung durch seine Arbeiten über den Jodoformverband. Daneben publizierte er seine Erfahrungen in der Kriegschirurgie, die er in den Kriegen 1866, 1870/71, 1878 und 1885 sammelte.

Englisch, ein Schüler Dittels, beschäftigte sich ausschliesslich mit der Urologie. Sein Bemühen, sie aus dem Gesamtgebiet der Chirurgie herauszulösen, misslang. Erst 1962 erreichte die Urologie ihre völlige Autonomie.

Ultzmann ein Mitbegründer der Urologie in Wien, erregte weltweite Wirkung durch seine bahnbrechenden Arbeiten auf dem Gebiet der Harnröhrenkrankungen über die Landesgrenzen hinweg grosses Aufsehen. Der frühe Tod beendete plötzlich sein Wirken.

Albert befasste sich vor allem mit der Orthopädie. Die Mechanik der Gelenke und der Wirbelsäule, die Knochentuberkulose und Missbildungen waren seine zentralen Themen. Aber er beschäftigte sich auch mit Operationen des Urogenitalsystems, Nerventransplantationen und Schilddrüsenexstirpationen.

Weinlechner hatte als einer der wenigen nach Billroth den Mut zu Ovariectomien. Er arbeitete auf allen chirurgischen Gebieten, befasste sich mit der Erforschung des Rhinoskleroms und zuletzt sogar mit Herzchirurgie.

Winiwarter bereitete mit Gussenbauer durch Tierversuche und physiologische Studien die Operationen Billroths vor. Er löste Gussenbauer in der Professur in Lüttich ab.

Ivanchich war der erste Dozent der Welt für Urologie. Wenn er auch keinen Gebrauch von der *venia legendi* machte, so gilt er doch als Wegbereiter für Dittel und Ultzmann.

Quellenverzeichnis

1. Wienerischer Universitätsschematismus,
Hrsgb. A. Phillebois, Wien 1790-1824
2. Taschenbuch der Wiener Universität,
Hrsgb. A. Phillebois, Wien 1825-1842
3. Taschenbuch der Wiener Universität,
Hrsgb. Antl, Wien 1843-1878

Literaturverzeichnis

1. Allgemeiner Deutscher Hochschulen-Almanach,
Hrsgb. Richard Kukula, Wien 1888, 1892, 1893
2. Allina Dr., Hofrath Leopold von Dittel +,
Internationale klinische Rundschau Wien 12, 1898, 534-536
3. Ampler, Helga. Joseph Wattmann, sein Leben und Werk,
Wien 1943
4. Arnim Max, Internationale Personalbibliographie.
Bd. 1-3, Leipzig 1933-1963
5. Benedikt M., Th. C. Billroth. Nachruf.
Internationale klinische Rundschau 8; 1894, 185-189
6. Bibliographie der Deutschen Universitäten, systematisch
geordnetes Verzeichnis der bis Ende 1899 gedruckten Bücher
und Aufsätze über das Deutsche Universitätswesen, bearbeitet
von W. Ermann und E. Horn. Teil I und II, Leipzig-Berlin
1904-1905
7. Billroth, Th., Worte der Erinnerung an F. Frh. v. Pitha.
Wiener medizinische Wochenschrift 26, 1876, 63-66
8. Biographisches Lexikon der hervorragenden Ärzte aller Zeiten
und Völker, Hrsgb. Dr. A. Hirsch, Bd. 1-5, München-Berlin 1962
BLÄ Ergänzungsband, Hrsgb. W. Haberling, H. Vierodt,
München-Berlin 1962
9. Biographisches Lexikon des Kaiserthums Oesterreich, Hrsgb.
C. v. Wurzbach, 30 Teile, Wien 1856-1877

10. Biographisches Lexikon der hervorragenden Ärzte der letzten fünfzig Jahre, Hrsgb. Dr. J. Fischer, Bd. 1-2, Berlin-Wien 1932-1933
11. Biographisches Lexikon hervorragender Ärzte des neunzehnten Jahrhunderts, Hrsgb. J. Pagel, Berlin-Wien 1901
12. Catalogue General Des Livres Imprimés De La Bibliothèque Nationale. A. A. Isnard et S. Homore, Paris 1910-1916
13. Das gelehrte Teutschland im neunzehnten Jahrhundert, Hrsgb. Joh. Georg Meusel, Lemgo 1790-1834
14. Das geistige Wien, Künstler- und Schriftsteller-Lexikon, Hrsgb. Ludwig Eisenberg, Bd.2, Wien 1893
15. Gedächtnisrede, gehalten am 7. Juli 1901 anlässlich des Denkmals von Johann v. Dumreicher Freiherrn von Oesterreicher in den Arcaden der Universität. Vom Professor Freiherrn v. Eiselsberg. Wien 1901
16. Goldinger W., 25 Niederösterreicher als Professoren der Wiener Universität zwischen 1740 und 1848, Wien 1964
17. Hirschfeld J., Galerie berühmter Kliniker und hervorragender Ärzte unserer Zeit mit deren Biographien, Wien 1876
18. Index locupletissimus Librorum, vollständiges Bücher-Lexikon, Hrsgb. Christian Gottlob Kayser, Bd. 1-36, Leipzig-Graz 1834-1963
19. Keller J., V. Ivanchich, ein vergessener Pionier der Urologie, Wiener klinische Wochenschrift 72, 1960, 893-895

20. Lesky Erna, Die Wiener medizinische Schule im 19. Jahrhundert, Graz-Köln 1965
21. Lewinsky L., V. Ritter v. Kern, Festrede, Wien 1863
22. Lorenz A., Nekrolog, Wiener klinische Wochenschrift 13, 1900, 895-899
23. Meister Richard, Ruhmeshalle der Wiener Universität, Geschichte der Wiener Universität, Wien 1934
24. Neue Deutsche Biographie, Hrsgb. Historische Kommission bei der bayerischen Akademie der Wissenschaften, 6 Bde. Berlin 1953-1964
25. Österreichische Ärztezeitung, Sammlung der Titelblätter des Jahres 1968, Hrsgb. E. Lesky - H. Wyklöky, Wien 1968
26. Payr E., Zur 25-jährigen Dozenten- und 20-jährigen Professor-Jubelfeier Professor C. Nicoladoni's, Wien und Leipzig 1901
27. Periodica medica, Titelabkürzungen medizinischer Zeitschriften, Hrsgb: W. Artelt. E. Heischkel, C. Wehner, 4. Auflage Stuttgart 1952
28. Poggendorff J. Ch., Biographisch-literarisches Handwörterbuch zur Geschichte der exacten Wissenschaften, 6 Bde. Leipzig 1863-1940
29. Sablik Karl Dr., Robert Uitzmann, Mitteilungen der Ärztekammer für Niederösterreich, Wien 22, 1966, 42

30. Schönauer L., Dittel, Sonderabdruck aus: Neue Deutsche Biographie Berlin 4, 1959, 1 (Ohne Angabe von Erscheinungsjahr und Erscheinungsort im Institut für Geschichte der Medizin in Wien gefunden)
31. Verzeichnis der von der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften in Wien herausgegebenen und subventionierten Schriften, Hrsgb. Alfred Hölder, Wien 1915
32. Wiesner Jul., Die feierliche Inauguration des Rectors der Wiener Universität für das Studienjahr 1900/1901, am 15. October 1900, Wien. Bericht über das Studienjahr 1899/1900, Wien 1900
33. Wittelshöfer L. Dr., Johann Freiherr v. Dumreicher, Wiener medizinische Wochenschrift 30, 1880, 1295-1296

Durchgesehen wurden die wichtigsten medizinischen Publikationsorgane für den zu behandelnden Zeitraum.

Alphabetisches Autorenverzeichnis

	Seite
Albert, Eduard	129 - 156
Billroth, Christian Albert Theodor	205 - 232
Böhm, Carl Borromeus	258 - 262
Cessner, Carl J.	274
Dittel, Leopold	54 - 71
Dumreicher, Johann Heinrich Georg	48 - 53
Englisch, Josef	90 - 109
Fickelscherer, Franz Alois	12
Fieber, Carl	270 - 273
Gussenbauer, Karl	236
Hager, Michael	243 - 248
Hofmokl, Johann Eduard	110 - 121
Ivanchich, Victor	263 - 267
Jurie, Gustav	268 - 269
Kern, Vincenz Sebastian	13 - 17
Menzel, Arthur	233 - 236
Mosetig-Moorhof, Albert	72 - 89
Nicoladoni, Carl	157 - 166
Pitha, Franz	246 - 253
Reder, Albert	254 - 257
Rudtoffer, Franz Xaver	8 - 11
Salzer, Friedrich Franz	178 - 179
Schuh, Franz	167 - 177
Sigmund, Karl Ludwig	25 - 47
Ultzmann, Robert	122 - 128
Wattmann, Joseph	18 - 24
Weinlechner, Joseph	180 - 204
Winiwarter, Alexander	237 - 240
Zang, Christoph Bonifacius	241 - 242

Lebenslauf

Am 28.4.1945 wurde ich, Heinrich Möller, als zweiter Sohn des Ehepaars Wilhelm und Johanna Möller in Erbendorf/Oberpfalz geboren. Nach dem Besuch der Volksschule in Erbendorf von 1951-1955 trat ich im September 1955 in das humanistische Gymnasium in Weiden/Oberpfalz ein. Nach der Reifeprüfung im Juli 1965 begann ich im Wintersemester 1965/66 in Erlangen mit dem Studium der Zahnheilkunde, legte im März 1968 die zahnärztliche Vorprüfung ab und beendete das Studium im November 1970 mit dem zahnärztlichen Staatsexamen. Von Januar bis September 1971 war ich als Pflichtassistent in der elterlichen Praxis in Erbendorf beschäftigt, seit Oktober 1971 bin ich in Sulzbach-Rosenberg tätig.

Offsetdruck-Fotodruck

J. Hogl, 8520 Erlangen Hauptstr. 109, (Nähe Martin-Luther-Platz) Tel. 22990